
Gruppenauswertung

INSIGHT Potenzial

Gruppenauswertung für Musterteam

Firmenname Musterfirma

Berichtsnummer 3

Erstellt am 17.09.2014



gepedu GmbH
Am Mitterfeld 14
85658 Egming

T: +49(0)8095 358 306 7
F: +49(0)8095 358 306 6
M: info@gepedu.de

Geschäftsführung
Christian Buß
Christoph Vogt

Amtsgericht München, HRB 199908
USt-IdNr.:DE283970565

Inhaltsverzeichnis

Im Bericht "Gruppenauswertung" werden je nach Fragestellung und Einsatzgebiet unterschiedliche Inhalte aufbereitet. Dieser Bericht enthält folgende Inhalte:

1. Ergebnisübersicht Kernmerkmale **5**
Sie haben Inhalte im Test ausgewählt, die für Sie von besonderem Interesse sind. In diesem Kapitel stellen wir die Ergebnisse der Teilnehmer in diesen Merkmalen vor.
2. Gesamtübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte **7**
In diesem Kapitel stellen wir alle Teilnehmerwerte in einer Grafik vor und vergleichen diese mit den Gruppenmittelwerten. Zusätzlich wird die Streuung um die Gruppenmittelwerte aufbereitet und die Mittelwerte der gepedu-Referenzgruppe ausgegeben.
3. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte **12**
In diesem Kapitel stellen wir jeden Teilnehmer geordnet nach Themen und Inhalten einzeln vor. Wir vergleichen die Teilnehmerwerte mit den Gruppenmittelwerten. Zusätzlich wird die Streuung um die Gruppenmittelwerte aufbereitet und die Werte der gepedu-Referenzgruppe angezeigt.
4. gepedu-Referenzgruppe vs. Gruppenmittelwerte **30**
Die Mittelwerte der gepedu-Referenzgruppe werden den Gruppenmittelwerten gegenübergestellt. Grundlage dafür ist die Streuung um die Gruppenmittelwerte.
5. Gesamtübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte **35**
In diesem Kapitel stellen wir alle Teilnehmerwerte in einer Grafik vor und vergleichen diese mit den Gruppenmittelwerten. Zusätzlich wird die Streuung um die Gruppenmittelwerte aufbereitet.
6. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte **40**
In diesem Kapitel stellen wir jeden Teilnehmer geordnet nach Themen und Inhalten einzeln vor. Wir vergleichen die Teilnehmerwerte mit den Gruppenmittelwerten. Zusätzlich wird die Streuung um die Gruppenmittelwerte aufbereitet.
7. Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe **58**
In diesem Kapitel stellen wir alle Teilnehmerwerte in einer Grafik vor und vergleichen diese mit den Mittelwerten der gepedu-Referenzgruppe. Grundlage dafür ist die Streuung um die gepedu-Referenzgruppe.
8. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe **63**
In diesem Kapitel stellen wir jeden Teilnehmer geordnet nach Themen und Inhalten einzeln vor. Wir vergleichen die Teilnehmerwerte mit den Mittelwerten der gepedu-Referenzgruppe. Zusätzlich wird die Streuung um die gepedu-Referenzgruppe aufbereitet.
9. Gruppenmittelwerte vs. gepedu-Referenzgruppe **81**
Die Gruppenmittelwerte werden der gepedu-Referenzgruppe gegenübergestellt. Grundlage dafür ist die Streuung um die gepedu-Referenzgruppe.

1. Einleitung

Die Teilnehmer:

In diesem Bericht werden die Ergebnisse folgender Teilnehmer aufbereitet:

Nr.	Teilnehmer	Testdatum	SE-Wert	SE-Gruppe	Farbschema
1.	Frau Andrea Testuser	11.02.2014	3	2	
2.	Herr Marius Example	11.03.2014	12	6	
3.	Frau Erika Beispiel	12.02.2014	2	1	
4.	Frau Karla Muster	13.02.2014	8	4	
5.	Herr Richard Mustertest	07.02.2014	6	3	

Dabei bedeuten:

Testdatum: der Tag, an dem der Test bearbeitet wurde.

SE-Wert: Anzahl der erreichten Punktzahl des Teilnehmers in der Skala „Soziale Erwünschtheit / Beschönigungstendenzen“. Je größer diese Zahl bei einem Teilnehmer ist, umso mehr ist zu erwarten, dass der TN sozial erwünscht geantwortet hat.

SE-Gruppe: Vergleich SE-Wert des Teilnehmers mit dem durchschnittlichen SE-Werten anderer Teilnehmer (siehe Interpretation SE-Gruppe).

Farbschema: In dieser Farbe werden die Ergebnisse des Teilnehmers im Bericht aufbereitet.

Interpretation SE-Gruppe:

Die SE-Gruppe kann analog der Stanine-Werte (siehe „Erklärung Stanine-Werte“) interpretiert werden. Wenn das Ergebnis der Beschönigungstendenzen einen hohen Wert (Wert SE-Gruppe von 7, 8 und 9) aufweist, kann dies ein Indikator für eine sehr positive Selbstbeschreibung oder eine positiv verzerrte Selbstsicht des Testteilnehmers sein. Sehr hohe Werte bei den Eigenschaften und Kompetenzen müssen dann mit Vorsicht betrachtet werden. Wenn die SE-Gruppe einen Wert von 1, 2 und 3 ausweist, kann dies ein Indikator für eine eher defensive Selbstbeschreibung bzw. negativ verzerrte Selbstsicht sein.

Personen mit überdurchschnittlichen und höheren Beschönigungstendenzen (ab einem SE-Gruppenwert von 7) werden im Bericht gekennzeichnet.

Der Gruppenmittelwert:

Im Bericht werden die Teilnehmerergebnisse einer oder mehreren Vergleichsgruppen gegenübergestellt. Eine dieser Vergleichsgruppen ist der **Gruppenmittelwert**. Dabei handelt es sich in der Regel um das durchschnittliche Ergebnis aller Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die in diesen Bericht eingehen. Teilweise werden aber Teilnehmer oder Teilnehmerinnen aus der Mittelwertberechnung bewusst herausgenommen. Z.B. wenn eine hohe Wahrscheinlichkeit besteht, dass diese aufgrund extremer Beschönigungstendenzen das Gruppenergebnis verfälschen könnten. Bei mehr als acht Teilnehmern bzw. Teilnehmerinnen wird die Ergebnisdarstellung für eine übersichtliche Darstellung auf zwei oder mehr Berichte aufgeteilt. Dann gehen in die Vergleichsgruppe **Gruppenmittelwert** mehr Teilnehmer ein, als im jeweiligen Bericht aufbereitet werden.

In die Vergleichsgruppe **Gruppenmittelwert** gehen die Ergebnisse folgender Teilnehmer ein:

Nr.	Teilnehmer	Testdatum
1.	Frau Andrea Testuser	11.02.2014
2.	Herr Marius Example	11.03.2014
3.	Frau Erika Beispiel	12.02.2014
4.	Frau Karla Muster	13.02.2014
5.	Herr Richard Mustertest	07.02.2014

gepedu-Referenzgruppe:

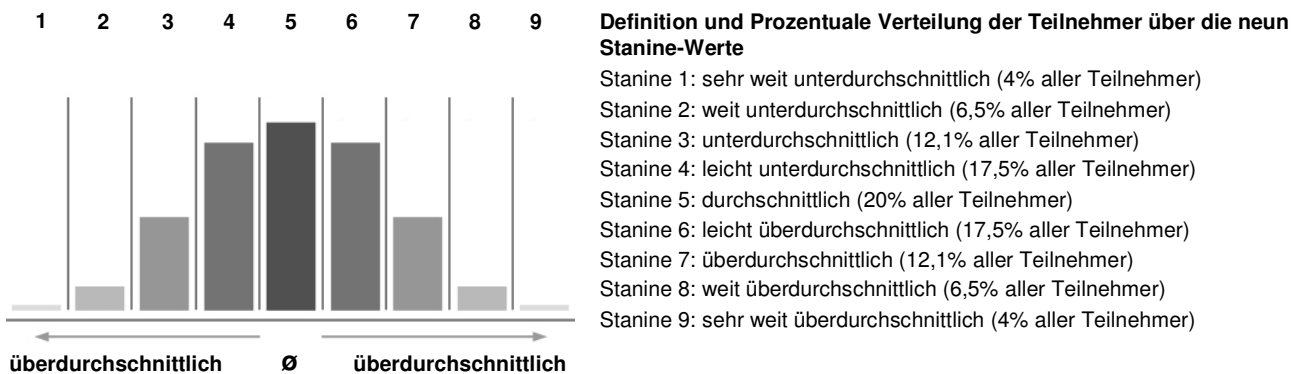
Im Bericht beziehen wir uns an einigen Stellen auf die gepedu-Referenzgruppe. Diese wird wie folgt zusammengestellt und berechnet: Jedem Teilnehmer am Gruppenbericht haben wir in der Teilnehmergebietung eine Referenzgruppe zugewiesen. Diese Referenzgruppen variieren z.B. je nach Tätigkeit, Ausbildung, Schulabschluss und Alter. Die gepedu-Referenzgruppe ist der arithmetische Mittelwert über die Referenzgruppen, die wir den Teilnehmern am Gruppenbericht zugewiesen haben.

1. Einleitung

Erklärung Stanine-Werte:

Im Bericht werden häufig Ergebnisse als Stanine-Werte ausgegeben. Stanine-Werte lassen einen einfachen Vergleich von Ergebnissen über mehrere Merkmale und Teilnehmer zu. Für jede Vergleichsgruppe wurden im Vorfeld der Mittelwert und die Streuung der Ergebnisse für jedes Merkmal berechnet. Anhand dieser beiden Werte kann in einem nächsten Schritt berechnet werden, wie weit das Teilnehmerergebnis vom Durchschnitt abweicht und wie bedeutsam diese Abweichung ist. Für diesen Schritt werden die möglichen Ergebnisse in neun Wertebereiche (Stanine- Werte) unterteilt. Wie diese Bereiche benannt werden und wie stark diese prozentual vertreten sind, zeigt die folgende Grafik.

Definition und prozentuale Verteilung der Teilnehmer über die neun Stanine-Werte. Die grauen Balken repräsentieren die prozentuale Verteilung (statistische Näherung):



Das mittlere, dunkle Vergleichskästchen (Stanine = 5) gibt den durchschnittlichen Bereich an, rechts davon liegen der "leicht überdurchschnittliche", der "überdurchschnittliche", der "weit überdurchschnittliche" und der "sehr weit überdurchschnittliche" Bereich. Analog liegen die unterdurchschnittlichen Bereiche links vom Mittelwert.

2. Ergebnisübersicht Kernmerkmale

Der Bericht **Ergebnisübersicht Kernmerkmale** fasst die Ergebnisse der Merkmale zusammen, welche Sie aus dem Gesamtpool an Merkmalen ausgewählt haben. Damit können Sie sich einen schnellen Überblick über die Merkmale verschaffen, die für Sie besonders wichtig oder entscheidend sind.

Die Ergebnisse aller Teilnehmer und Teilnehmerinnen in den Kernmerkmalen werden in einer Grafik aufbereitet. Der Legende können Sie entnehmen, welche **Ergebnisse (Farbschema)** zu welchem **Teilnehmer** gehören. Die Ergebnisse der Teilnehmer in einem Merkmal sind die arithmetischen Mittelwerte aller Fragen, die sich inhaltlich diesem Merkmal zuordnen lassen. Im Test haben die Teilnehmer mit Zahlen von 1 (trifft überhaupt nicht zu), 2 (trifft kaum zu), 3 (trifft etwas zu), 4 (trifft weitgehend zu) bis 5 (trifft vollkommen zu) geantwortet (siehe Grafikalierung). Hat ein Teilnehmer allen Fragen zu einem Merkmal immer voll zugestimmt, wird ein Ergebnis von 5 ausgewiesen. Dies entspricht einem Wert von 100%. Die Teilnehmerergebnisse schwanken also zwischen 1 (entspricht 0%) und 5 (entspricht 100%).

Der **Gruppenmittelwert** ist das durchschnittliche Ergebnis aller Teilnehmer und dient der Interpretation der einzelnen Teilnehmerergebnisse. Wie sich die Teilnehmer um den **Gruppenmittelwert** in den Kernmerkmalen verteilen, können Sie den Farbbalken entnehmen, die im gleichen Farbton wie der Gruppenmittelwert gehalten sind – nur heller, je weiter der Abstand des Balkens vom Gruppenmittelwert ist. Die Länge und Helligkeit der Farbbalken ergeben sich aus den Stanine-Werten (siehe Erklärung Stanine-Werte) der Verteilung der Teilnehmerergebnisse im jeweiligen Merkmal.

Darüber hinaus werden in der Grafik die Ergebnisse der gepedu-Referenzgruppe (grau – siehe Erklärung gepedu-Referenzgruppe) angezeigt.

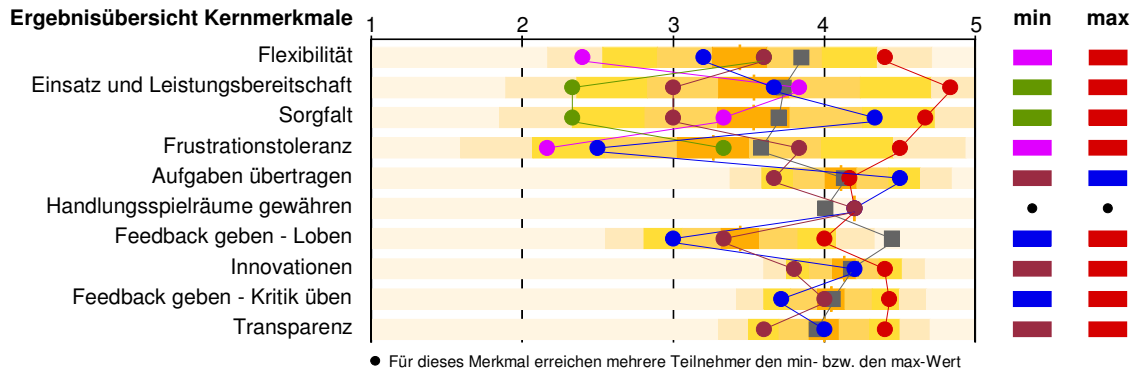
Am rechten Ende jedes Ergebnisbalkens sehen Sie, welcher Teilnehmer im welchen Merkmal die niedrigste (**min**) bzw. die höchste Ausprägung (**max**) hat. Haben mehrere Teilnehmer die niedrigste bzw. die höchste Ausprägung in einem Merkmal, wird das durch einen **schwarzen Punkt** gekennzeichnet.

Unterhalb des Balkendiagramms wird aufgelistet, wie häufig ein Teilnehmer die **höchste** bzw. die **niedrigste** Ausprägung in den aufbereiteten Merkmalen erzielt hat.

Der Tabelle **Verteilung der Stanine-Werte** können Sie entnehmen, wie sich die Stanine-Werte der Teilnehmer über alle Merkmale verteilen. Rechts neben der Tabelle wird das **arithmetische Mittel** der Stanine-Werte für den jeweiligen Teilnehmer angegeben.

2. Ergebnisübersicht Kernmerkmale

Gruppenmittelwert
 gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich
 leicht über- bzw- unter.
 über- bzw- unter.
 weit über- bzw- unterd.
 sehr weit über- bzw- unter
● Frau Andrea Testuser
 ● Herr Marius Example
 ● Frau Erika Beispiel
 ● Frau Karla Muster
 ● Herr Richard Mustertest



Anzahl und Verteilung der Min- und Max-Werte über die Teilnehmer

Teilnehmer	min	max
Frau Andrea Testuser	2	0
Herr Marius Example	0	8
Frau Erika Beispiel	2	0
Frau Karla Muster	2	1
Herr Richard Mustertest	3	0

Verteilung der Stanine-Werte

Teilnehmer	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Ø
Frau Andrea Testuser *	0	1	1	0	1	1	0	0	0	0	4,0
Herr Marius Example	0	0	0	0	2	0	5	3	0	0	6,9
Frau Erika Beispiel *	0	1	1	0	2	0	0	0	0	0	3,8
Frau Karla Muster	0	0	3	1	4	0	2	0	0	0	4,7
Herr Richard Mustertest	0	0	3	2	4	1	0	0	0	0	4,3

* für diesen Teilnehmer sind nicht alle Werte vorhanden

3. Gesamtübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

In diesem Bericht stellen wir für alle Merkmale im Test - geordnet nach Themen - die Ergebnisse der Teilnehmer **in einer Grafik** dar. Diese Darstellung gibt Ihnen einen guten Überblick über alle Teilnehmerergebnisse bezüglich eines Merkmals und wie sich die Teilnehmerergebnisse voneinander unterscheiden.

Die Ergebnisse der Teilnehmer und Teilnehmerinnen in den einzelnen Merkmalen werden in einer Grafik aufbereitet. Der Legende können Sie entnehmen, welche **Ergebnisse (Farbschema)** zu welchem **Teilnehmer** gehören. Die Ergebnisse der Teilnehmer in einem Merkmal sind die arithmetischen Mittelwerte aller Fragen, die sich inhaltlich diesem Merkmal zuordnen lassen. Im Test haben die Teilnehmer mit Zahlen von 1 (trifft überhaupt nicht zu), 2 (trifft kaum zu), 3 (trifft etwas zu), 4 (trifft weitgehend zu) bis 5 (trifft vollkommen zu) geantwortet (siehe Grafikskalierung). Hat ein Teilnehmer allen Fragen zu einem Merkmal immer voll zugestimmt, wird ein Ergebnis von 5 ausgewiesen. Dies entspricht einem Wert von 100%. Die Teilnehmerergebnisse schwanken also zwischen 1 (entspricht 0%) und 5 (entspricht 100%).

Der **Gruppenmittelwert** ist das durchschnittliche Ergebnis aller Teilnehmer und dient der Interpretation der einzelnen Teilnehmerergebnisse. Wie sich die Teilnehmer um den **Gruppenmittelwert** verteilen, können Sie den Farbbalken entnehmen, die im gleichen Farbton wie der Gruppenmittelwert gehalten sind – nur heller, je weiter der Abstand des Balkens vom Gruppenmittelwert ist. Die Länge und Helligkeit der Farbbalken ergeben sich aus den Stanine-Werten (siehe Erklärung Stanine-Werte) der Verteilung der Teilnehmerergebnisse im jeweiligen Merkmal.

Für die weitere Interpretation der Ergebnisse werden im Bericht die Ergebnisse der **gepedu-Referenzgruppe** (grau - siehe Erklärung gepedu-Referenzgruppe) angezeigt.

Am rechten Ende jedes Ergebnisbalkens sehen Sie, welcher Teilnehmer im welchen Merkmal die niedrigste (**min**) bzw. die höchste Ausprägung (**max**) hat. Haben mehrere Teilnehmer die niedrigste bzw. die höchste Ausprägung in einem Merkmal, wird das durch einen **schwarzen Punkt** gekennzeichnet.

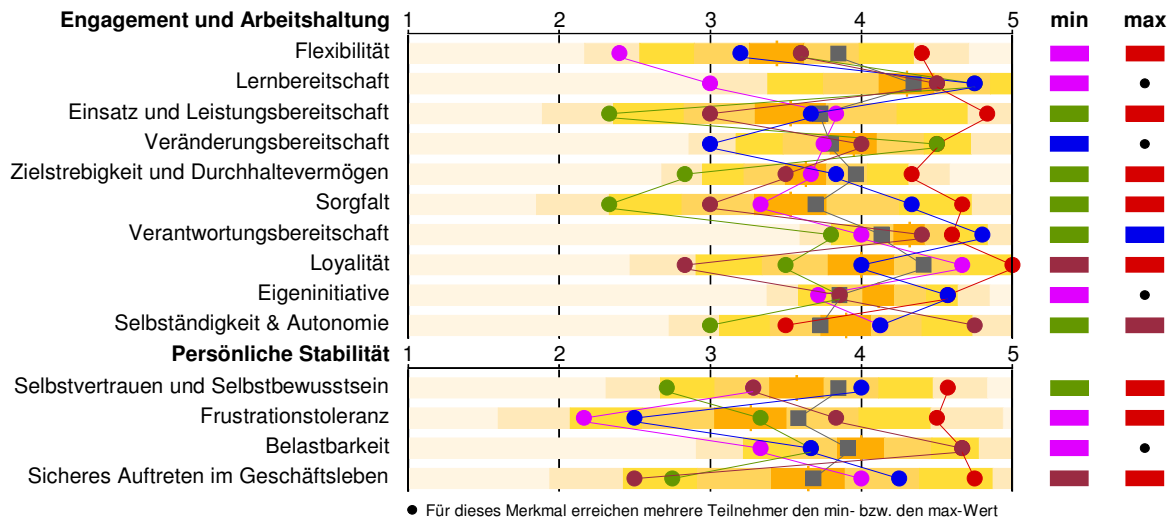
Unterhalb des Balkendiagramms wird aufgelistet, wie häufig ein Teilnehmer die **höchste** bzw. die **niedrigste** Ausprägung in den aufbereiteten Merkmalen erzielt hat.

Der Tabelle **Verteilung der Stanine-Werte** können Sie entnehmen, wie sich die Stanine-Werte der Teilnehmer über alle Merkmale verteilen. Rechts neben der Tabelle wird das **arithmetische Mittel** der Stanine-Werte für den jeweiligen Teilnehmer angegeben.

3. Gesamtübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

3.a Eigenschaften

- Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
- durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter.
- Frau Andrea Testuser ● Herr Marius Example ● Frau Erika Beispiel ● Frau Karla Muster ● Herr Richard Mustertest



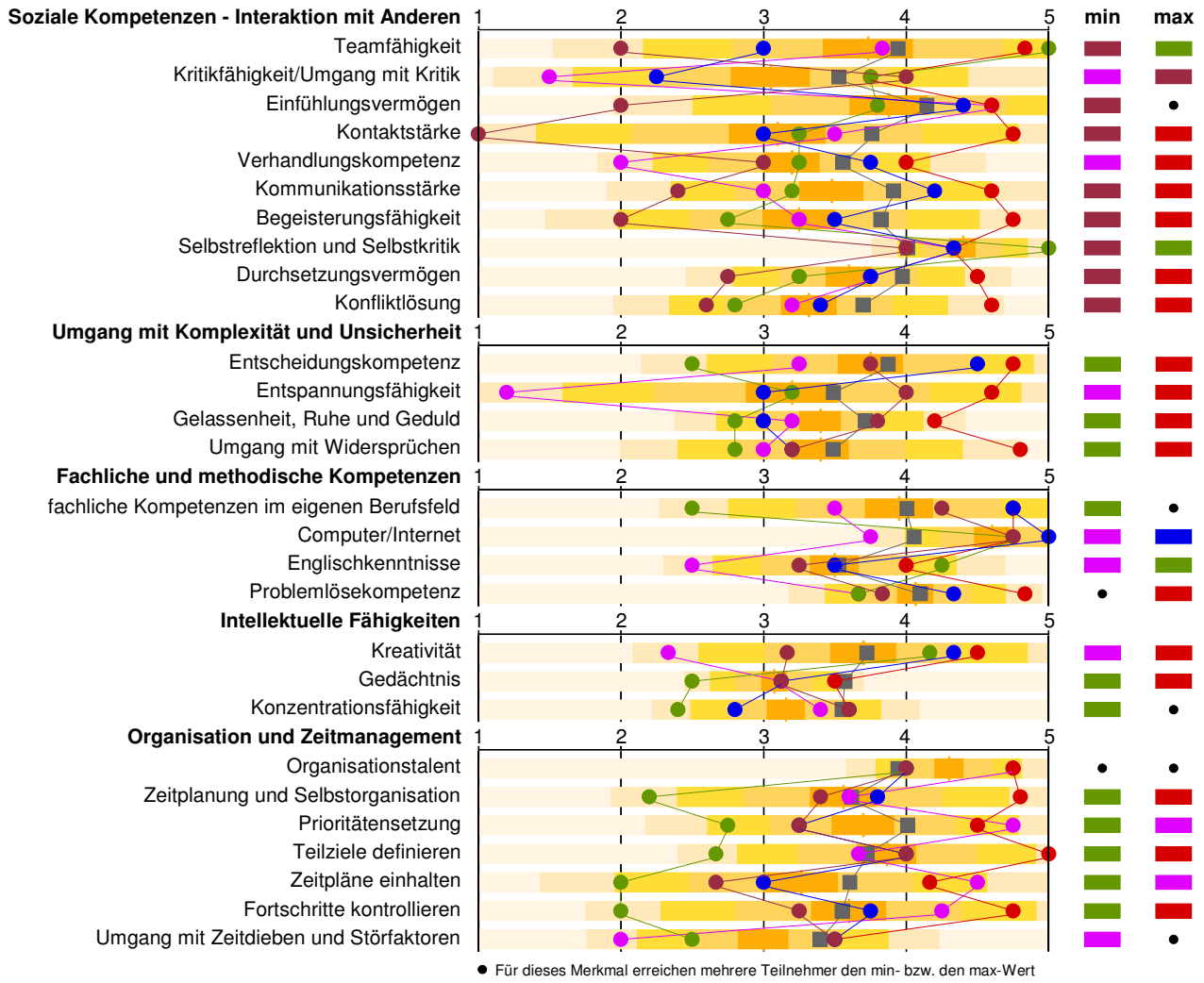
Anzahl und Verteilung der Min- und Max-Werte über die Teilnehmer		min	max
Frau Andrea Testuser	5	0	
Herr Marius Example	0	11	
Frau Erika Beispiel	6	1	
Frau Karla Muster	1	1	
Herr Richard Mustertest	2	1	

Verteilung der Stanine-Werte		Stanine (1-10)										σ
Frau Andrea Testuser	5	1	1	4	2	2	3	1	0	0		4,1
Herr Marius Example	11	0	0	0	1	0	2	6	5	0		7,0
Frau Erika Beispiel	6	0	4	3	3	2	1	1	0	0		3,7
Frau Karla Muster	5	0	1	1	2	2	5	3	0	0		5,3
Herr Richard Mustertest	4	0	1	1	4	4	2	1	1	0		4,9

3. Gesamtübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

3.b Kompetenzen

■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter.
● Frau Andrea Testuser ● Herr Marius Example ● Frau Erika Beispiel ● Frau Karla Muster ● Herr Richard Mustertest



Anzahl und Verteilung der Min- und Max-Werte über die Teilnehmer

	min	max
Frau Andrea Testuser	8	4
Herr Marius Example	0	19
Frau Erika Beispiel	12	3
Frau Karla Muster	0	1
Herr Richard Mustertest	8	1

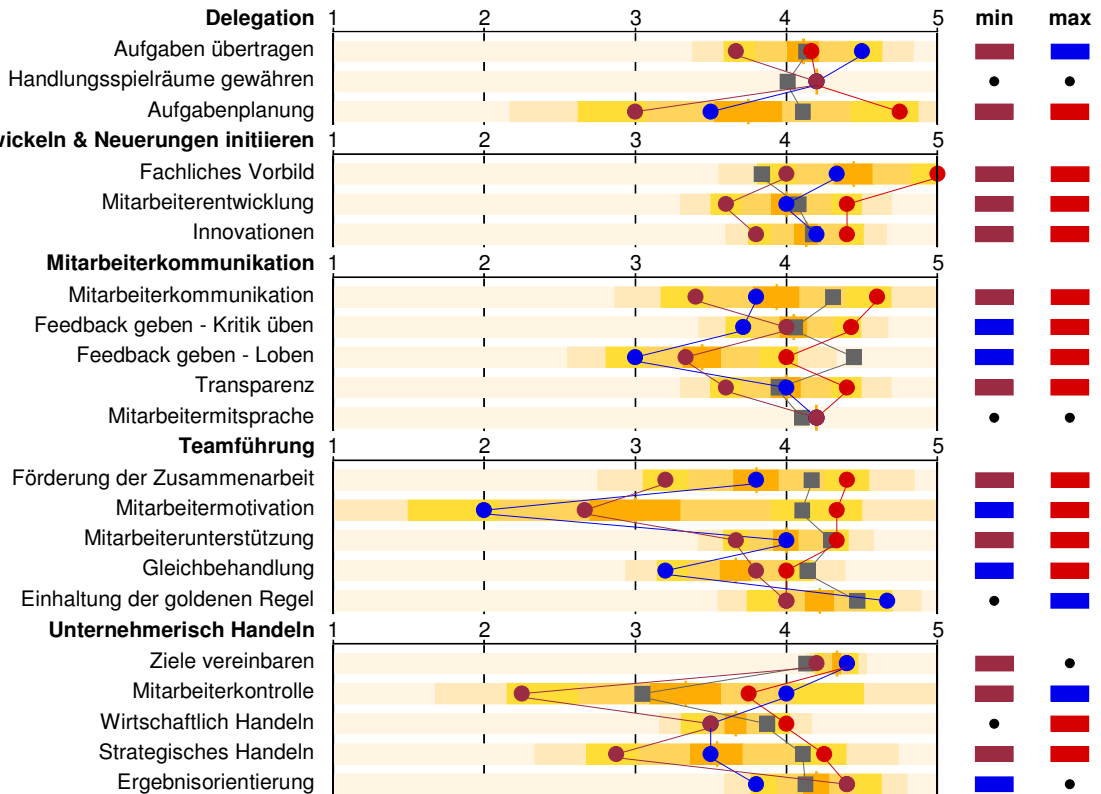
Verteilung der Stanine-Werte

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Ø
Frau Andrea Testuser	0	7	1	5	8	4	3	0	0		4,4
Herr Marius Example	0	0	0	0	1	5	14	7	1		7,1
Frau Erika Beispiel	0	7	5	6	4	3	2	1	0		4,0
Frau Karla Muster	0	0	0	7	11	6	4	0	0		5,3
Herr Richard Mustertest	0	4	4	8	5	5	2	0	0		4,3

3. Gesamtübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

3.c Führung

- Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
- durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unter. ■ sehr weit über- bzw- unter.
- Frau Andrea Testuser ● Herr Marius Example ● Frau Erika Beispiel ● Frau Karla Muster ● Herr Richard Mustertest



● Für dieses Merkmal erreichen mehrere Teilnehmer den min- bzw. den max-Wert

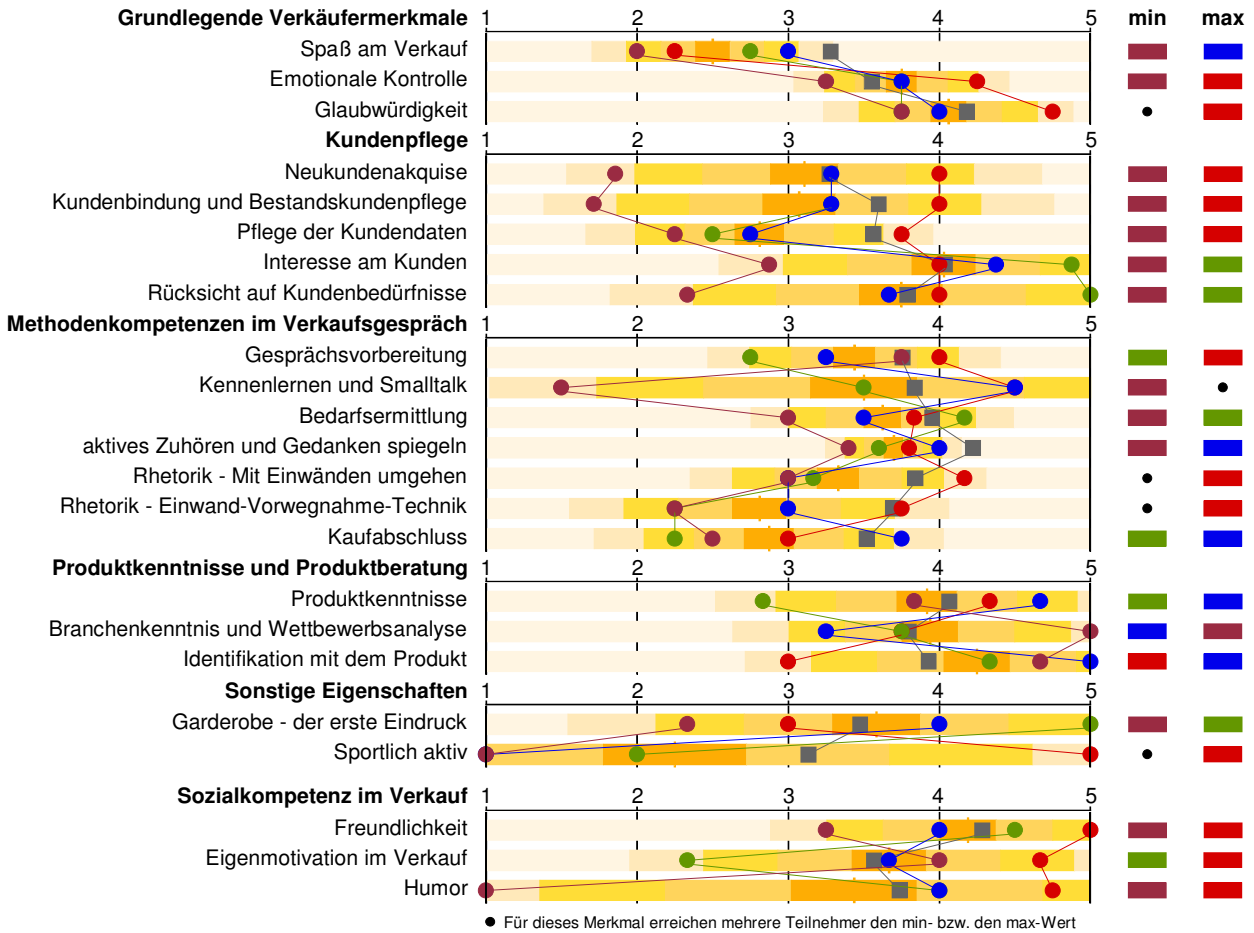
Anzahl und Verteilung der Min- und Max-Werte über die Teilnehmer		min	max
Herr Marius Example	■	1	16
Frau Karla Muster	■	6	3
Herr Richard Mustertest	■	12	0

Verteilung der Stanine-Werte		■										σ
Herr Marius Example	■	0	0	0	1	3	3	14	0	0	6,4	
Frau Karla Muster	■	0	0	5	2	10	2	2	0	0	4,7	
Herr Richard Mustertest	■	0	0	12	3	4	2	0	0	0	3,8	

3. Gesamtübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

3.d Verkauf

- Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
- durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter.
- Frau Andrea Testuser ● Herr Marius Example ● Frau Erika Beispiel ● Frau Karla Muster ● Herr Richard Mustertest



Anzahl und Verteilung der Min- und Max-Werte über die Teilnehmer		min	max
Herr Marius Example	1	13	
Frau Erika Beispiel	6	4	
Frau Karla Muster	3	5	
Herr Richard Mustertest	13	1	

Verteilung der Stanine-Werte		Stanine-Werte (1-10)										Ø
Herr Marius Example	0	1	0	3	3	4	7	5	0			6,2
Frau Erika Beispiel	0	2	3	5	6	3	4	0	0			4,7
Frau Karla Muster	0	0	1	5	7	5	4	1	0			5,4
Herr Richard Mustertest	0	8	6	4	1	3	0	1	0			3,5

4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

In diesem Bericht stellen wir für alle Merkmale im Test - geordnet nach Themen - die Teilnehmerergebnisse **in einzelnen Grafik** dar. Diese Darstellung gibt Ihnen einen guten Überblick über das jeweilige Teilnehmerergebnis und wie sich dieses vom Gruppenmittelwert unterscheidet.

Der **Gruppenmittelwert** ist das durchschnittliche Ergebnis aller Teilnehmer und dient der Interpretation der einzelnen Teilnehmerergebnisse. Wie sich die Teilnehmer um den **Gruppenmittelwert** verteilen, können Sie den Farbbalken entnehmen, die im gleichen Farbton wie der Gruppenmittelwert gehalten sind – nur heller, je weiter der Abstand des Balkens vom Gruppenmittelwert ist. Die Länge und Helligkeit der Farbbalken ergeben sich aus den Stanine-Werten (siehe Erklärung Stanine-Werte) der Verteilung der Teilnehmerergebnisse im jeweiligen Merkmal.

Für die weitere Interpretation der Ergebnisse werden im Bericht die Ergebnisse der **gepedu-Referenzgruppe** (grau - siehe Erklärung gepedu-Referenzgruppe) angezeigt.

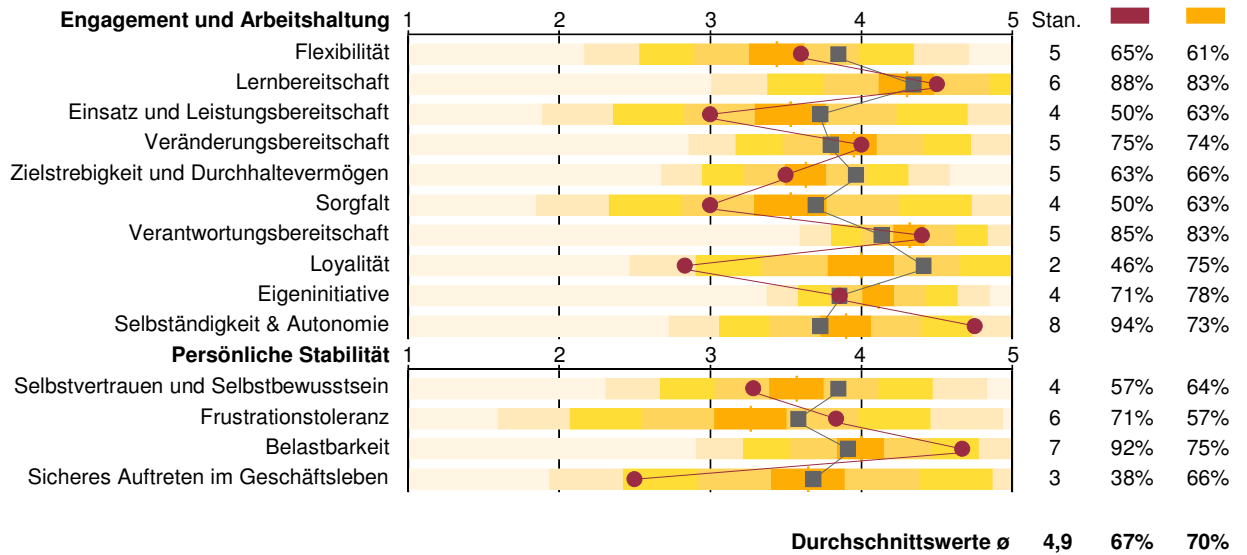
Am rechten Ende jedes Ergebnisbalkens sehen Sie, welchen **Stanine-Wert** der Teilnehmer im jeweiligen Merkmal erreicht hat. Rechts daneben geben wir den Teilnehmerwert und den Gruppenmittelwert als Prozentzahl aus.

Am unteren Ende finden Sie die Durchschnittswerte der drei rechten Spalten der Tabelle. Der erste Durchschnittswert ist der arithmetische Stanine-Wert des Teilnehmers für den jeweiligen Testinhalt. Rechts daneben ist das arithmetische Mittel des Teilnehmers gefolgt vom arithmetischen Gruppenmittelwert im jeweiligen Inhalt.

4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

4.1.a Herr Richard Mustertest - Eigenschaften

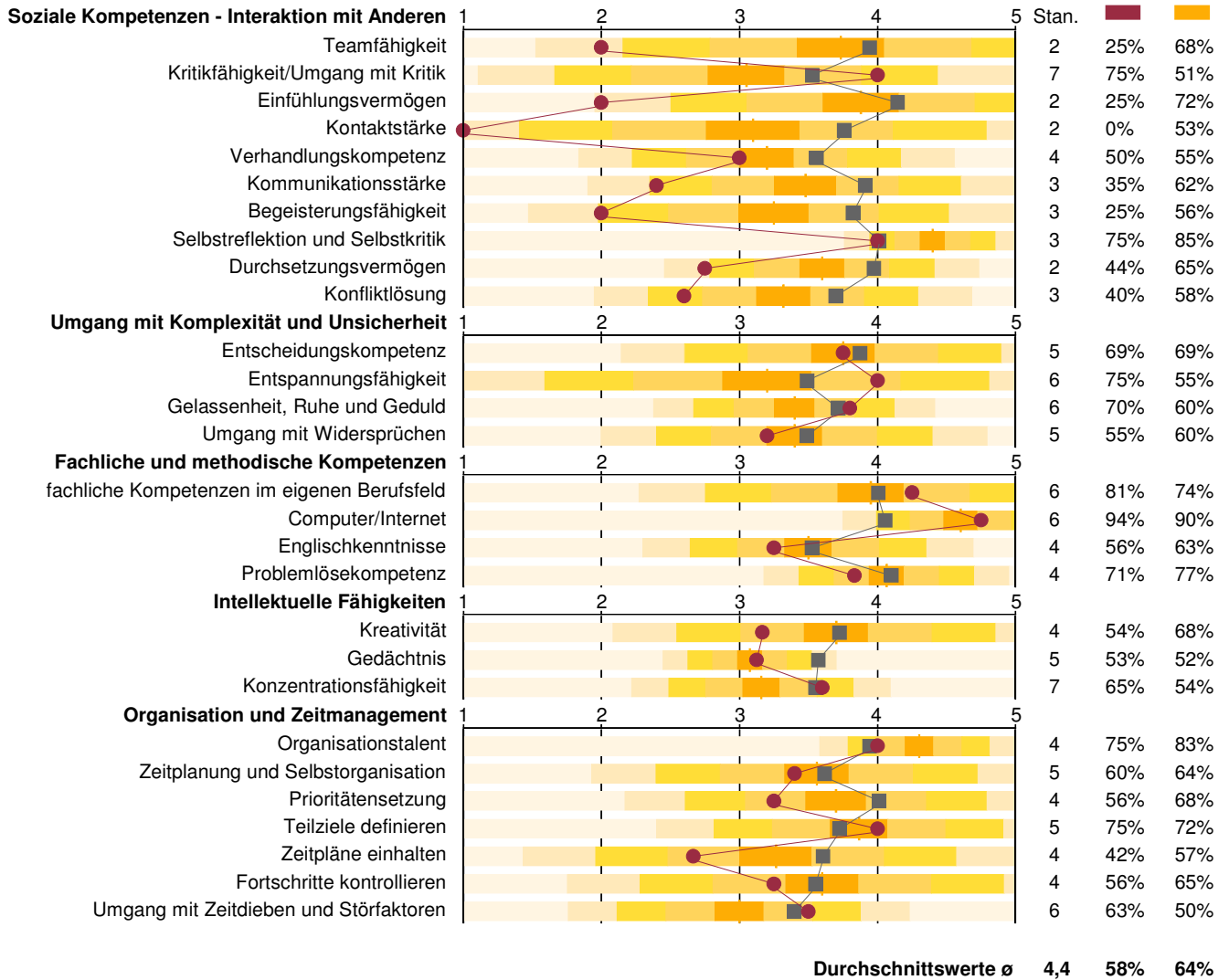
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Richard Mustertest



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

4.1.b Herr Richard Mustertest - Kompetenzen

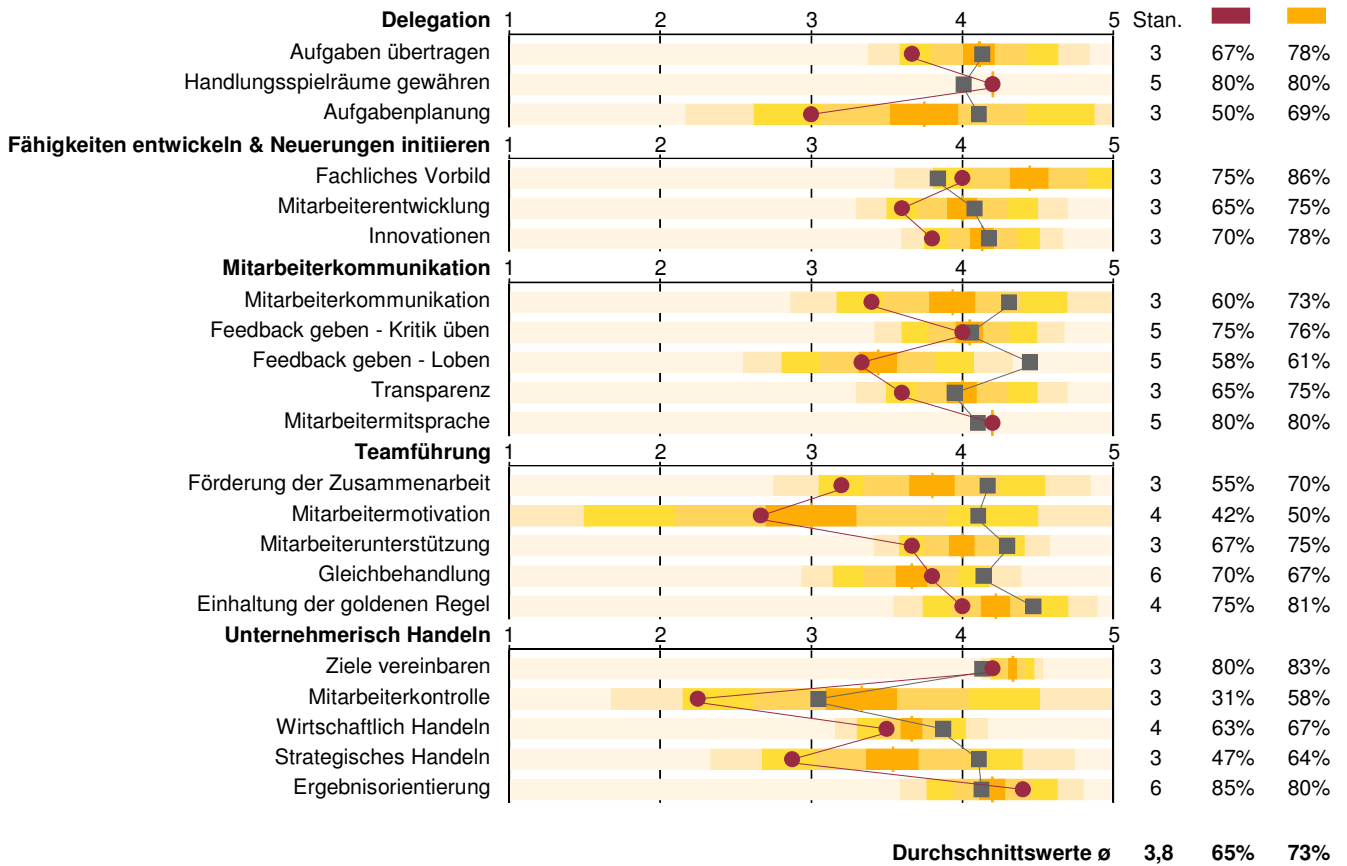
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Richard Mustertest



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

4.1.c Herr Richard Mustertest - Führung

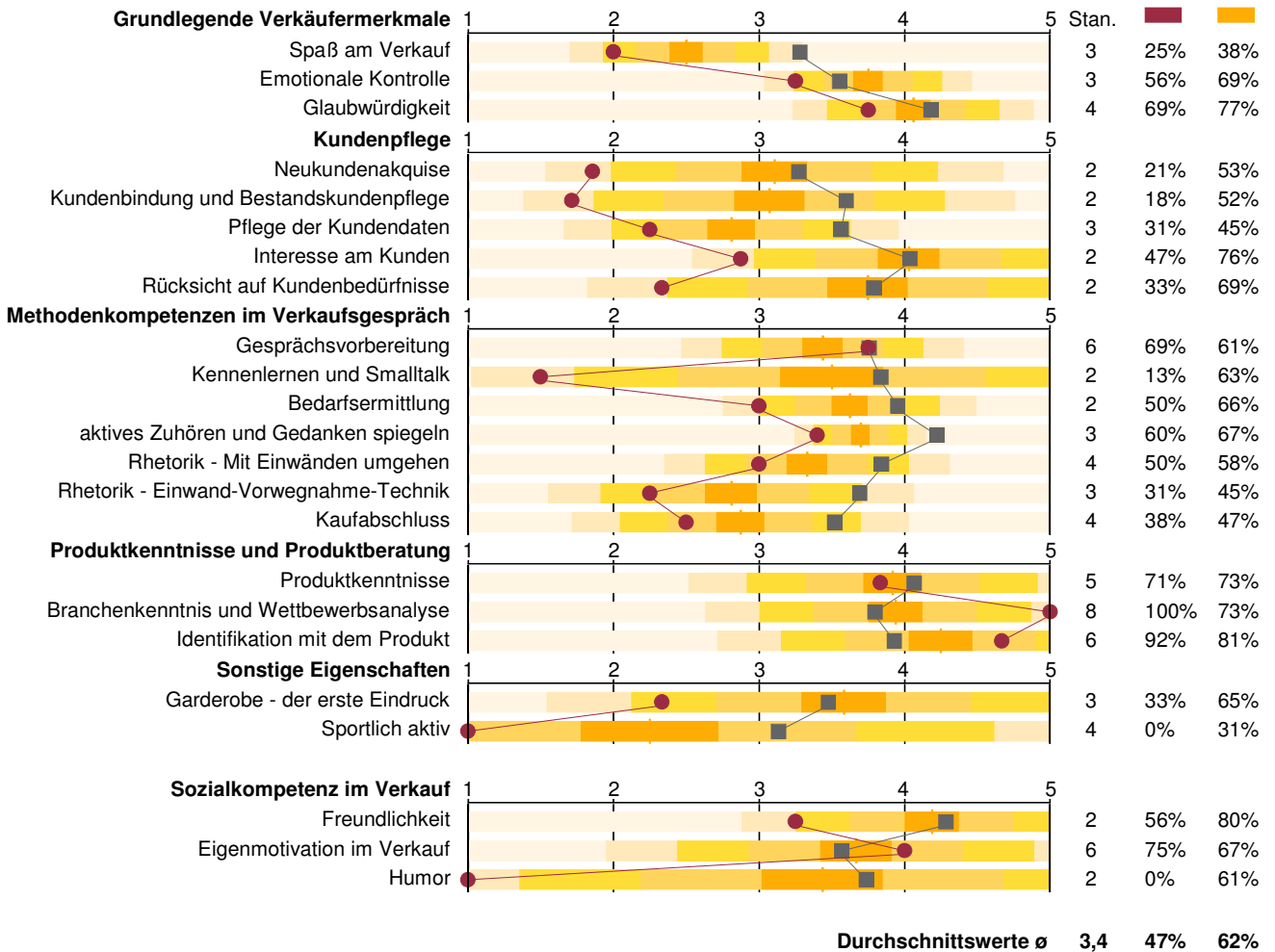
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Richard Mustertest



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

4.2.d Herr Richard Mustertest - Verkauf

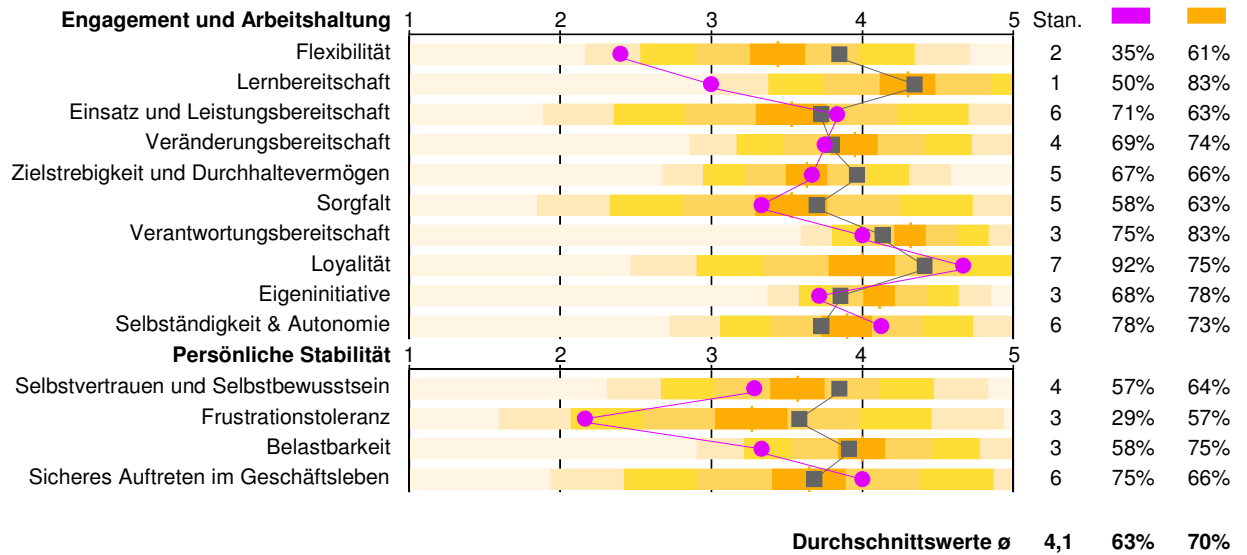
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Richard Mustertest



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

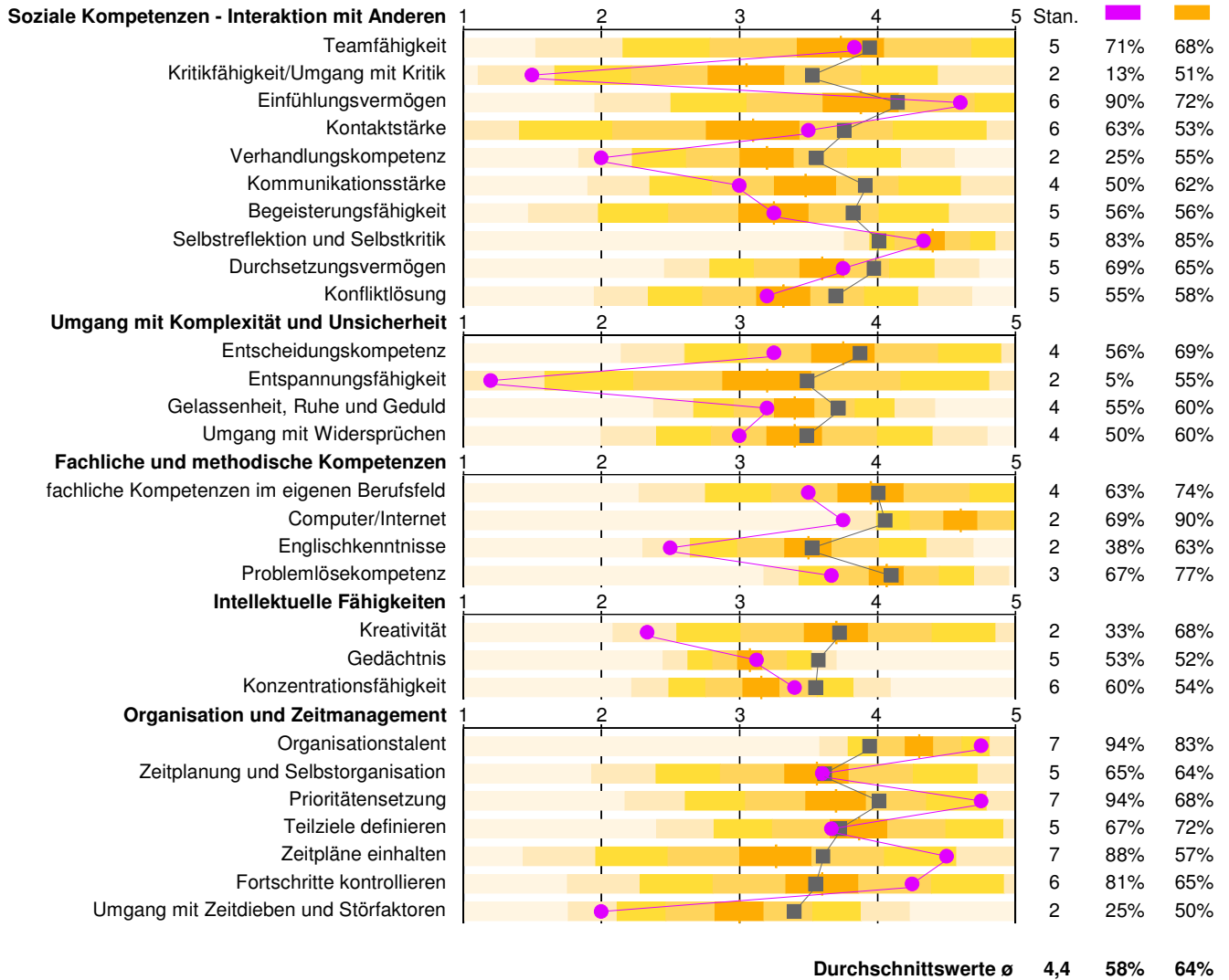
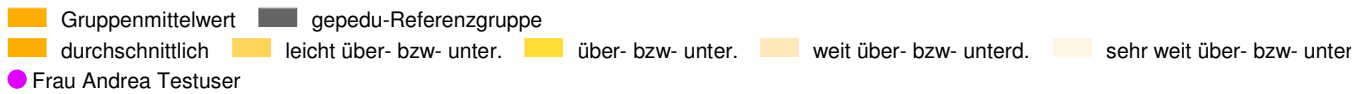
4.2.a Frau Andrea Testuser - Eigenschaften

■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Frau Andrea Testuser



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

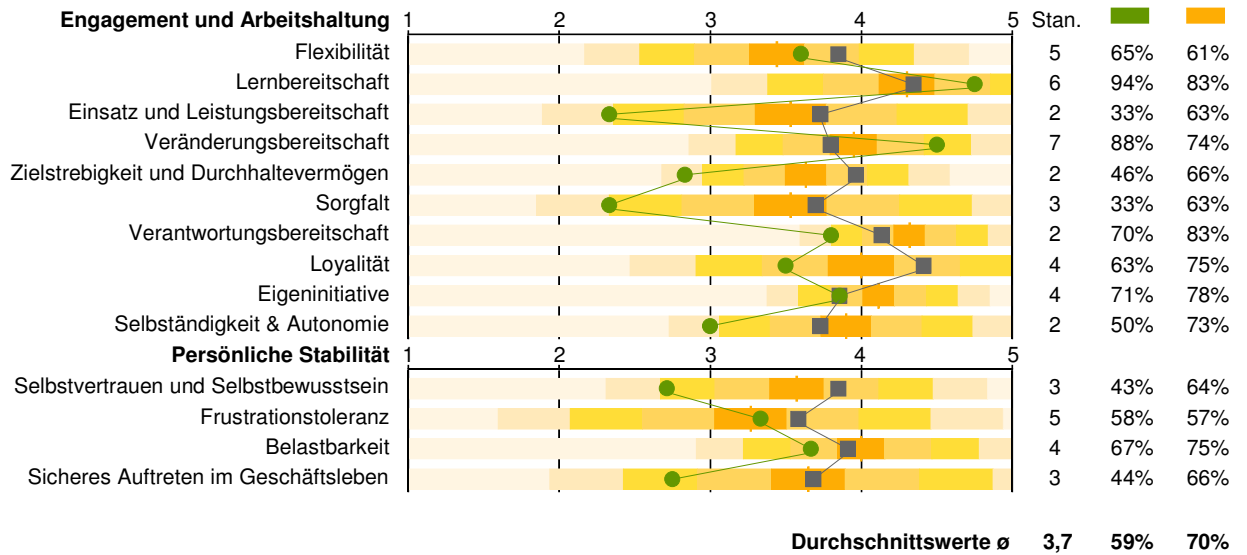
4.3.b Frau Andrea Testuser - Kompetenzen



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

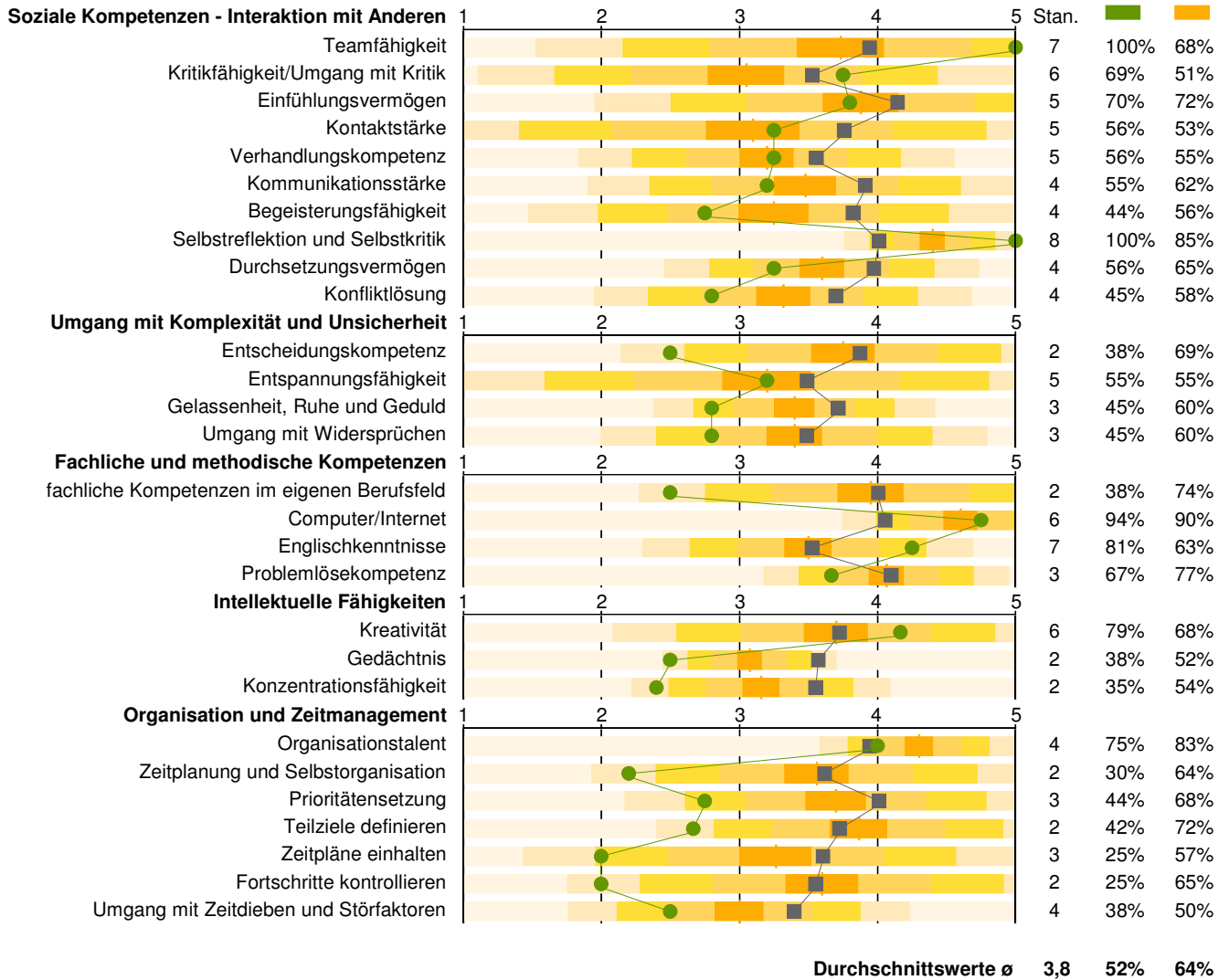
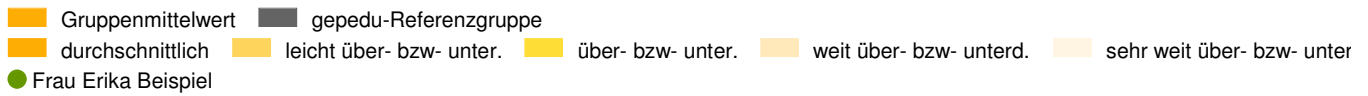
4.3.a Frau Erika Beispiel - Eigenschaften

■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Frau Erika Beispiel



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

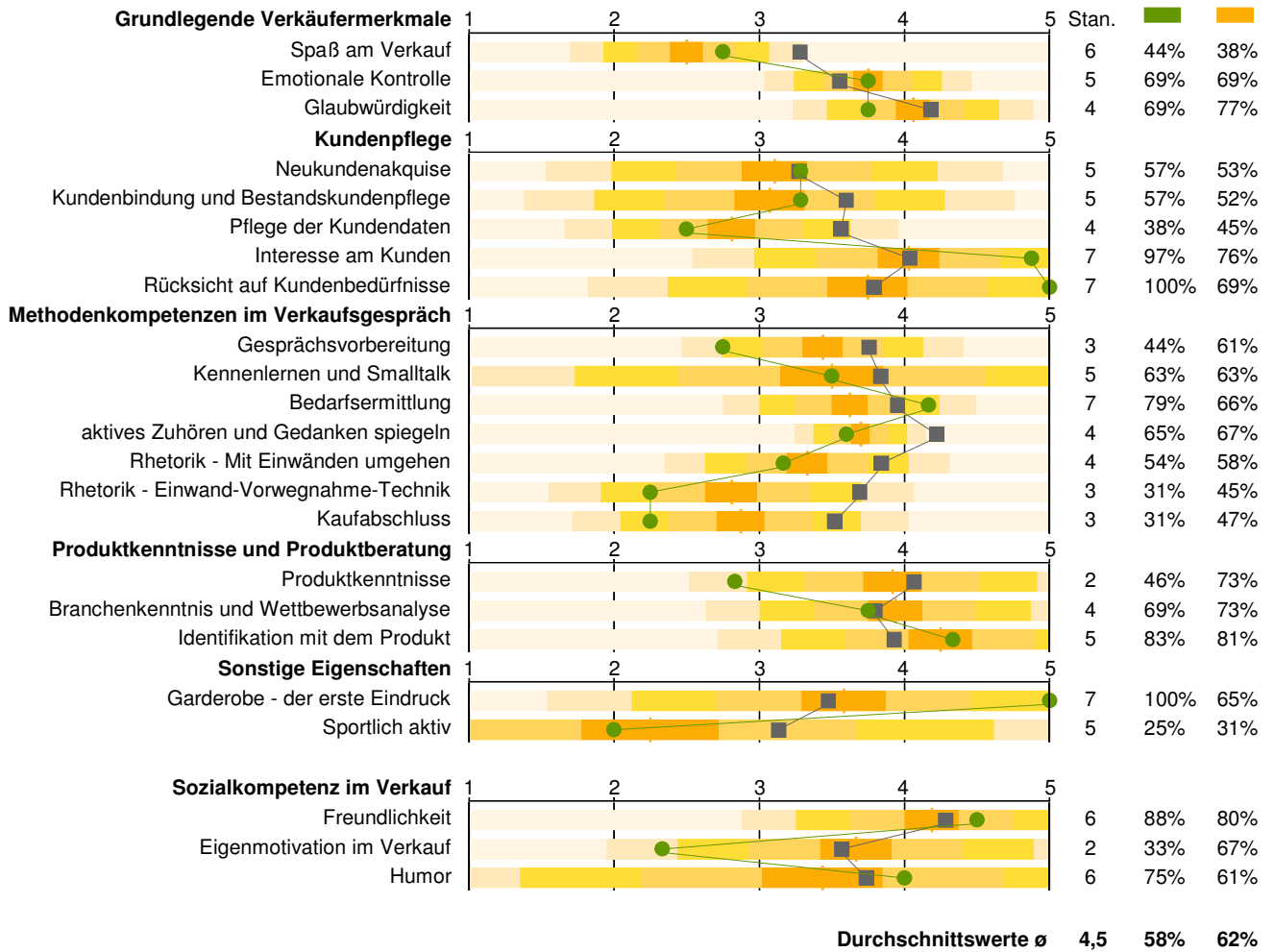
4.3.b Frau Erika Beispiel - Kompetenzen



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

4.4.c Frau Erika Beispiel - Verkauf

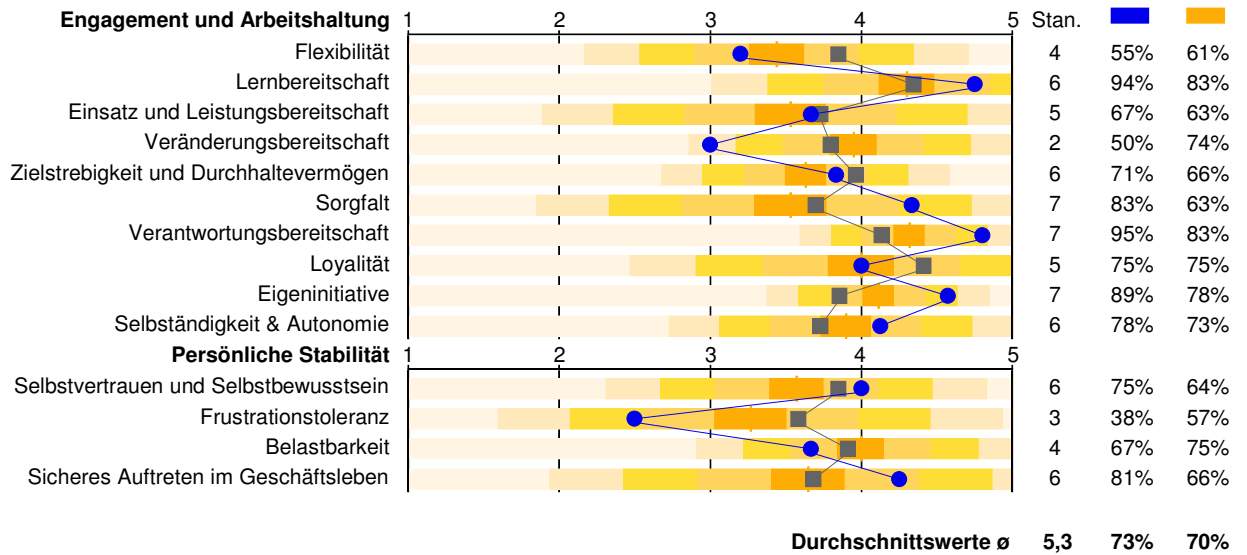
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Frau Erika Beispiel



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

4.4.a Frau Karla Muster - Eigenschaften

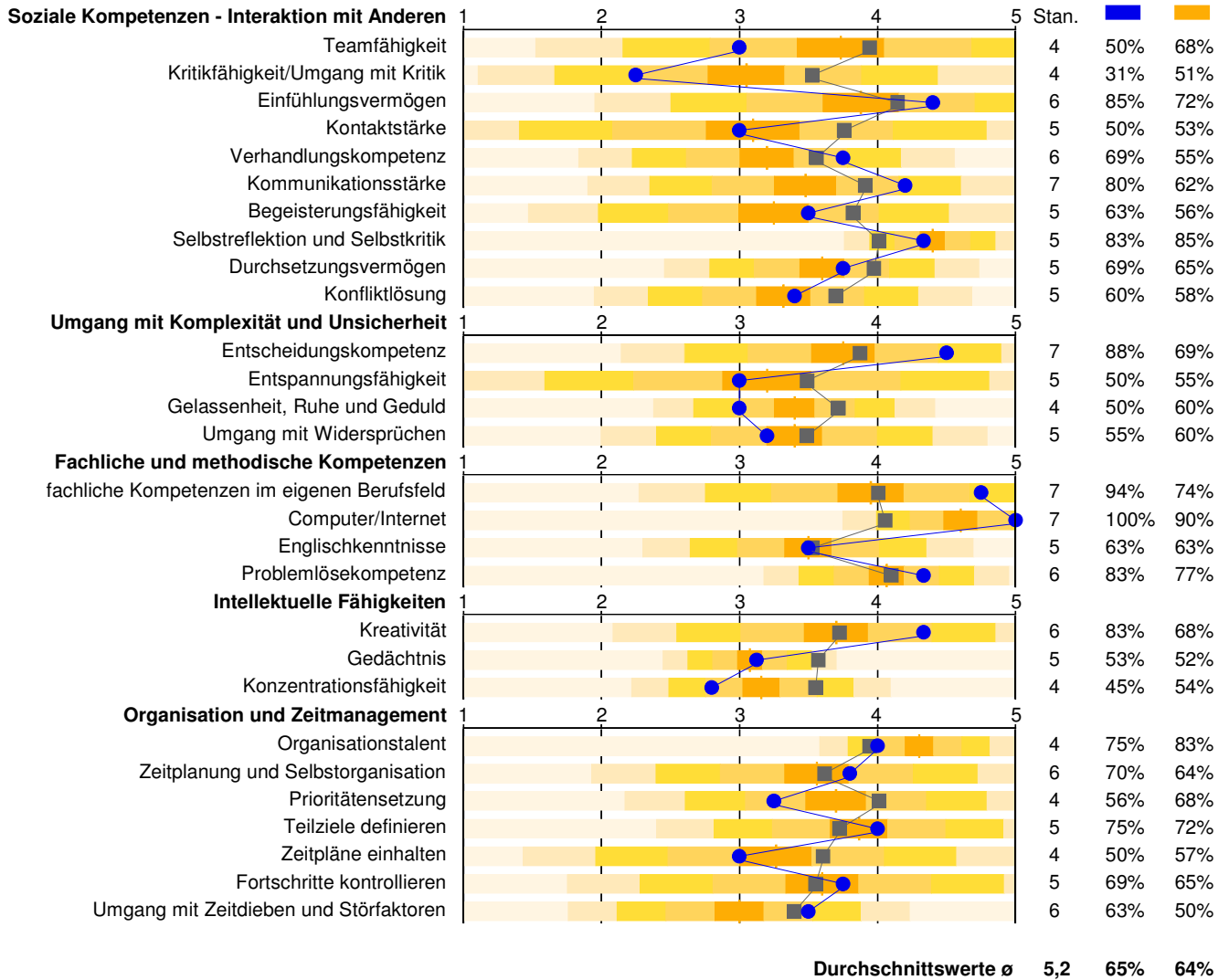
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Frau Karla Muster



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

4.4.b Frau Karla Muster - Kompetenzen

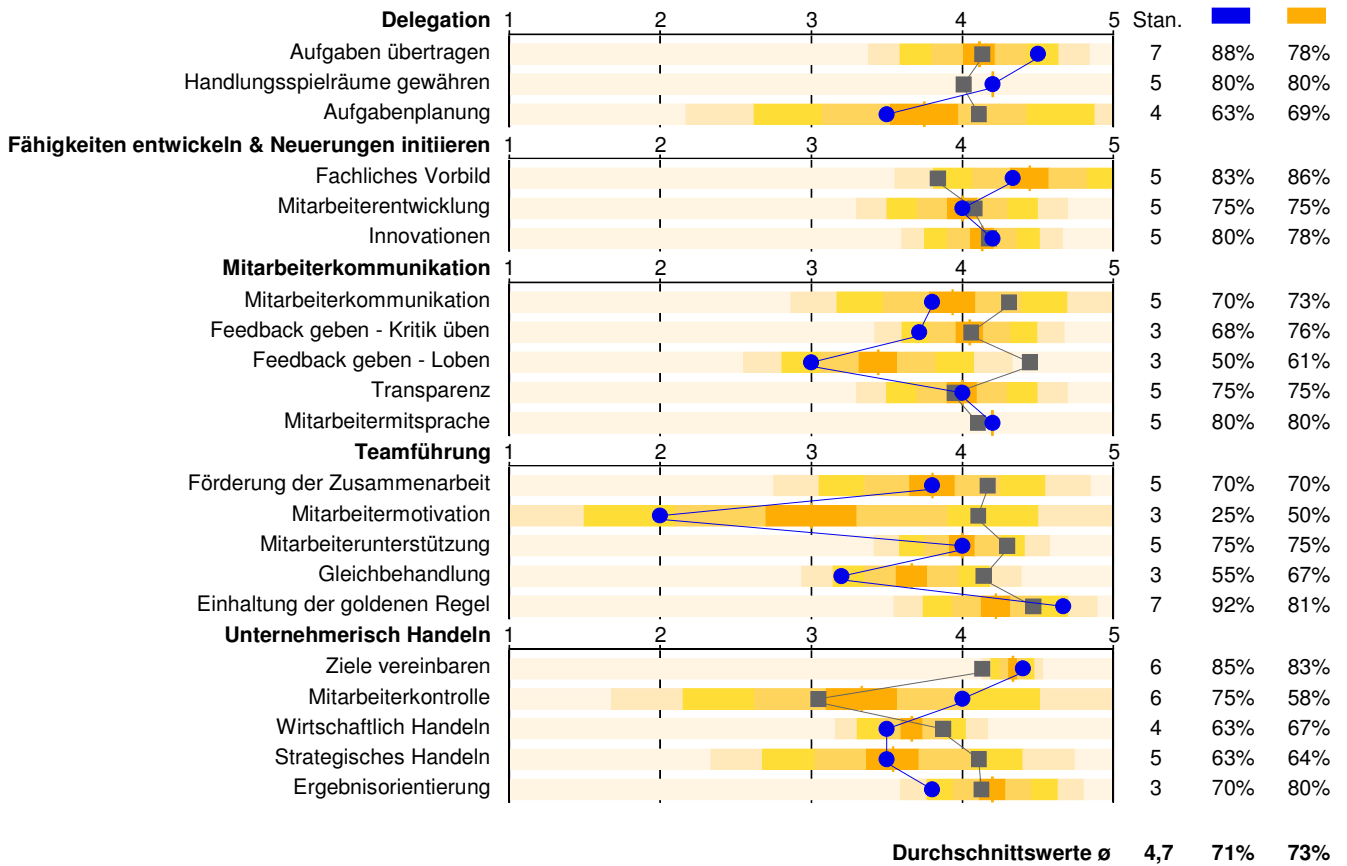
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Frau Karla Muster



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

4.4.c Frau Karla Muster - Führung

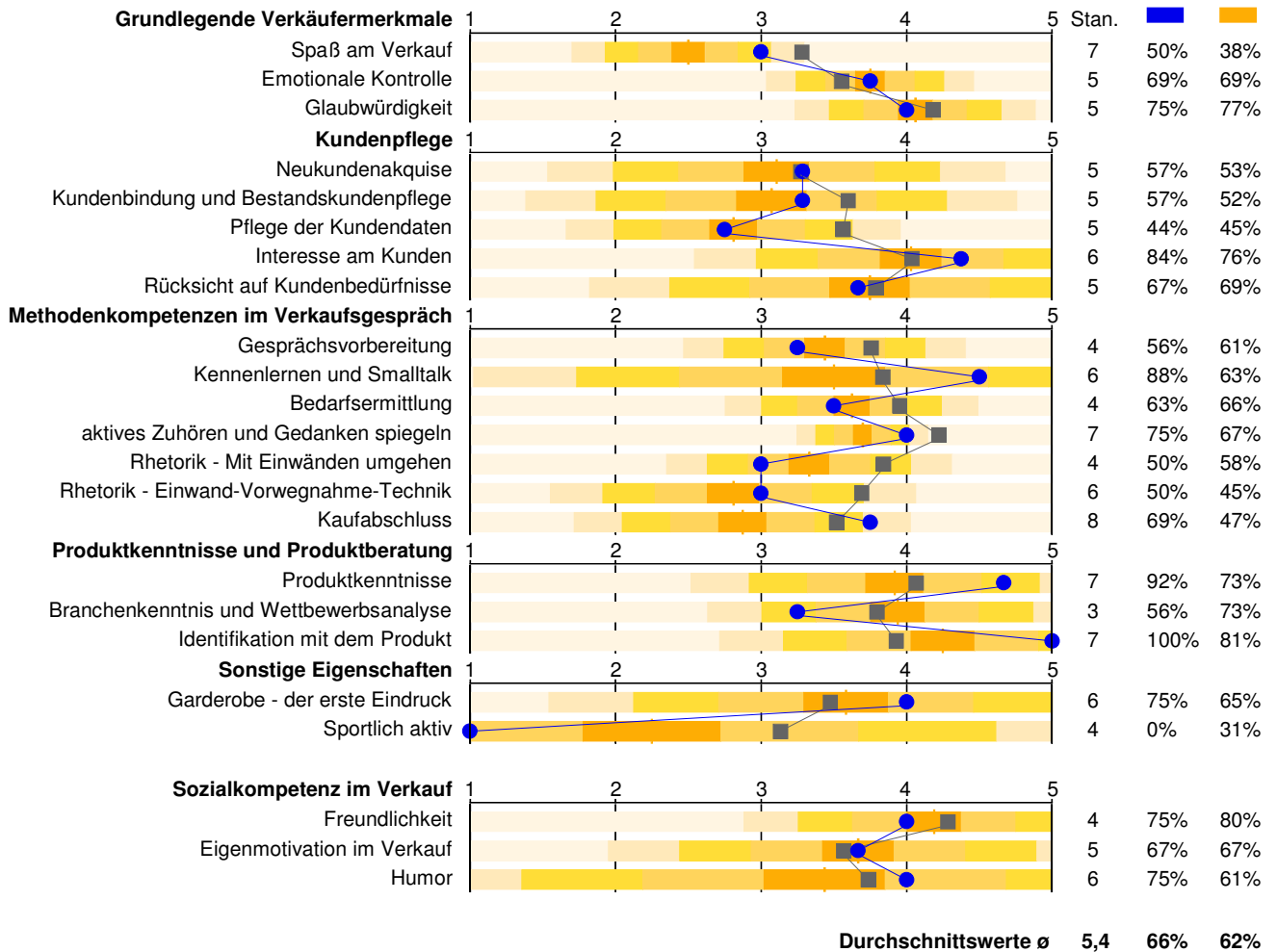
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Frau Karla Muster



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

4.5.d Frau Karla Muster - Verkauf

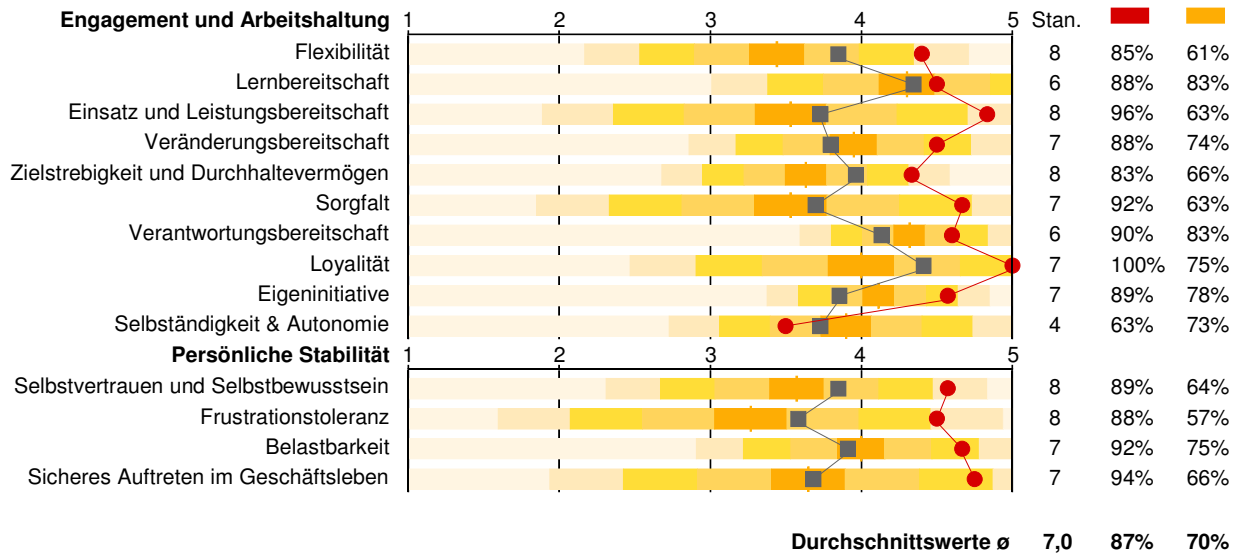
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Frau Karla Muster



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

4.5.a Herr Marius Example - Eigenschaften

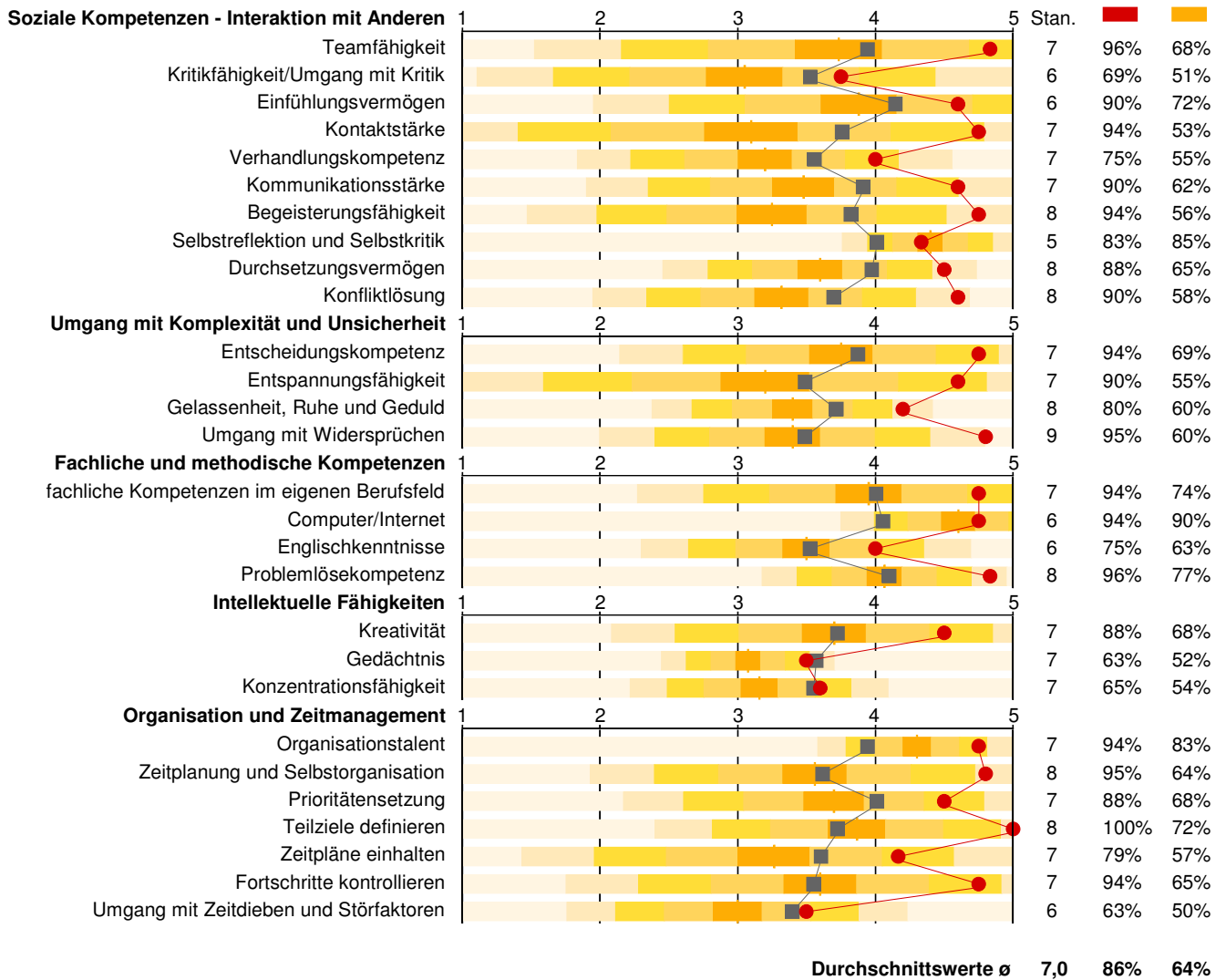
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Marius Example



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

4.5.b Herr Marius Example - Kompetenzen

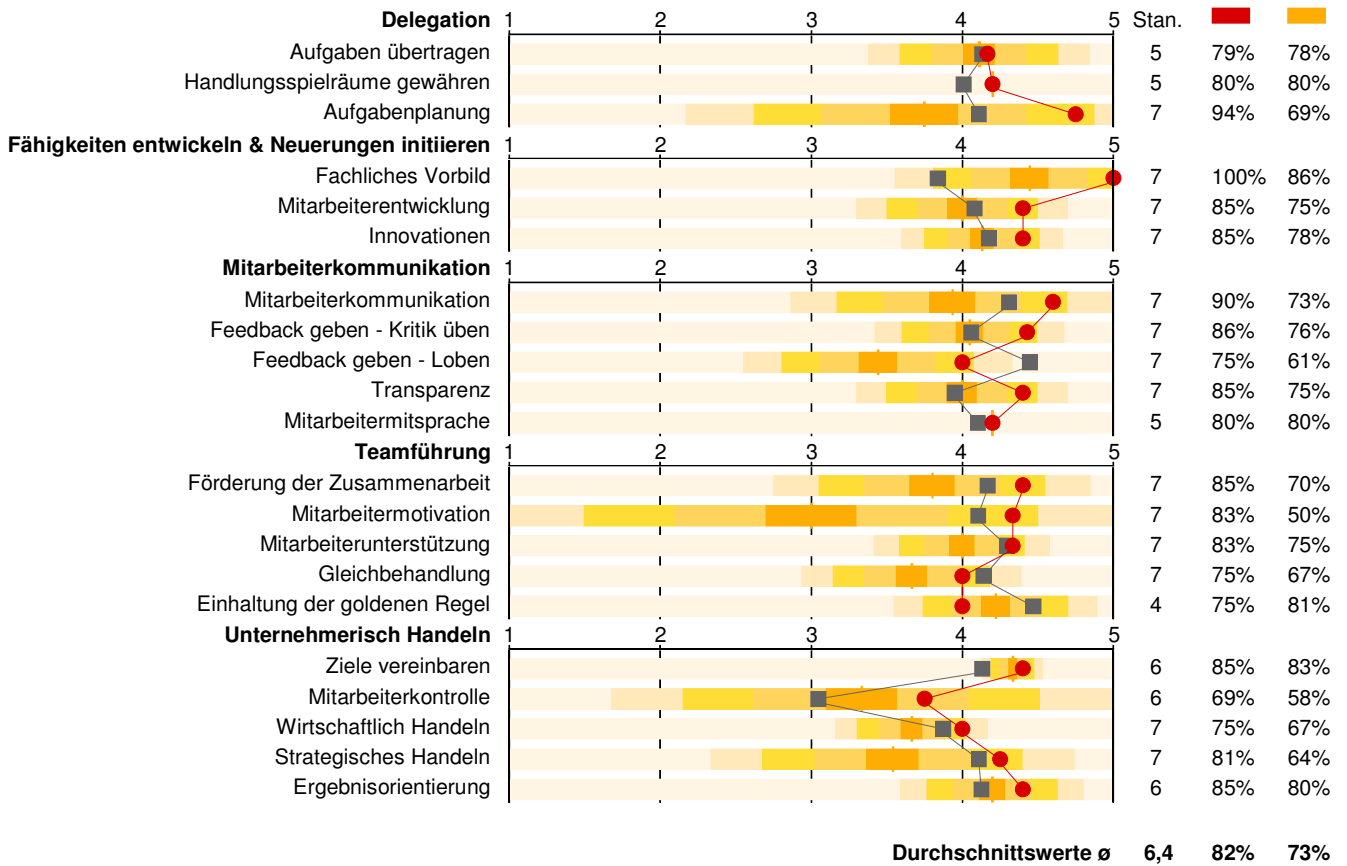
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Marius Example



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

4.5.c Herr Marius Example - Führung

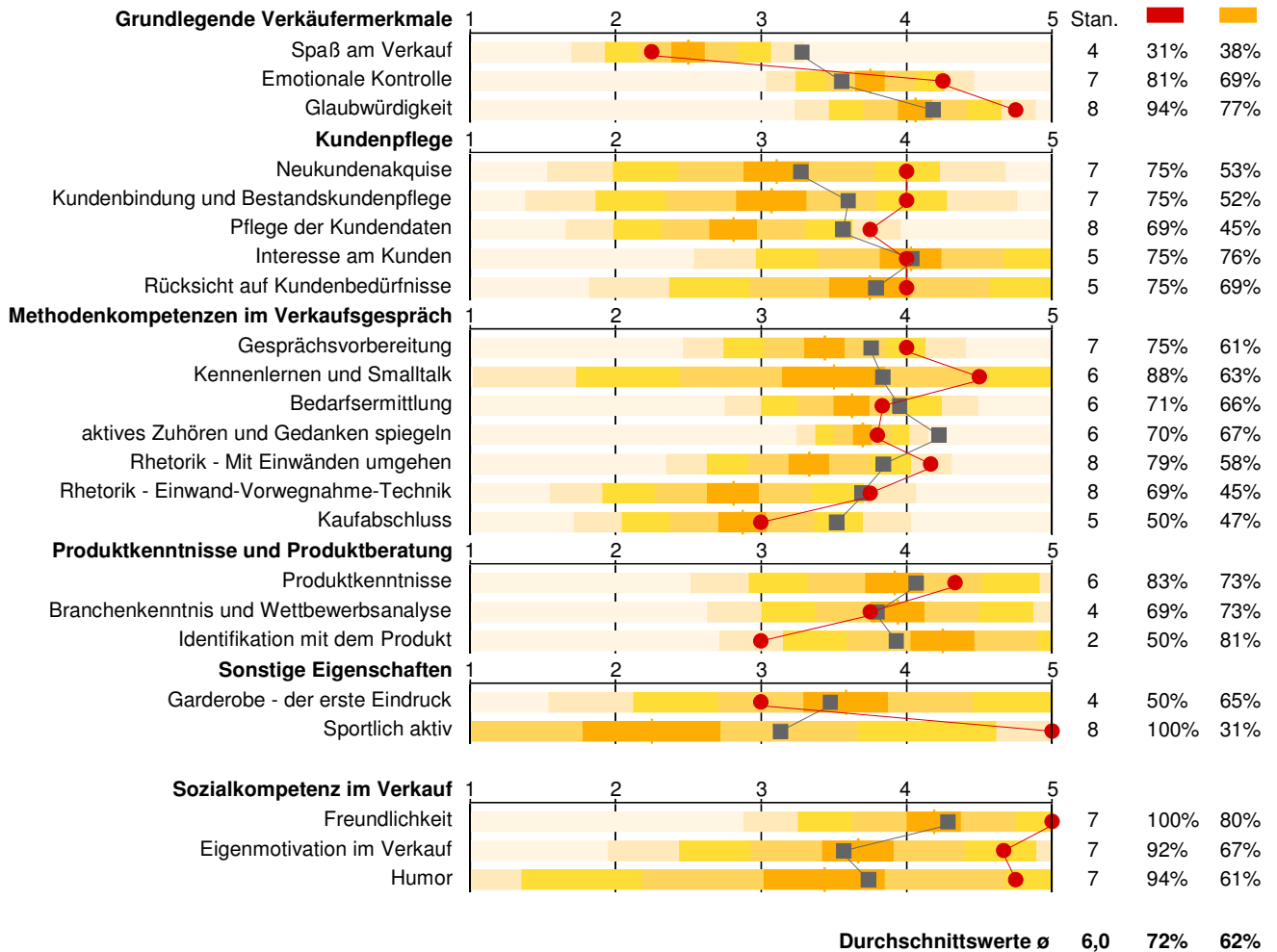
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Marius Example



4. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

4.6.d Herr Marius Example - Verkauf

■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Marius Example



5. gepedu-Referenzgruppe vs. Gruppenmittelwerte

In diesem Bericht zeigen wir Ihnen, wie sich die **gepedu-Referenzgruppe** gegenüber dem **Gruppenmittelwert** verhält. Damit können Sie einschätzen, ob andere Teilnehmer (die der gepedu-Referenzgruppe) eher höhere oder niedrigere Werte in den einzelnen Merkmalen erreichen, als die Teilnehmer, die in den Gruppenmittelwert eingehen. Außerdem sehen Sie in der Verteilung der Stanine-Werte die Homo- bzw. Heterogenität der Gruppenwerte.

Der **Gruppenmittelwert** ist das durchschnittliche Ergebnis aller Teilnehmer und dient der Interpretation der einzelnen Teilnehmerergebnisse. Wie sich die Teilnehmer um den **Gruppenmittelwert** verteilen, können Sie den Farbbalken entnehmen, die im gleichen Farbton wie der Gruppenmittelwert gehalten sind – nur heller, je weiter der Abstand des Balkens vom Gruppenmittelwert ist. Die Länge und Helligkeit der Farbbalken ergeben sich aus den Stanine-Werten (siehe Erklärung Stanine-Werte) der Verteilung der Teilnehmerergebnisse im jeweiligen Merkmal.

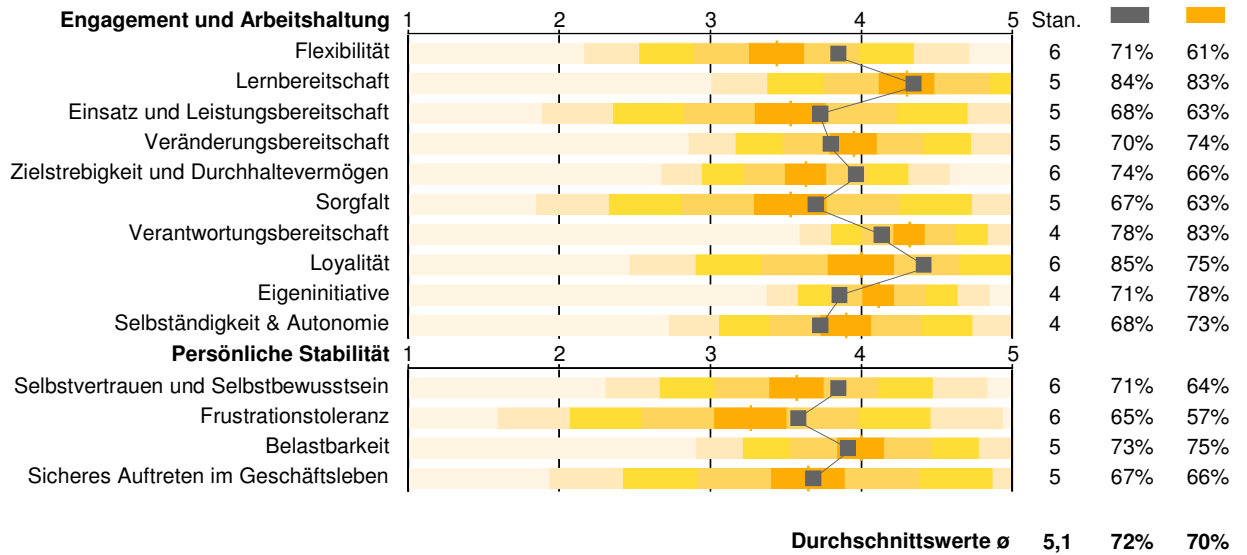
Am rechten Ende jedes Ergebnisbalkens sehen Sie den Stanine-Wert der gepedu-Referenzgruppe im Bezug auf den Gruppenmittelwert. Ist dieser kleiner fünf, erzielen andere Teilnehmer im Durchschnitt eher niedrigere Werte, als Ihre Teilnehmer. Ist der Stanine-Wert größer 5, erzielen andere Teilnehmer im Durchschnitt eher höhere Werte. Ist der Stanine-Wert gleich 5, erzielen andere Teilnehmer in etwa die gleichen Werte, wie Ihre Teilnehmer.

Am unteren Ende finden Sie die Durchschnittswerte der drei rechten Spalten der Tabelle. Der erste Wert ist der arithmetische Stanine-Wert der gepedu-Referenzgruppe. Rechts daneben ist das arithmetische Mittelwert der gepedu-Referenzgruppe gefolgt vom arithmetischem Gruppenmittelwert.

5. gepedu-Referenzgruppe vs. Gruppenmittelwerte

5.a Eigenschaften

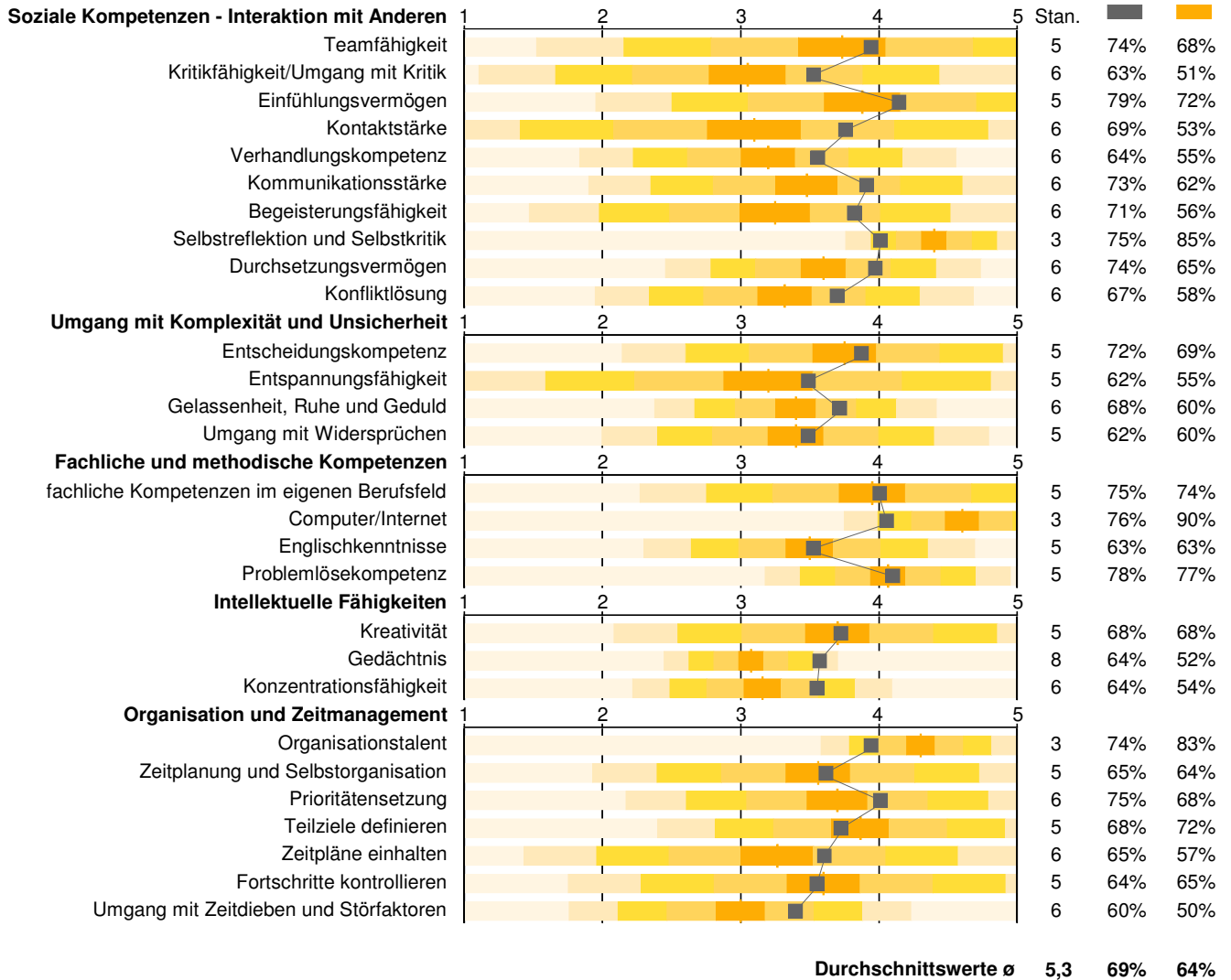
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter.



5. gepedu-Referenzgruppe vs. Gruppenmittelwerte

5.b Kompetenzen

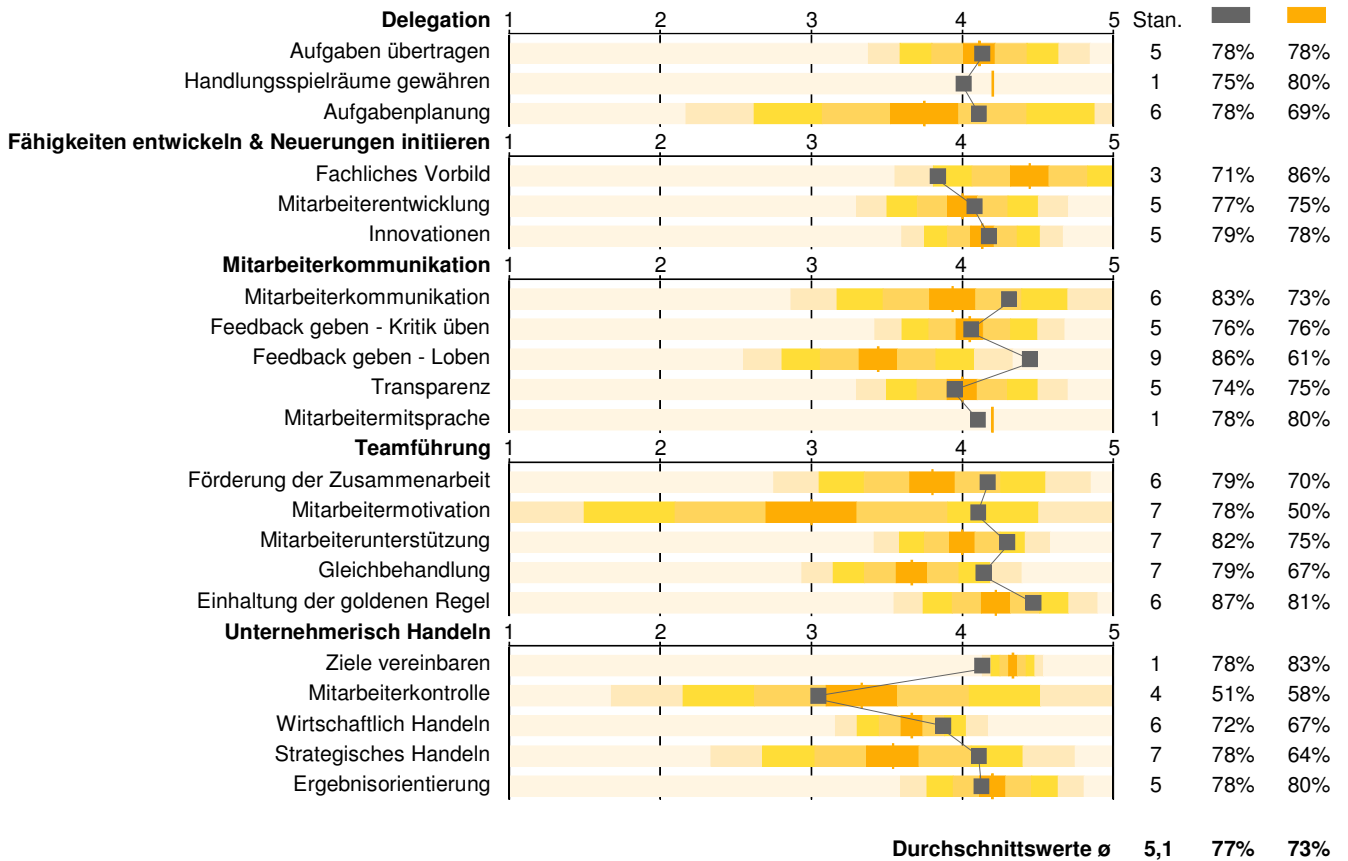
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter.



5. gepedu-Referenzgruppe vs. Gruppenmittelwerte

5.c Führung

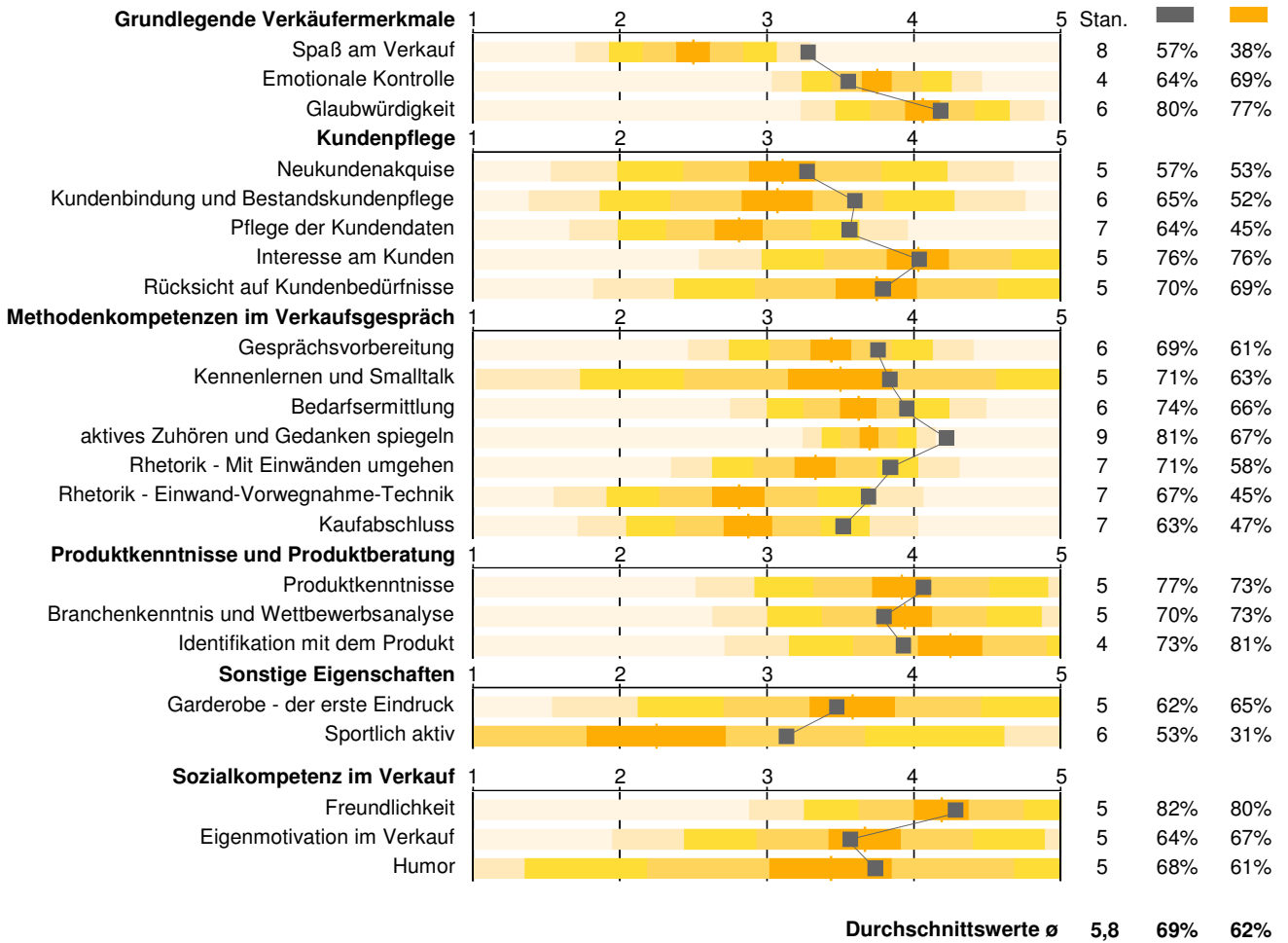
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter.



5. gepedu-Referenzgruppe vs. Gruppenmittelwerte

5.d Verkauf

■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter.



6. Gesamtübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

In diesem Bericht stellen wir für alle Merkmale im Test - geordnet nach Themen - die Ergebnisse der Teilnehmer **in einer Grafik** dar. Diese Darstellung gibt Ihnen einen guten Überblick über alle Teilnehmerergebnisse bezüglich eines Merkmals und wie sich die Teilnehmerergebnisse voneinander unterscheiden.

Die Ergebnisse der Teilnehmer und Teilnehmerinnen in den einzelnen Merkmalen werden in einer Grafik aufbereitet. Der Legende können Sie entnehmen, welche **Ergebnisse (Farbschema)** zu welchem **Teilnehmer** gehören. Die Ergebnisse der Teilnehmer in einem Merkmal sind die arithmetischen Mittelwerte aller Fragen, die sich inhaltlich diesem Merkmal zuordnen lassen. Im Test haben die Teilnehmer mit Zahlen von 1 (trifft überhaupt nicht zu), 2 (trifft kaum zu), 3 (trifft etwas zu), 4 (trifft weitgehend zu) bis 5 (trifft vollkommen zu) geantwortet (siehe Grafikskalierung). Hat ein Teilnehmer allen Fragen zu einem Merkmal immer voll zugestimmt, wird ein Ergebnis von 5 ausgewiesen. Dies entspricht einem Wert von 100%. Die Teilnehmerergebnisse schwanken also zwischen 1 (entspricht 0%) und 5 (entspricht 100%).

Der **Gruppenmittelwert** ist das durchschnittliche Ergebnis aller Teilnehmer und dient der Interpretation der einzelnen Teilnehmerergebnisse. Wie sich die Teilnehmer um den **Gruppenmittelwert** verteilen, können Sie den Farbbalken entnehmen, die im gleichen Farbton wie der Gruppenmittelwert gehalten sind – nur heller, je weiter der Abstand des Balkens vom Gruppenmittelwert ist. Die Länge und Helligkeit der Farbbalken ergeben sich aus den Stanine-Werten (siehe Erklärung Stanine-Werte) der Verteilung der Teilnehmerergebnisse im jeweiligen Merkmal.

Am rechten Ende jedes Ergebnisbalkens sehen Sie, welcher Teilnehmer im welchen Merkmal die niedrigste (**min**) bzw. die höchste Ausprägung (**max**) hat. Haben mehrere Teilnehmer die niedrigste bzw. die höchste Ausprägung in einem Merkmal, wird das durch einen **schwarzen Punkt** gekennzeichnet.

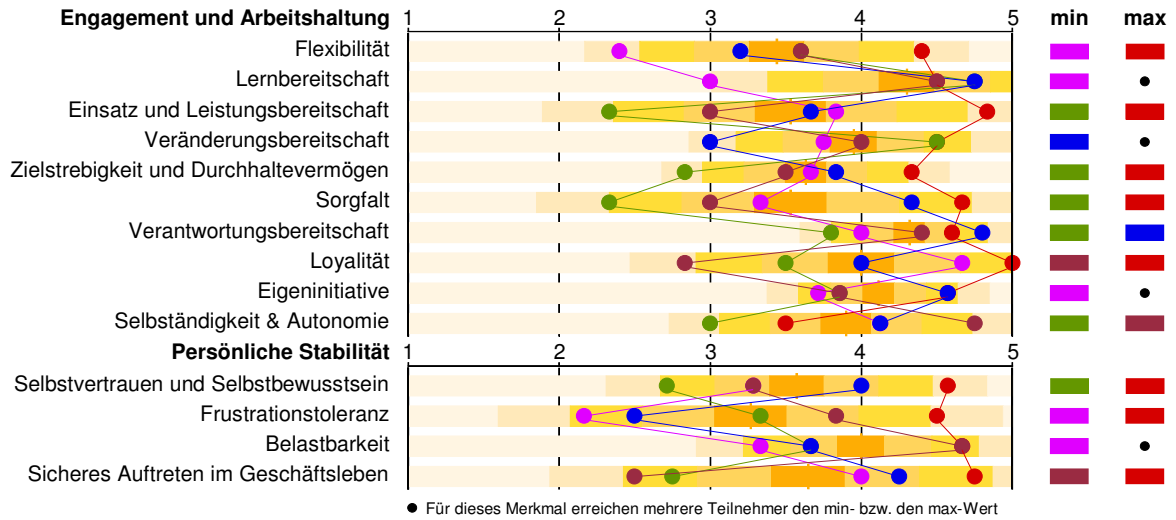
Unterhalb des Balkendiagramms wird aufgelistet, wie häufig ein Teilnehmer die **höchste** bzw. die **niedrigste** Ausprägung in den aufbereiteten Merkmalen erzielt hat.

Der Tabelle **Verteilung der Stanine-Werte** können Sie entnehmen, wie sich die Stanine-Werte der Teilnehmer über alle Merkmale verteilen. Rechts neben der Tabelle wird das **arithmetische Mittel** der Stanine-Werte für den jeweiligen Teilnehmer angegeben.

6. Gesamtübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

6.a Eigenschaften

- Gruppenmittelwert
- durchschnittlich
- leicht über- bzw. unter.
- über- bzw. unter.
- weit über- bzw. unterd.
- sehr weit über- bzw. unter.
- Frau Andrea Testuser
- Herr Marius Example
- Frau Erika Beispiel
- Frau Karla Muster
- Herr Richard Mustertest



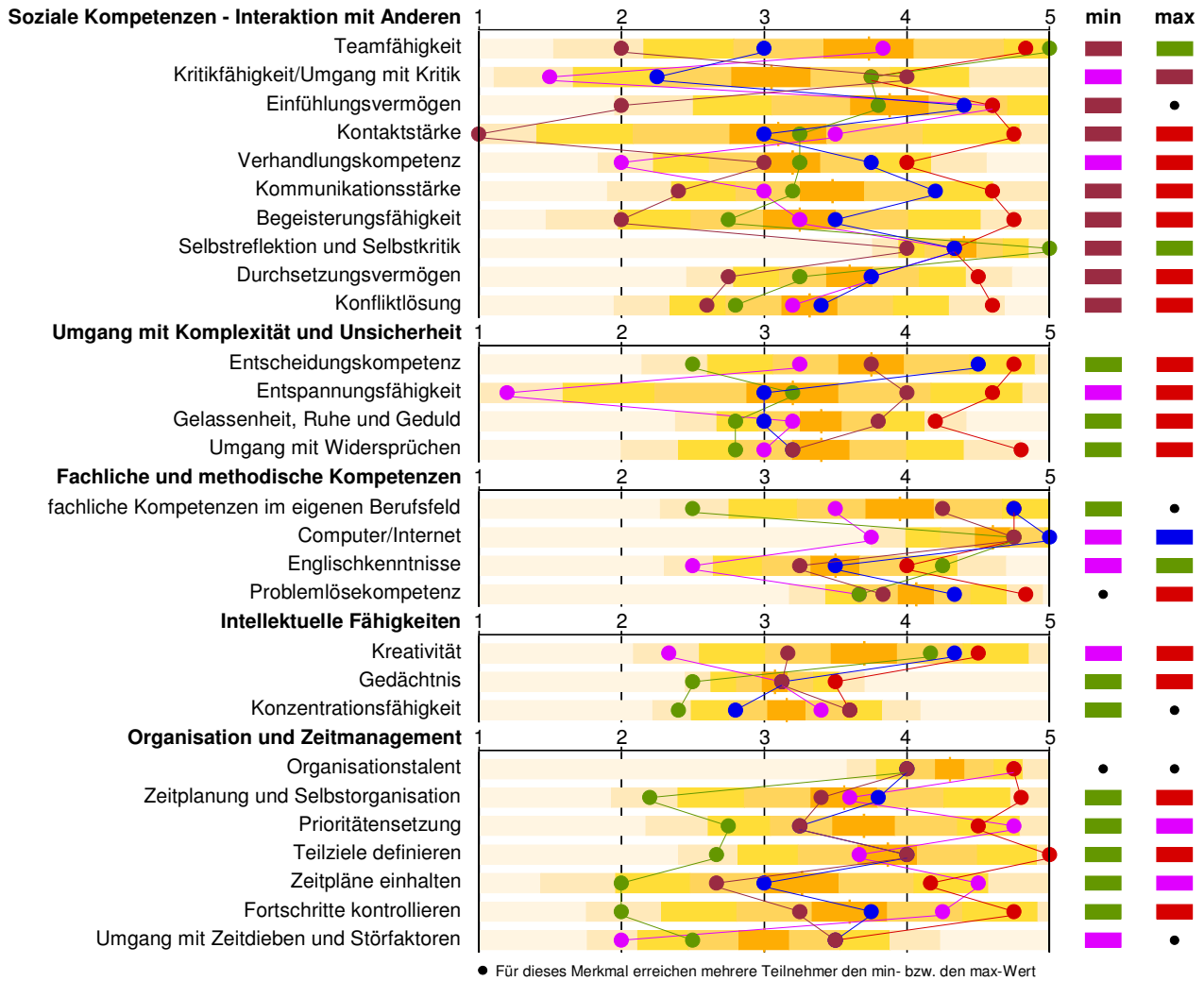
Anzahl und Verteilung der Min- und Max-Werte über die Teilnehmer		min	max
Frau Andrea Testuser	■	5	0
Herr Marius Example	■	0	11
Frau Erika Beispiel	■	6	1
Frau Karla Muster	■	1	1
Herr Richard Mustertest	■	2	1

Verteilung der Stanine-Werte												σ
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Frau Andrea Testuser	■	1	1	4	2	2	3	1	0	0		4,1
Herr Marius Example	■	0	0	0	1	0	2	6	5	0		7,0
Frau Erika Beispiel	■	0	4	3	3	2	1	1	0	0		3,7
Frau Karla Muster	■	0	1	1	2	2	5	3	0	0		5,3
Herr Richard Mustertest	■	0	1	1	4	4	2	1	1	0		4,9

6. Gesamtübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

6.b Kompetenzen

- Gruppenmittelwert
- durchschnittlich
- leicht über- bzw. unter.
- über- bzw. unter.
- weit über- bzw. unterd.
- sehr weit über- bzw. unter.
- Frau Andrea Testuser
- Herr Marius Example
- Frau Erika Beispiel
- Frau Karla Muster
- Herr Richard Mustertest



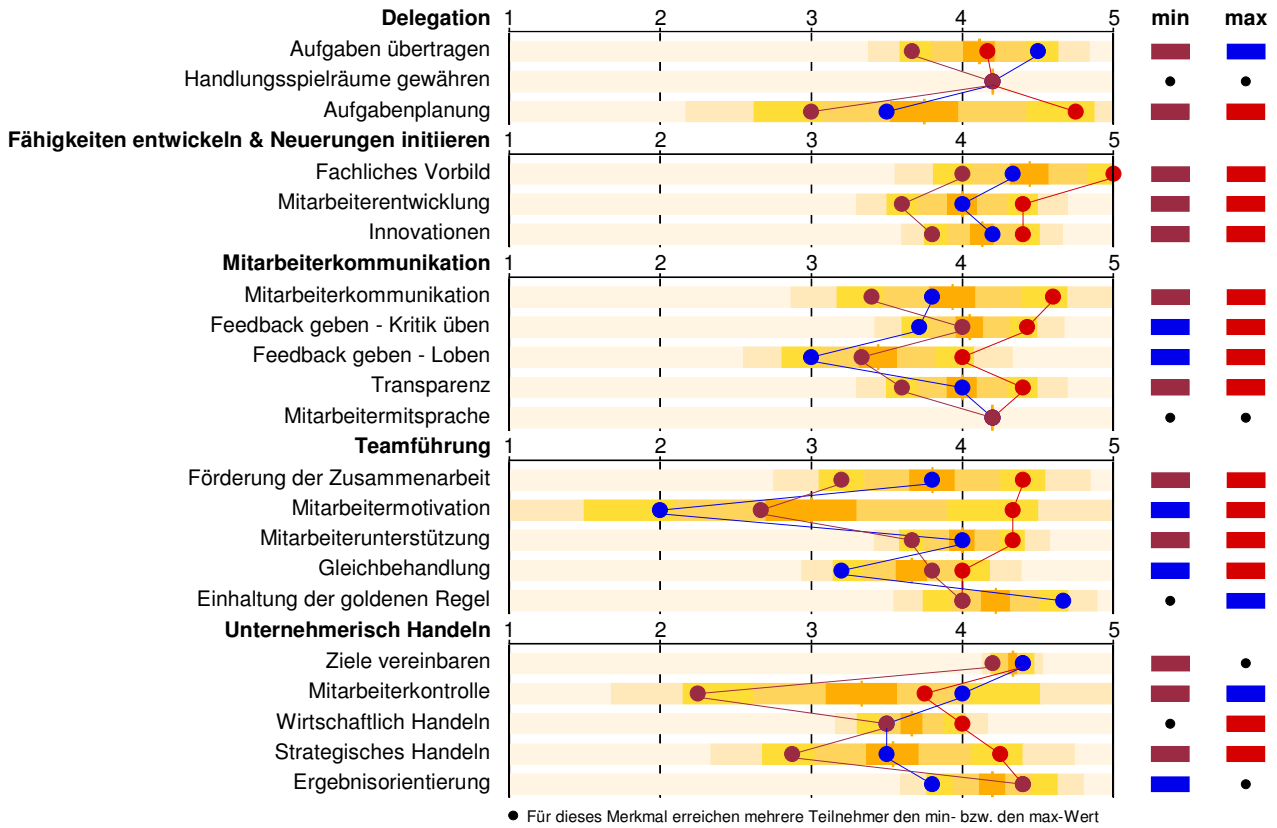
Anzahl und Verteilung der Min- und Max-Werte über die Teilnehmer		min	max
Frau Andrea Testuser	■	8	4
Herr Marius Example	■	0	19
Frau Erika Beispiel	■	12	3
Frau Karla Muster	■	0	1
Herr Richard Mustertest	■	8	1

Verteilung der Stanine-Werte											σ
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	
Frau Andrea Testuser	■	0	7	1	5	8	4	3	0	0	4,4
Herr Marius Example	■	0	0	0	0	1	5	14	7	1	7,1
Frau Erika Beispiel	■	0	7	5	6	4	3	2	1	0	4,0
Frau Karla Muster	■	0	0	0	7	11	6	4	0	0	5,3
Herr Richard Mustertest	■	0	4	4	8	5	5	2	0	0	4,3

6. Gesamtübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

6.c Führung

Gruppenmittelwert
 durchschnittlich leicht über- bzw. unter. über- bzw. unter. weit über- bzw. unterd. sehr weit über- bzw. unter.
● Frau Andrea Testuser ● Herr Marius Example ● Frau Erika Beispiel ● Frau Karla Muster ● Herr Richard Mustertest



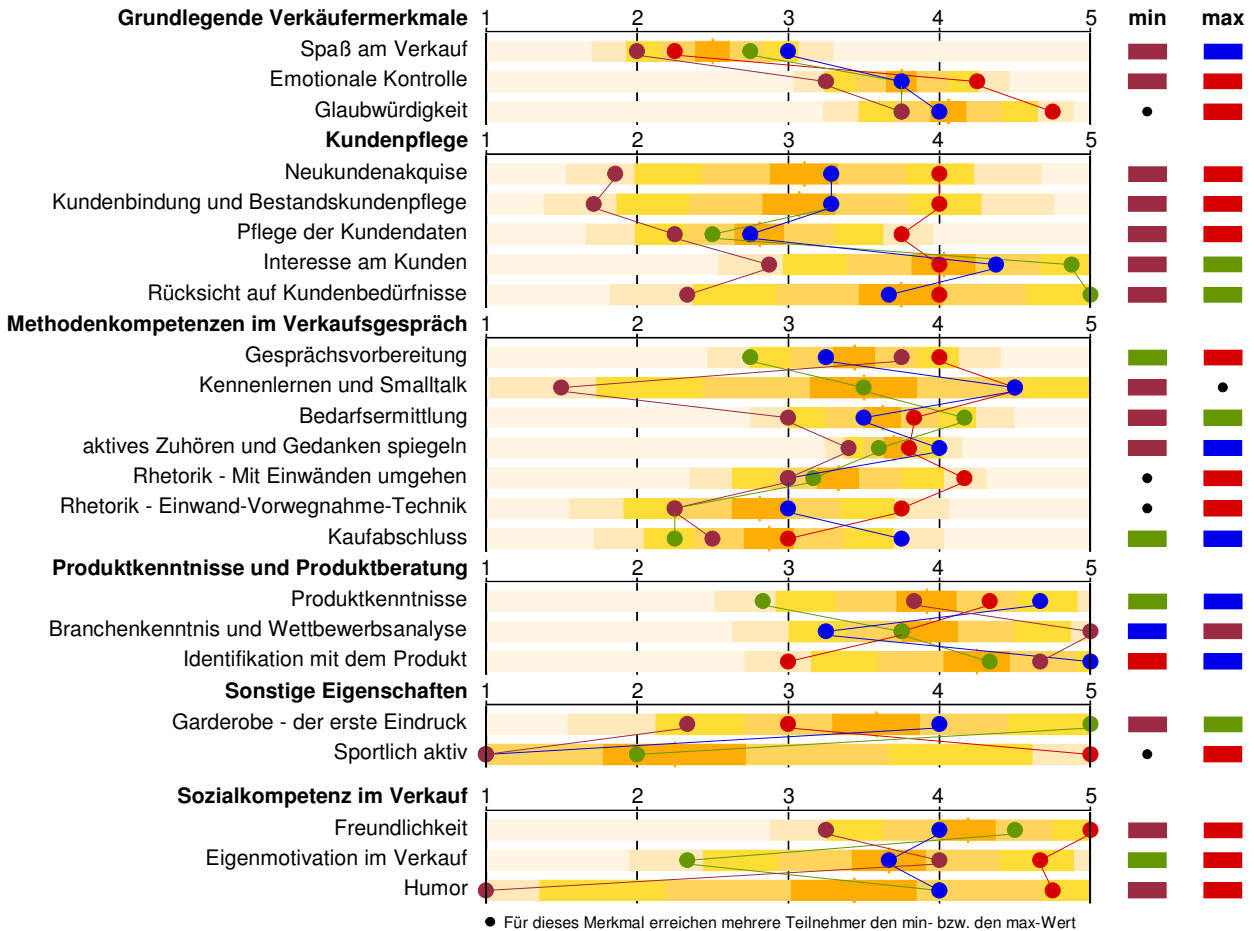
Anzahl und Verteilung der Min- und Max-Werte über die Teilnehmer		min	max
Herr Marius Example	■	1	16
Frau Karla Muster	■	6	3
Herr Richard Mustertest	■	12	0

Verteilung der Stanine-Werte												σ
		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Herr Marius Example	■	0	0	0	1	3	3	14	0	0	0	6,4
Frau Karla Muster	■	0	0	5	2	10	2	2	0	0	0	4,7
Herr Richard Mustertest	■	0	0	12	3	4	2	0	0	0	0	3,8

6. Gesamtübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

6.d Verkauf

- Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw. unter. ■ über- bzw. unter. ■ weit über- bzw. unterd. ■ sehr weit über- bzw. unter.
● Frau Andrea Testuser ● Herr Marius Example ● Frau Erika Beispiel ● Frau Karla Muster ● Herr Richard Mustertest



Anzahl und Verteilung der Min- und Max-Werte über die Teilnehmer		min	max
Herr Marius Example	■	1	13
Frau Erika Beispiel	■	6	4
Frau Karla Muster	■	3	5
Herr Richard Mustertest	■	13	1

Verteilung der Stanine-Werte		Stanine-Werte (1-10)										Ø
Herr Marius Example	■	0	1	0	3	3	4	7	5	0		6,2
Frau Erika Beispiel	■	0	2	3	5	6	3	4	0	0		4,7
Frau Karla Muster	■	0	0	1	5	7	5	4	1	0		5,4
Herr Richard Mustertest	■	0	8	6	4	1	3	0	1	0		3,5

7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

In diesem Bericht stellen wir für alle Merkmale im Test - geordnet nach Themen - die Teilnehmerergebnisse **in einzelnen Grafiken** dar. Diese Darstellung gibt Ihnen einen guten Überblick über das jeweilige Teilnehmerergebnis und wie sich dieses vom Gruppenmittelwert unterscheidet.

Der **Gruppenmittelwert** ist das durchschnittliche Ergebnis aller Teilnehmer und dient der Interpretation der einzelnen Teilnehmerergebnisse. Wie sich die Teilnehmer um den **Gruppenmittelwert** verteilen, können Sie den Farbbalken entnehmen, die im gleichen Farbton wie der Gruppenmittelwert gehalten sind – nur heller, je weiter der Abstand des Balkens vom Gruppenmittelwert ist. Die Länge und Helligkeit der Farbbalken ergeben sich aus den Stanine-Werten (siehe Erklärung Stanine-Werte) der Verteilung der Teilnehmerergebnisse im jeweiligen Merkmal.

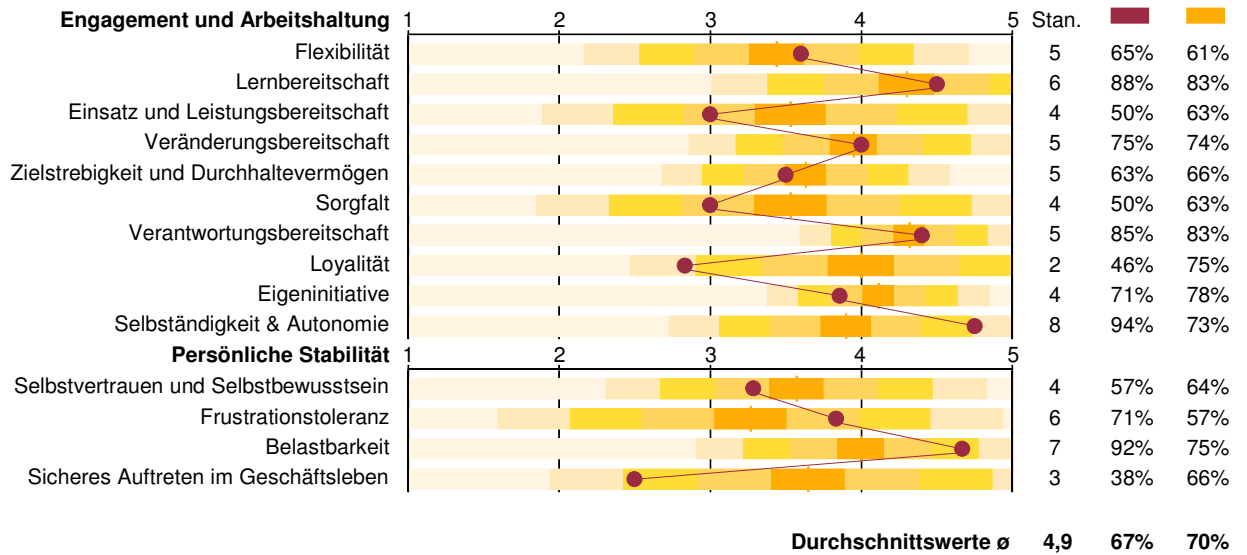
Am rechten Ende jedes Ergebnisbalkens sehen Sie, welchen **Stanine-Wert** der Teilnehmer im jeweiligen Merkmal erreicht hat. Rechts daneben geben wir den Teilnehmerwert und den Gruppenmittelwert als Prozentzahl aus.

Am unteren Ende finden Sie die Durchschnittswerte der drei rechten Spalten der Tabelle. Der erste Durchschnittswert ist der arithmetische Stanine-Wert des Teilnehmers für den jeweiligen Testinhalt. Rechts daneben ist das arithmetische Mittel des Teilnehmers gefolgt vom arithmetischem Gruppenmittelwert im jeweiligen Inhalt.

7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

7.1.a Herr Richard Mustertest - Eigenschaften

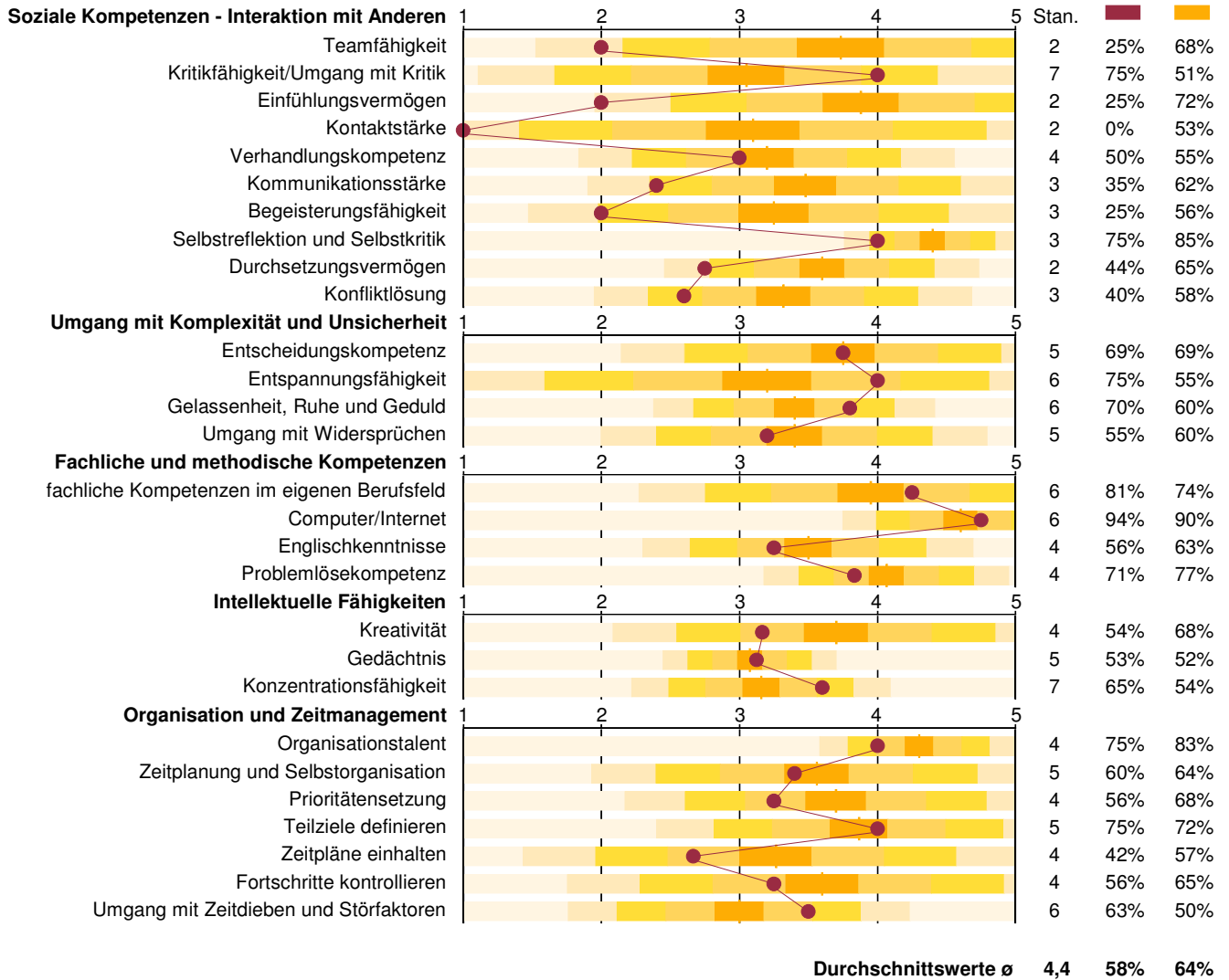
■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Richard Mustertest



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

7.1.b Herr Richard Mustertest - Kompetenzen

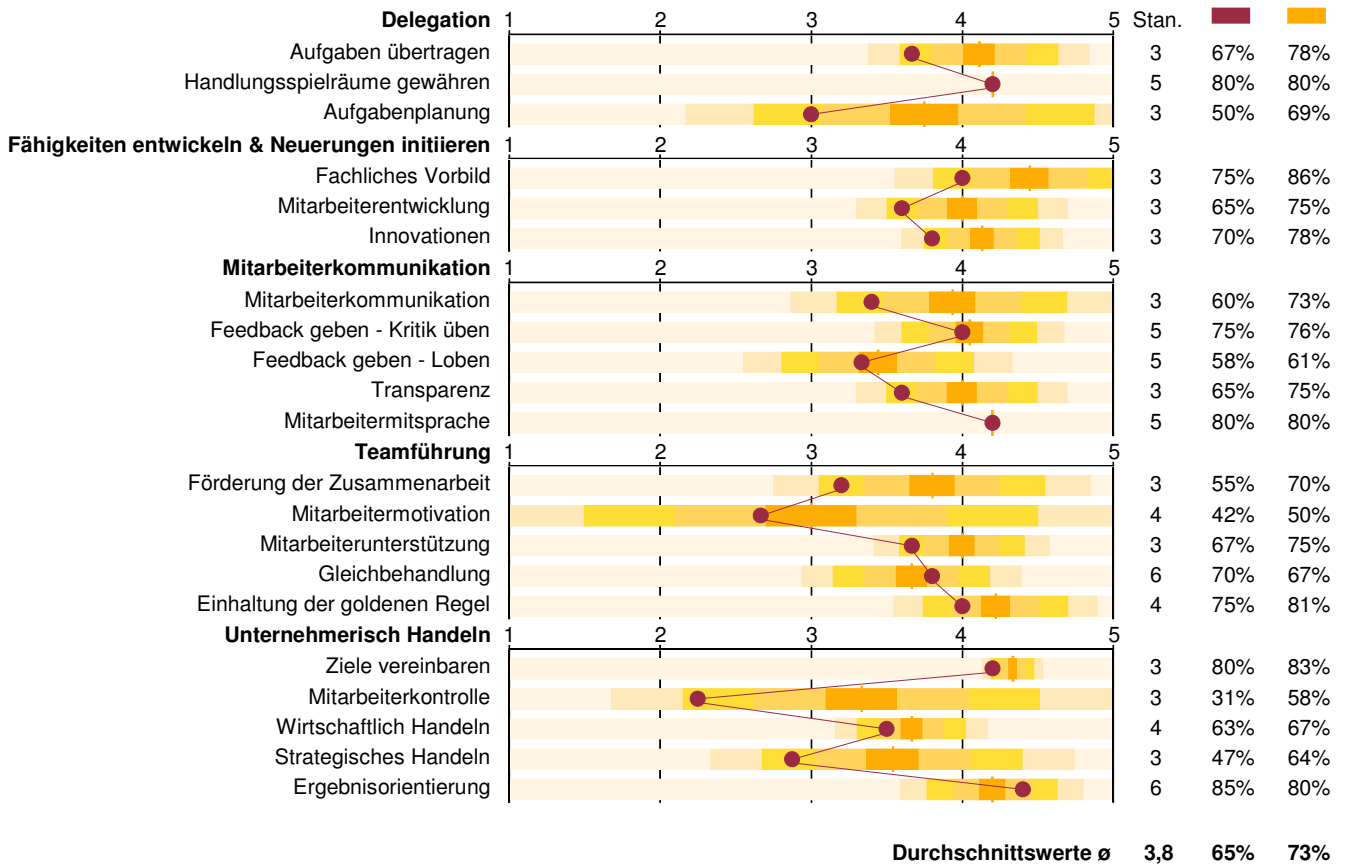
■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Richard Mustertest



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

7.1.c Herr Richard Mustertest - Führung

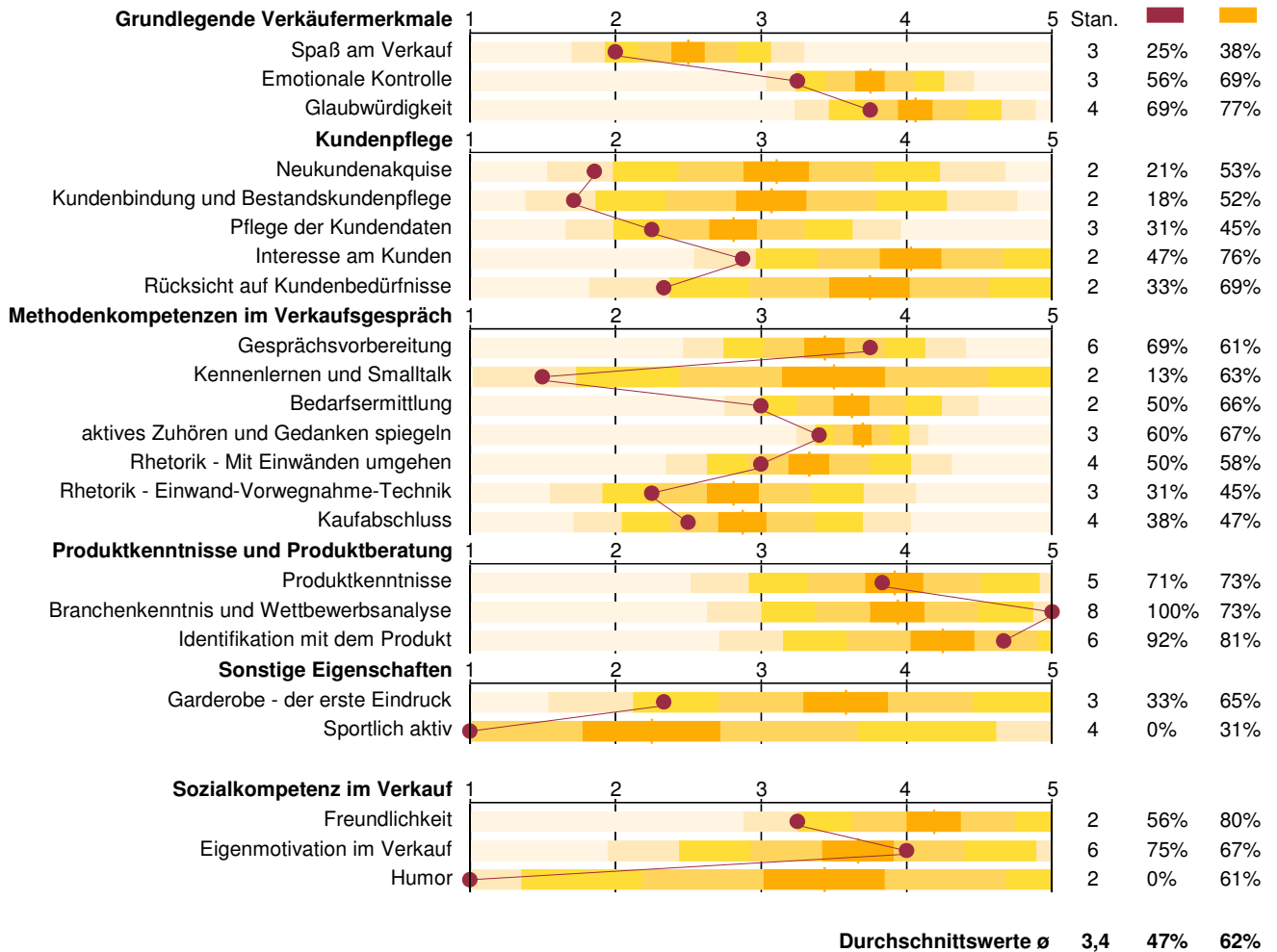
■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Richard Mustertest



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

7.2.d Herr Richard Mustertest - Verkauf

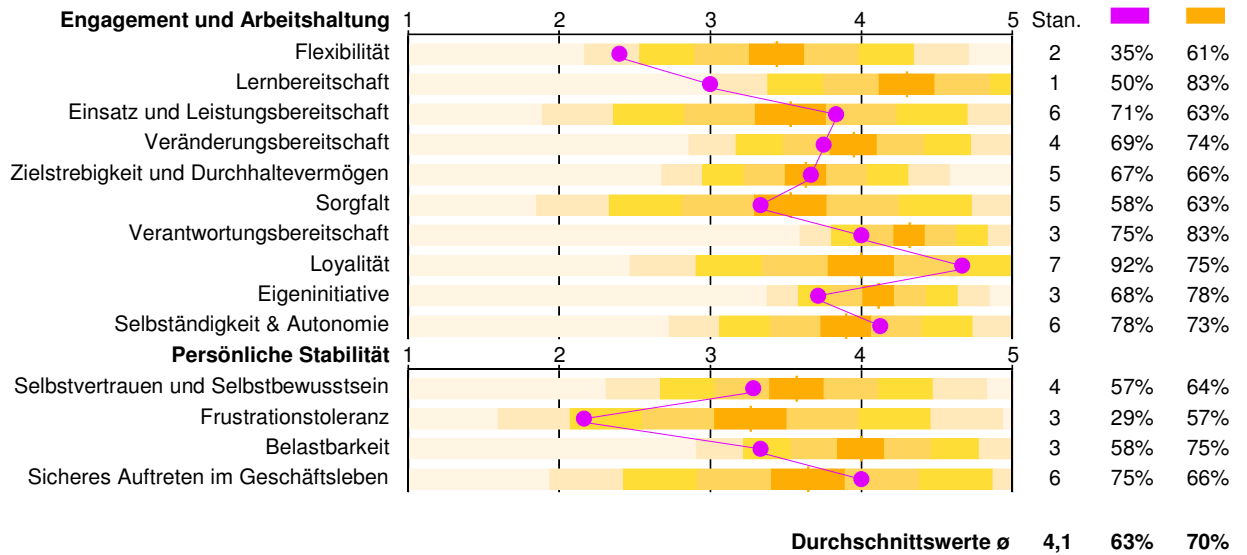
■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Richard Mustertest



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

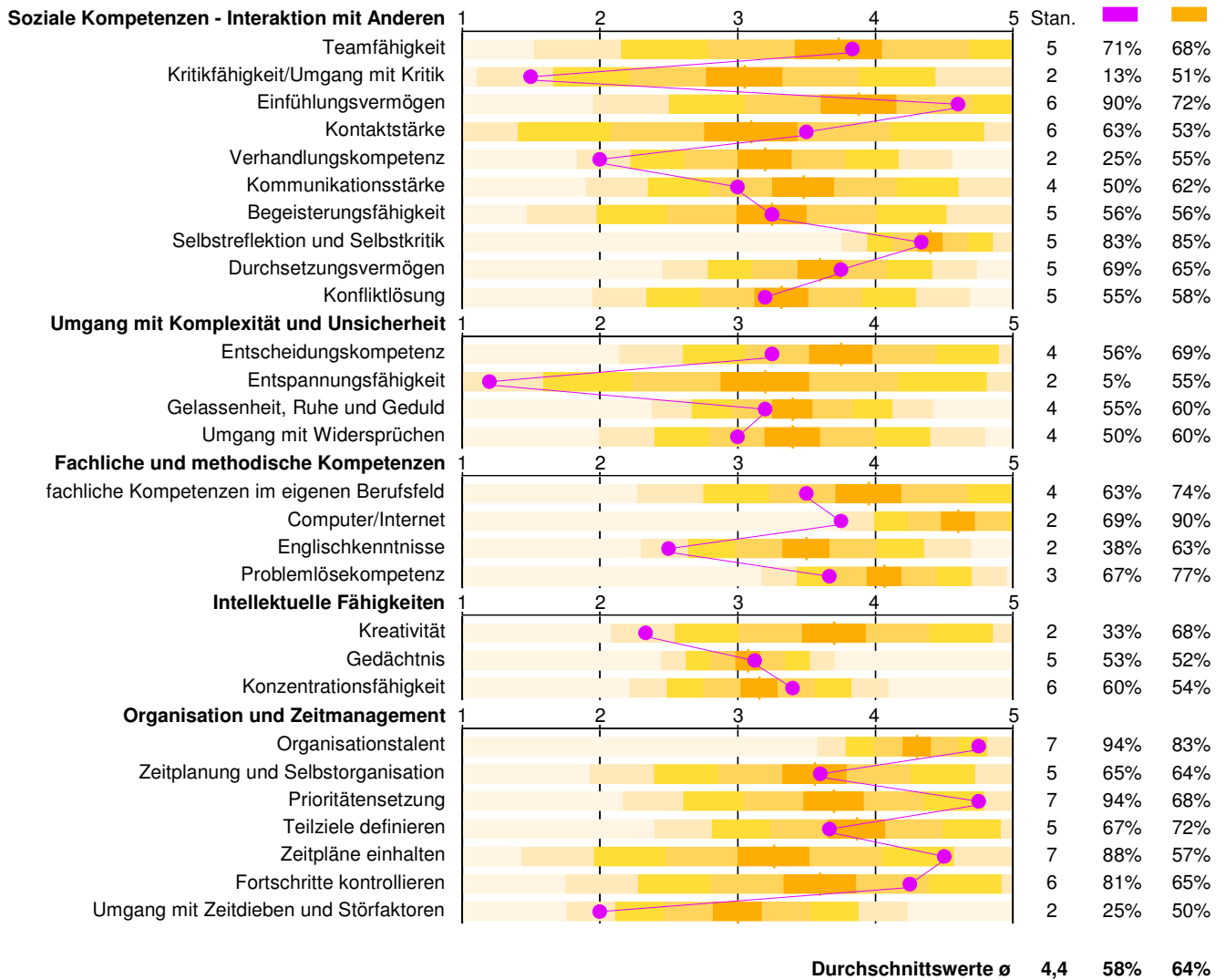
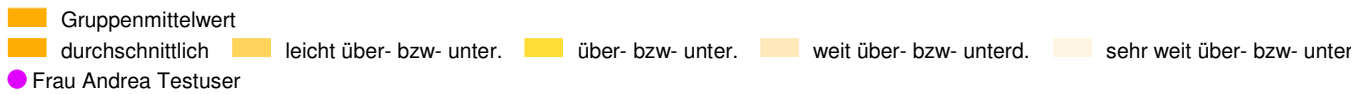
7.2.a Frau Andrea Testuser - Eigenschaften

■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Frau Andrea Testuser



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

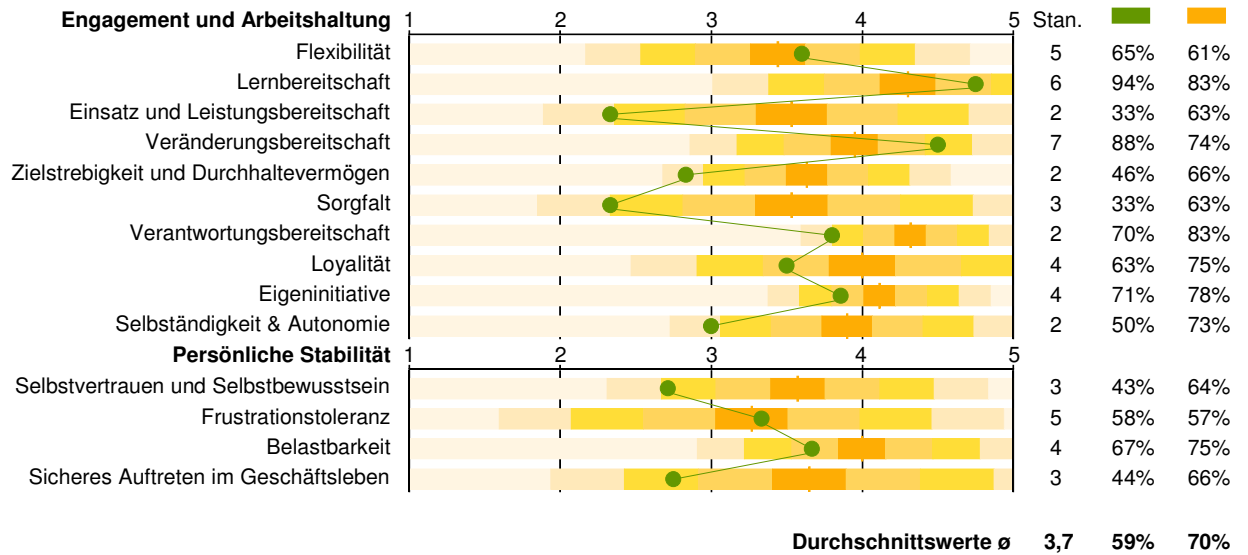
7.3.b Frau Andrea Testuser - Kompetenzen



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

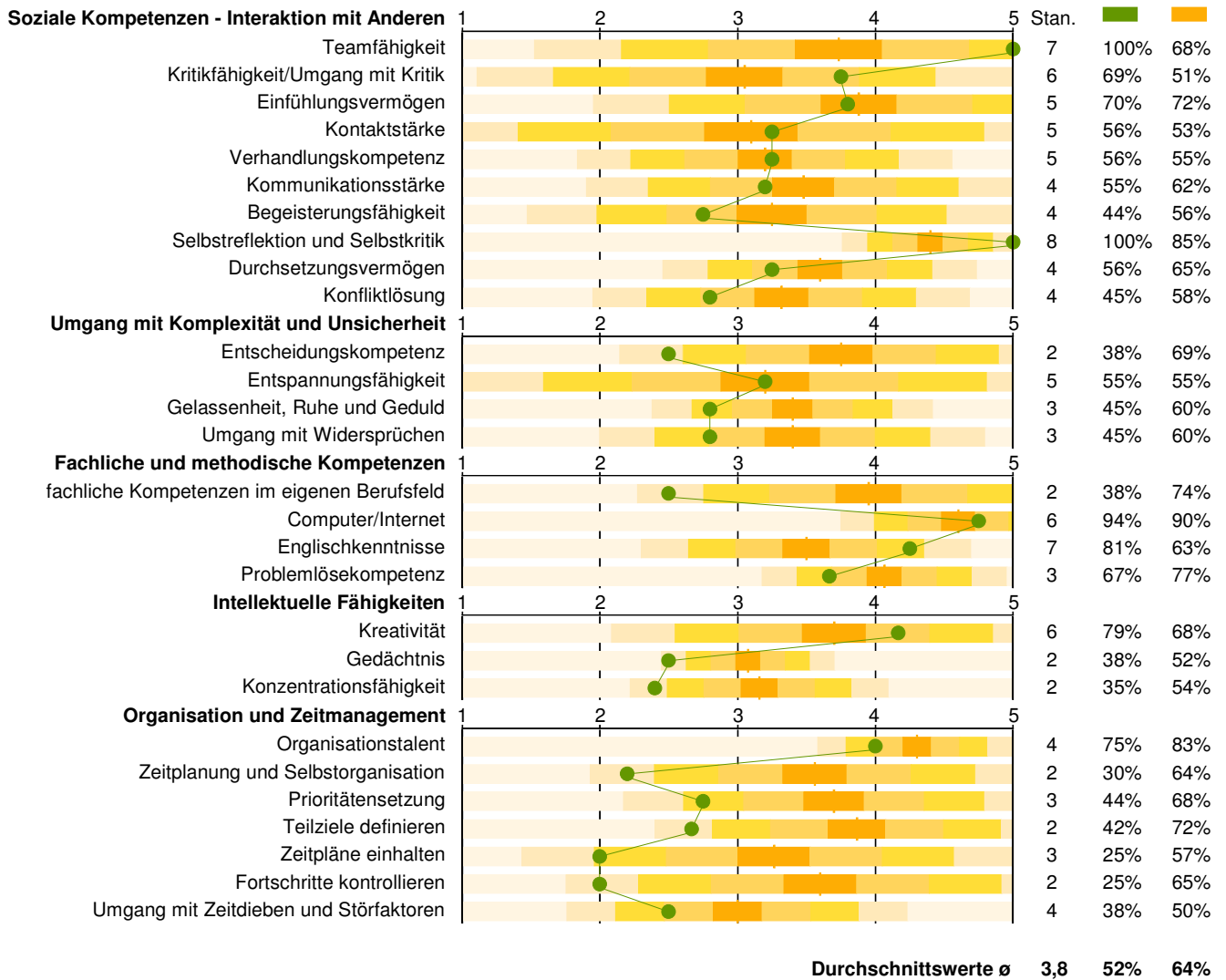
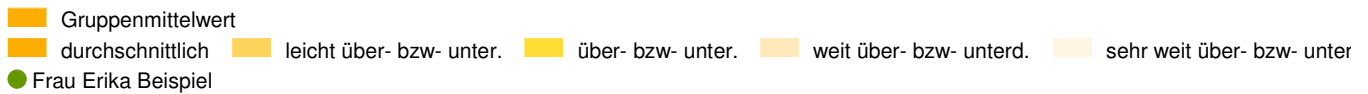
7.3.a Frau Erika Beispiel - Eigenschaften

■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Frau Erika Beispiel



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

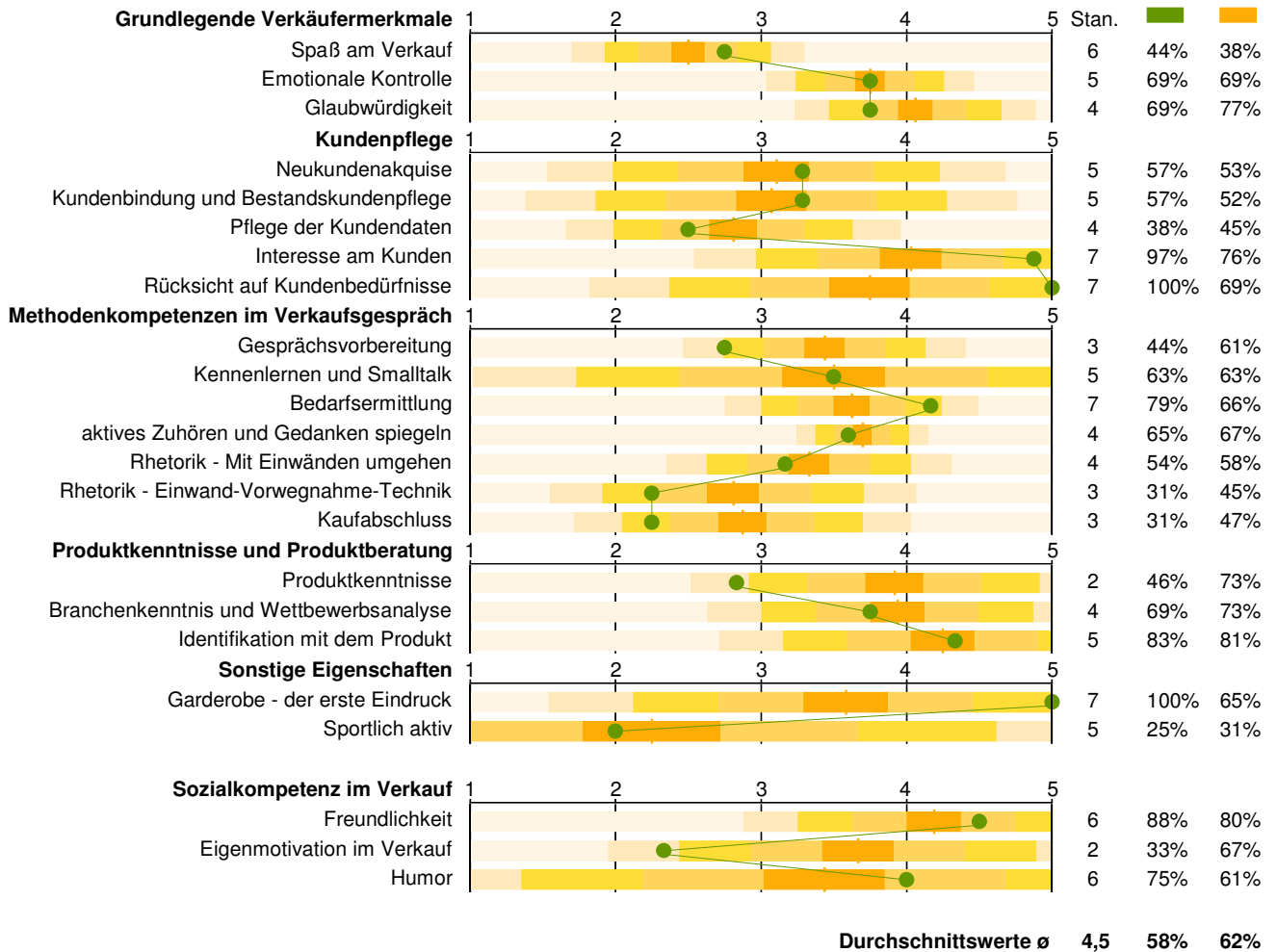
7.3.b Frau Erika Beispiel - Kompetenzen



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

7.4.c Frau Erika Beispiel - Verkauf

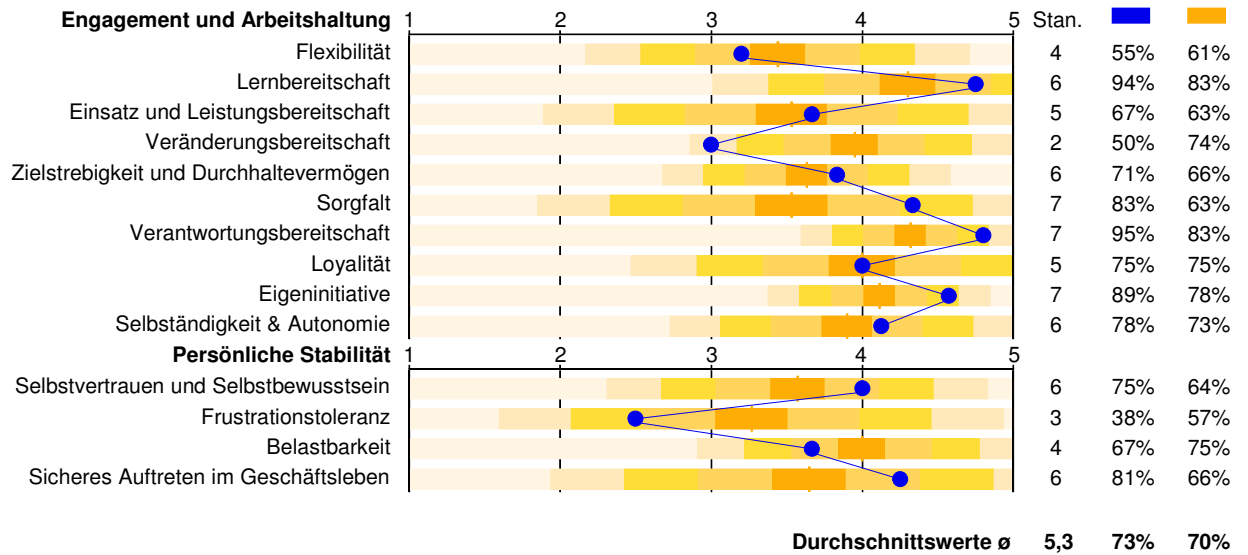
■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Frau Erika Beispiel



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

7.4.a Frau Karla Muster - Eigenschaften

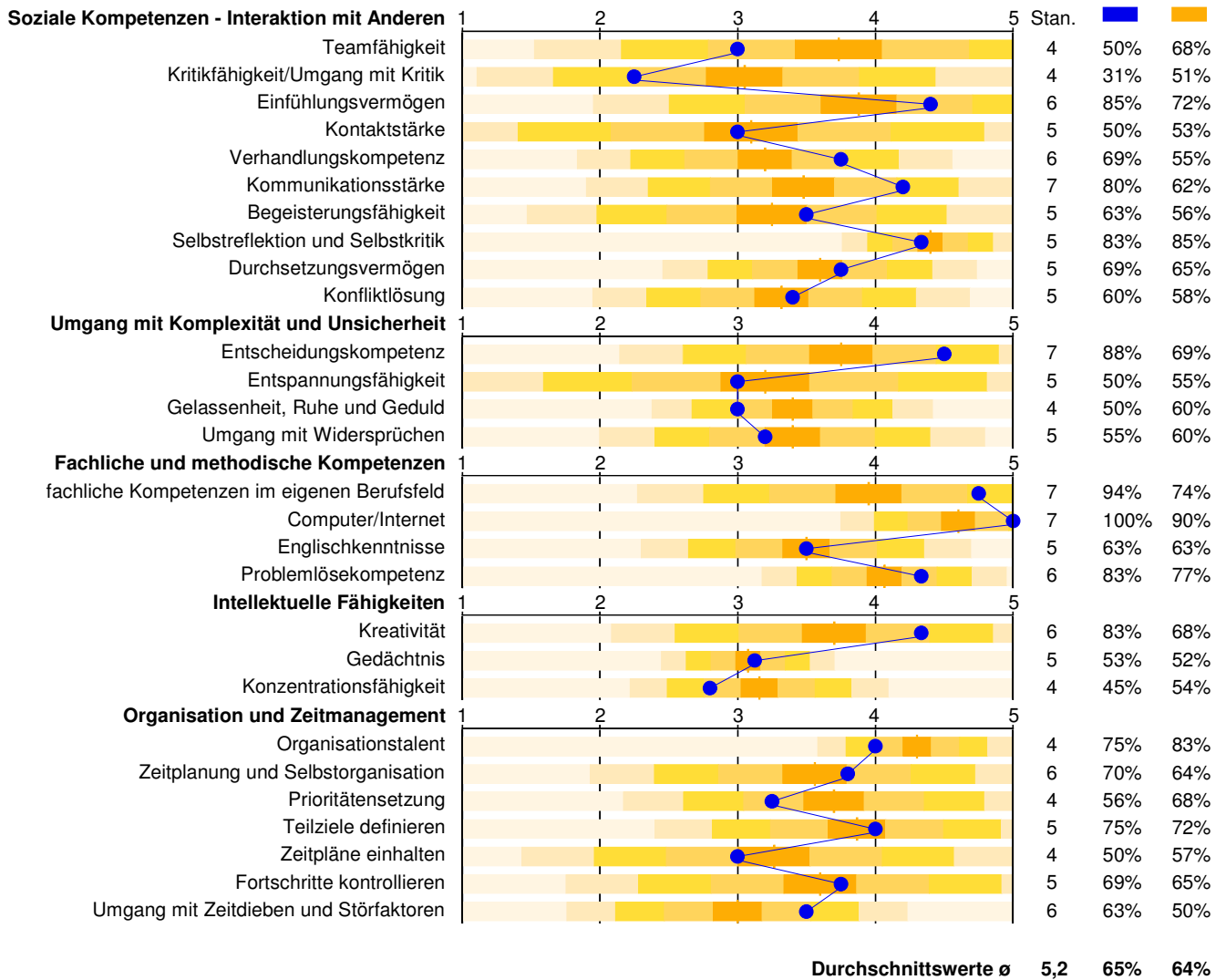
■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Frau Karla Muster



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

7.4.b Frau Karla Muster - Kompetenzen

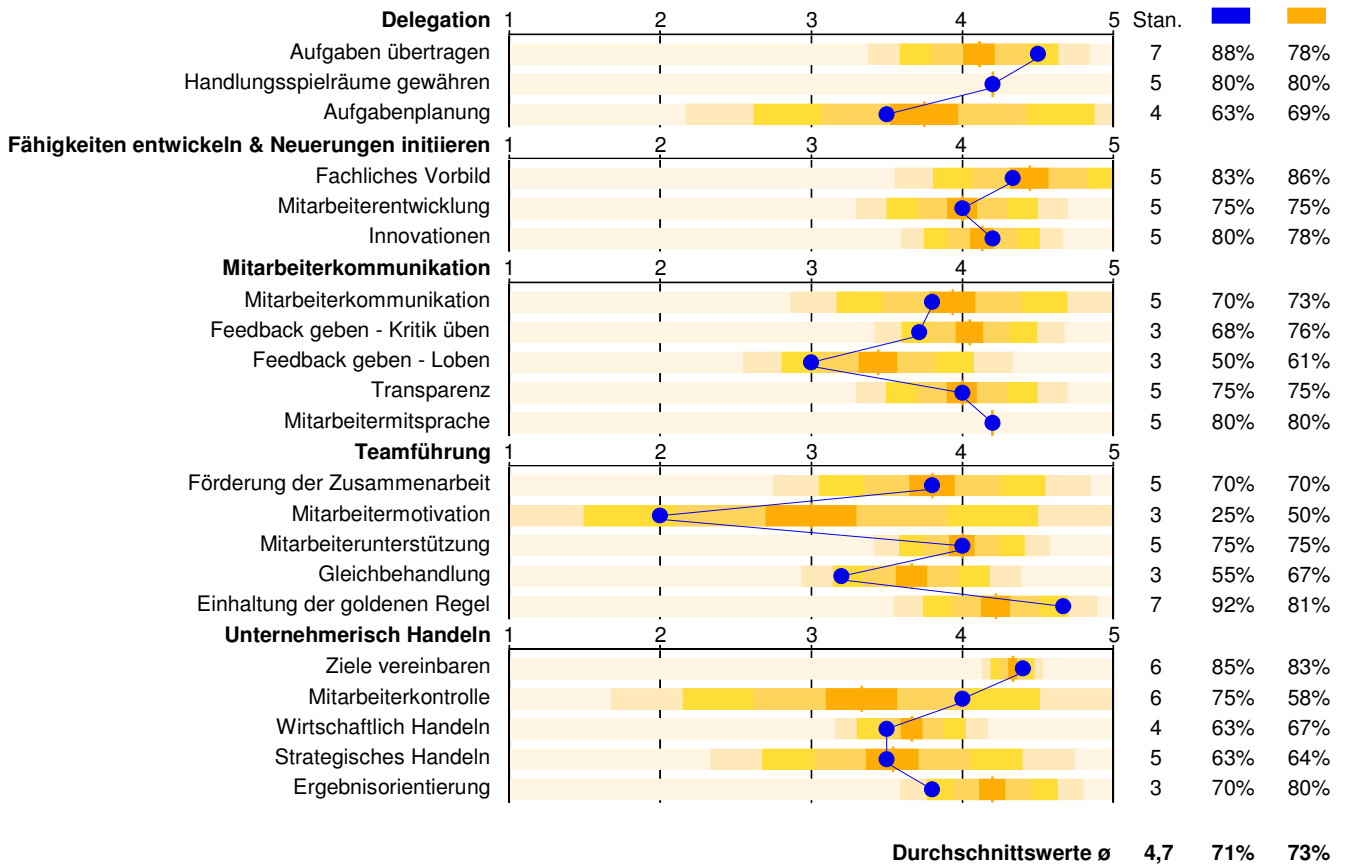
■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Frau Karla Muster



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

7.4.c Frau Karla Muster - Führung

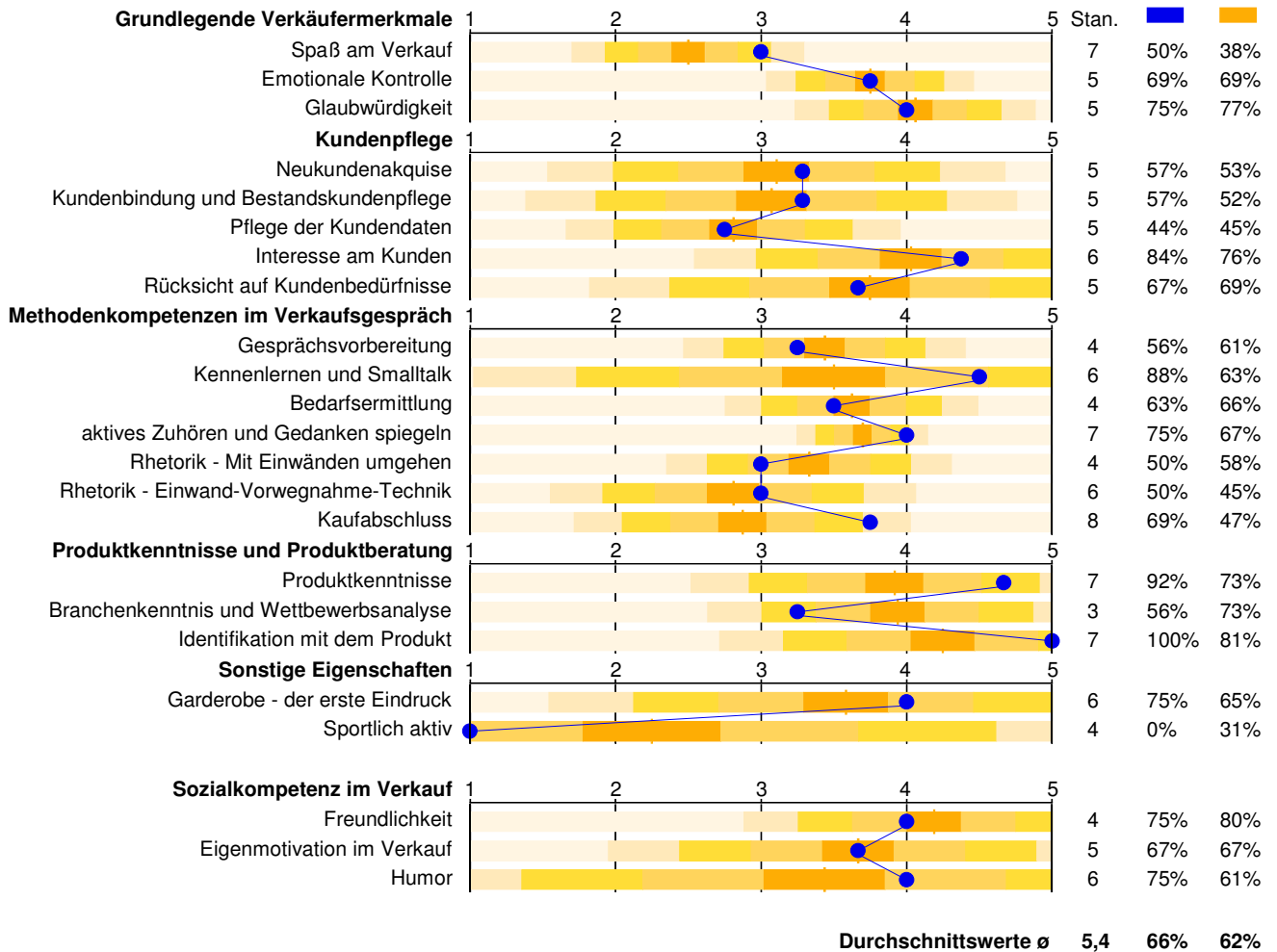
■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Frau Karla Muster



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

7.5.d Frau Karla Muster - Verkauf

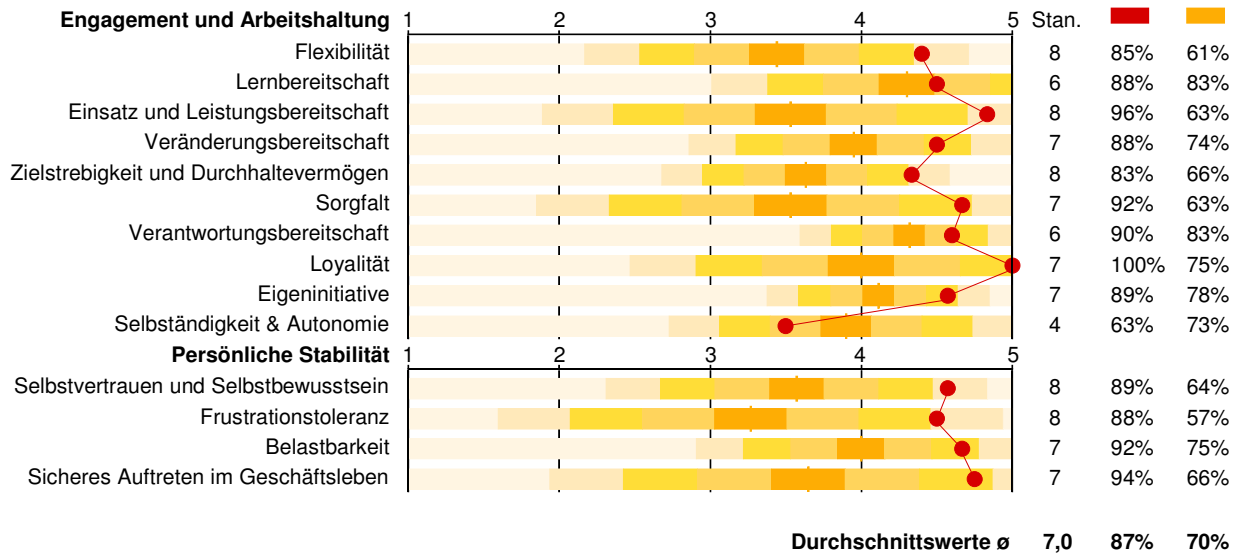
■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Frau Karla Muster



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

7.5.a Herr Marius Example - Eigenschaften

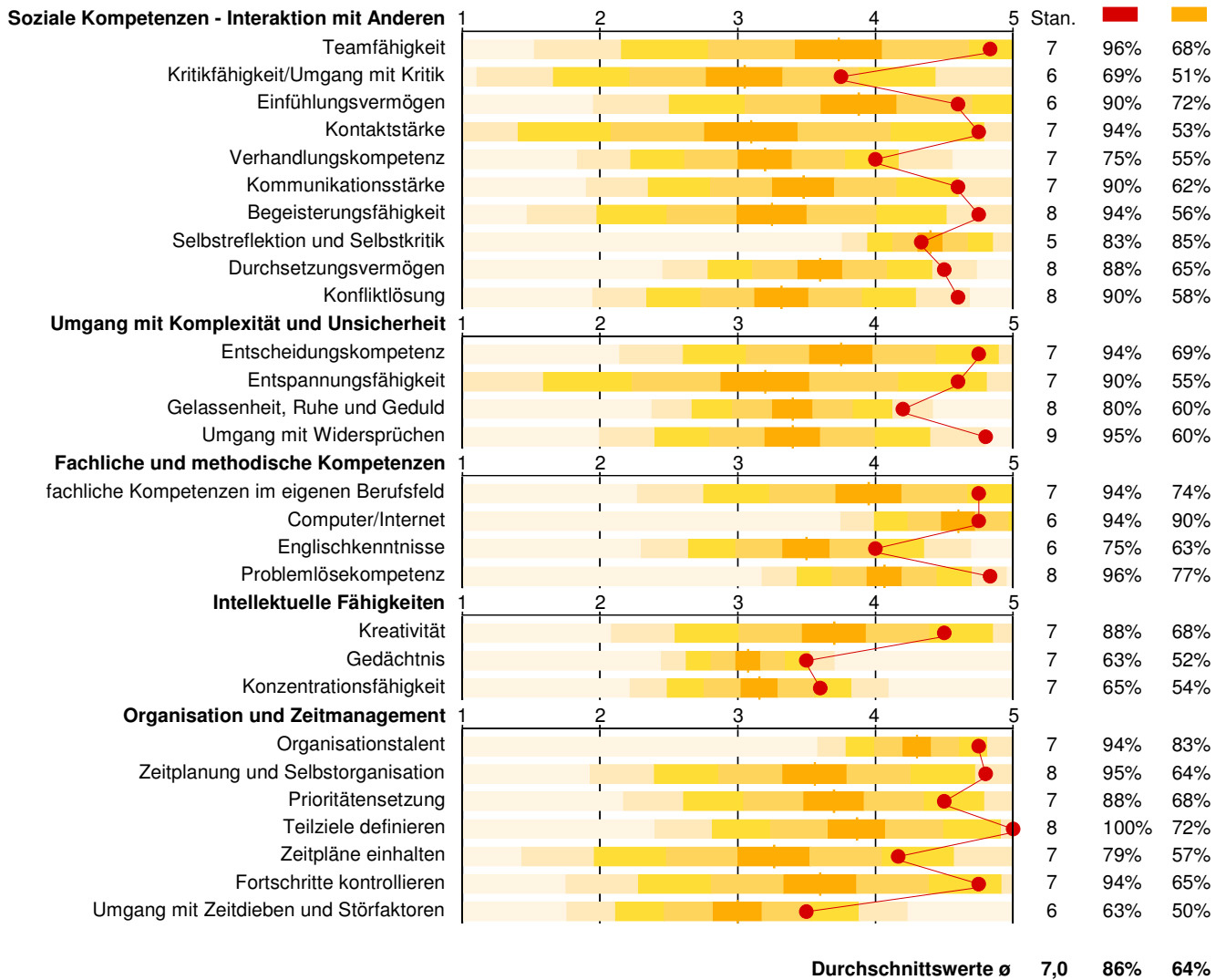
■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Marius Example



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

7.5.b Herr Marius Example - Kompetenzen

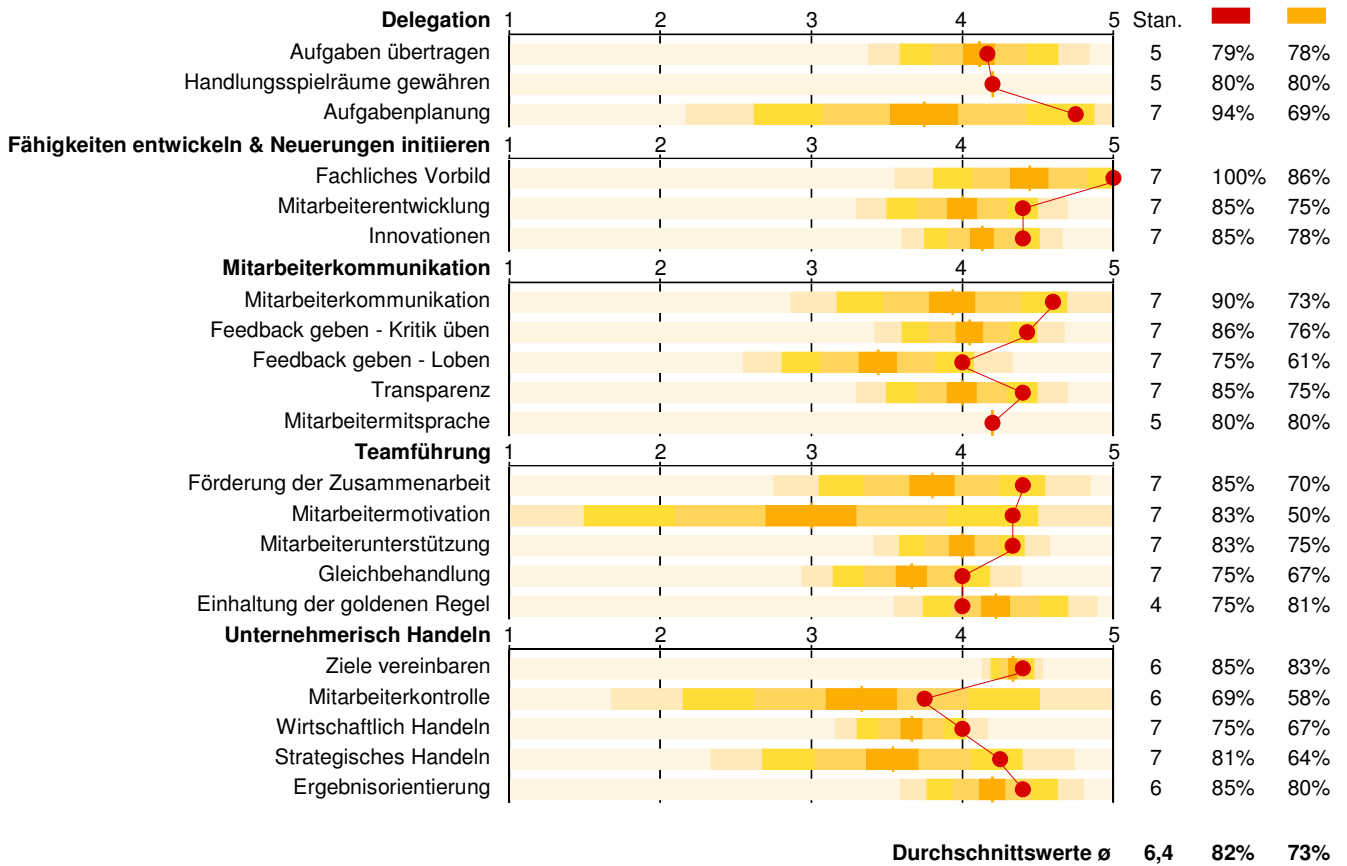
■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Marius Example



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

7.5.c Herr Marius Example - Führung

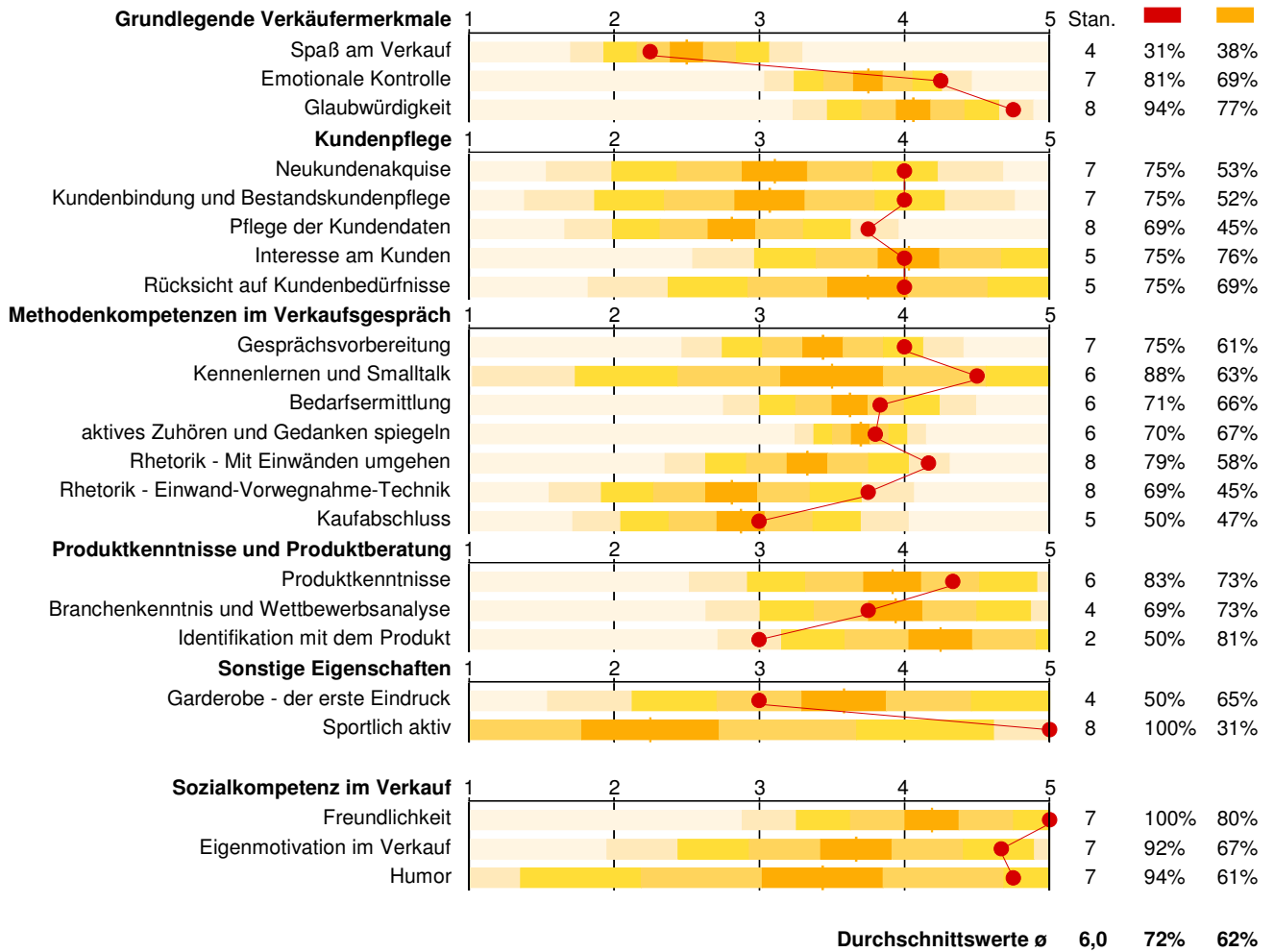
■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Marius Example



7. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. Gruppenmittelwerte

7.6.d Herr Marius Example - Verkauf

■ Gruppenmittelwert
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter
● Herr Marius Example



8. Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

In diesem Bericht stellen wir für alle Merkmale im Test - geordnet nach Themen - die Ergebnisse der Teilnehmer **in einer Grafik** dar. Diese Darstellung gibt Ihnen einen guten Überblick über alle Teilnehmerergebnisse bezüglich eines Merkmals und wie sich die Teilnehmerergebnisse voneinander – und im Vergleich zur gepedu-Referenzgruppe - unterscheiden.

Die Ergebnisse der Teilnehmer und Teilnehmerinnen in den einzelnen Merkmalen werden in einer Grafik aufbereitet. Der Legende können Sie entnehmen, welche **Ergebnisse (Farbschema)** zu welchem **Teilnehmer** gehören. Die Ergebnisse der Teilnehmer in einem Merkmal sind die arithmetischen Mittelwerte aller Fragen, die sich inhaltlich diesem Merkmal zuordnen lassen. Im Test haben die Teilnehmer mit Zahlen von 1 (trifft überhaupt nicht zu), 2 (trifft kaum zu), 3 (trifft etwas zu), 4 (trifft weitgehend zu) bis 5 (trifft vollkommen zu) geantwortet (siehe Grafikskalierung). Hat ein Teilnehmer allen Fragen zu einem Merkmal immer voll zugestimmt, wird ein Ergebnis von 5 ausgewiesen. Dies entspricht einem Wert von 100%. Die Teilnehmerergebnisse schwanken also zwischen 1 (entspricht 0%) und 5 (entspricht 100%).

Die gepedu-Referenzgruppe ist grau eingefärbt. Dabei handelt es sich um die durchschnittlichen Referenzwerte, welche den Teilnehmern in der gepedu-Auswertung zugewiesen wurden. Wie sich die Werte innerhalb der gepedu-Referenzgruppe verteilen, können Sie den grauen Balken entnehmen. Diese werden umso heller, je weiter der Abstand des Balkens vom Mittelwert ist. Die Länge und Helligkeit der grauen Balken ergeben sich aus den Stanine-Werten (siehe Erklärung Stanine-Werte) der Verteilung der Ergebnisse im jeweiligen Merkmal.

Am rechten Ende jedes Ergebnisbalkens sehen Sie, welcher Teilnehmer im welchen Merkmal die niedrigste (**min**) bzw. die höchste Ausprägung (**max**) hat. Haben mehrere Teilnehmer die niedrigste bzw. die höchste Ausprägung in einem Merkmal, wird das durch einen **schwarzen Punkt** gekennzeichnet.

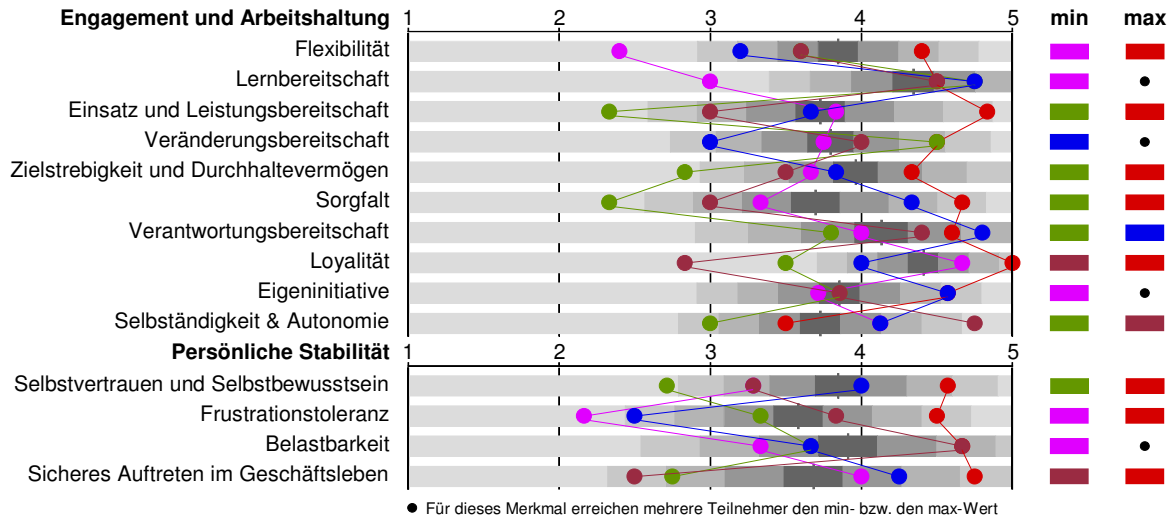
Unterhalb des Balkendiagramms wird aufgelistet, wie häufig ein Teilnehmer die **höchste** bzw. die **niedrigste** Ausprägung in den aufbereiteten Merkmalen erzielt hat.

Der Tabelle **Verteilung der Stanine-Werte** können Sie entnehmen, wie sich die Stanine-Werte der Teilnehmer über alle Merkmale verteilen. Rechts neben der Tabelle wird das **arithmetische Mittel** der Stanine-Werte für den jeweiligen Teilnehmer angegeben.

8. Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

8.a Eigenschaften

■ gepedu-Referenzgruppe
 ■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw. unter. ■ über- bzw. unter. ■ weit über- bzw. unterd. ■ sehr weit über- bzw. unter.
 ● Frau Andrea Testuser ● Herr Marius Example ● Frau Erika Beispiel ● Frau Karla Muster ● Herr Richard Mustertest



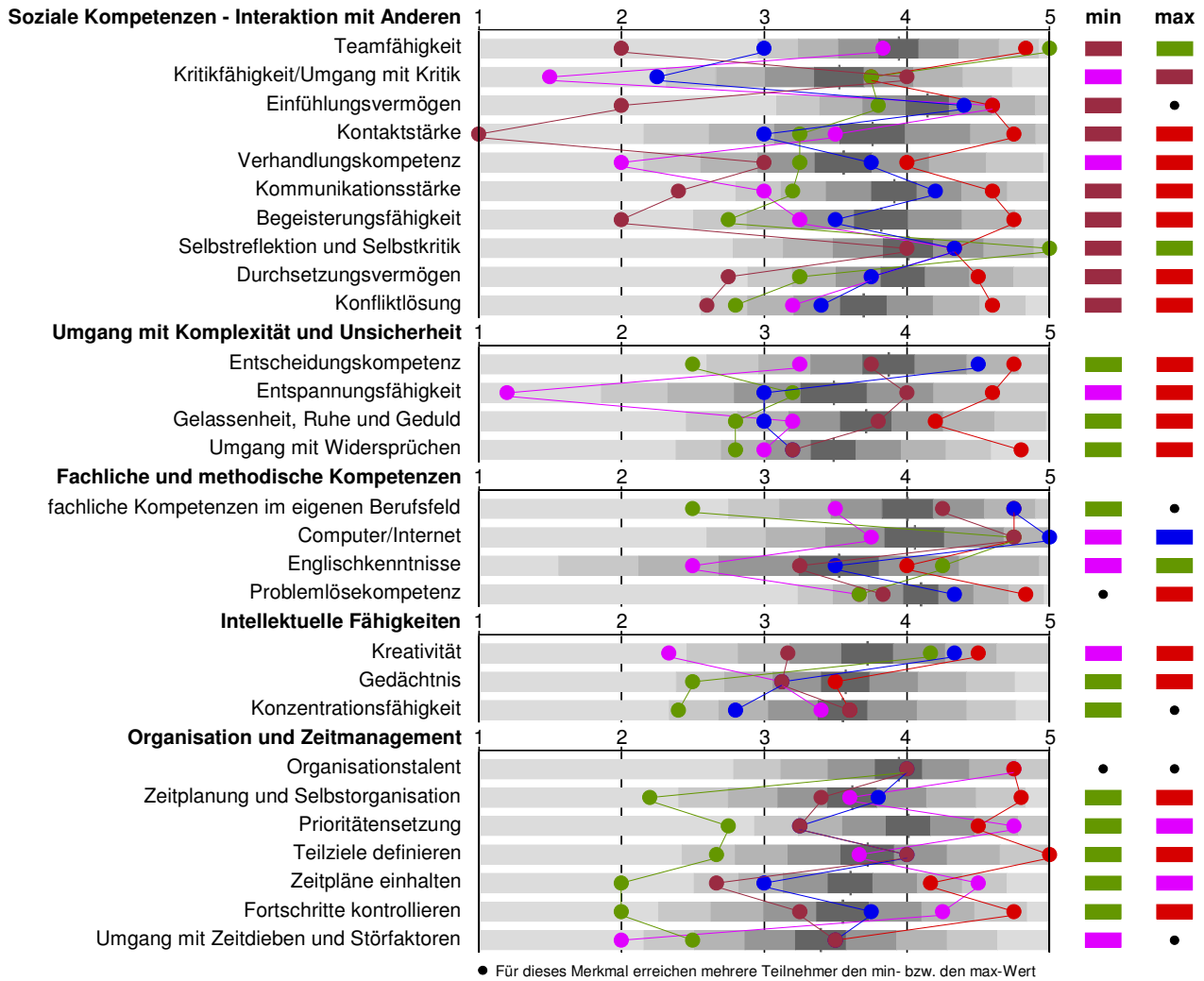
Anzahl und Verteilung der Min- und Max-Werte über die Teilnehmer		min	max
Frau Andrea Testuser	5	0	
Herr Marius Example	0	11	
Frau Erika Beispiel	6	1	
Frau Karla Muster	1	1	
Herr Richard Mustertest	2	1	

Verteilung der Stanine-Werte		■										σ
Frau Andrea Testuser	3	0	1	4	3	3	0	0	0	0	3,9	
Herr Marius Example	0	0	0	1	0	3	4	6	0	0	7,0	
Frau Erika Beispiel	5	1	1	4	1	1	1	0	0	0	3,1	
Frau Karla Muster	0	2	2	1	2	4	2	1	0	0	5,0	
Herr Richard Mustertest	1	1	4	1	1	4	1	0	1	0	4,6	

8. Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

8.b Kompetenzen

■ gepedu-Referenzgruppe
 ■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw. unter. ■ über- bzw. unter. ■ weit über- bzw. unterd. ■ sehr weit über- bzw. unter.
 ● Frau Andrea Testuser ● Herr Marius Example ● Frau Erika Beispiel ● Frau Karla Muster ● Herr Richard Mustertest



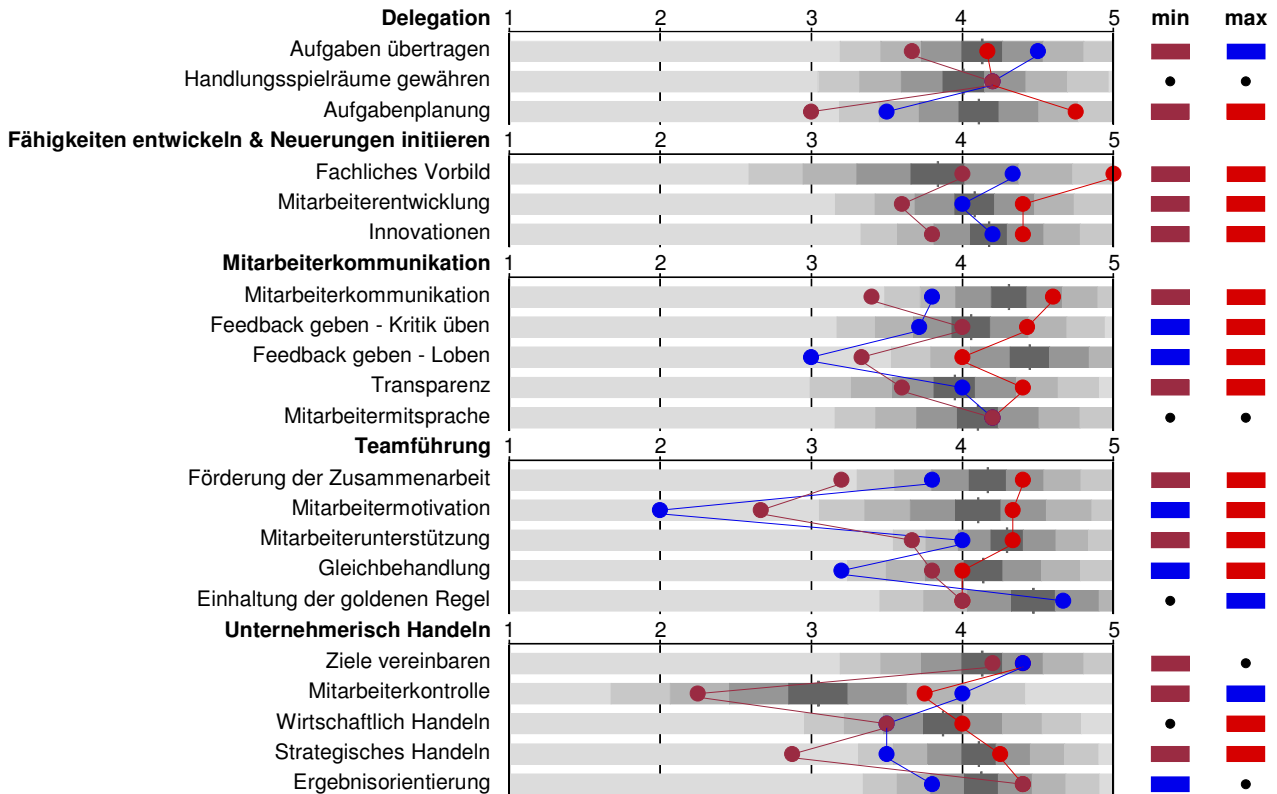
Anzahl und Verteilung der Min- und Max-Werte über die Teilnehmer		min	max
Frau Andrea Testuser	8	4	
Herr Marius Example	0	19	
Frau Erika Beispiel	12	3	
Frau Karla Muster	0	1	
Herr Richard Mustertest	8	1	

Verteilung der Stanine-Werte		■									σ
Frau Andrea Testuser	8	5	1	6	6	4	1	4	1	0	4,0
Herr Marius Example	19	0	0	0	0	3	5	13	6	1	6,9
Frau Erika Beispiel	3	6	7	4	4	1	3	1	1	1	3,4
Frau Karla Muster	1	1	1	5	6	4	7	4	0	0	4,7
Herr Richard Mustertest	1	6	2	2	6	7	4	1	0	0	3,8

8. Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

8.c Führung

■ gepedu-Referenzgruppe
 ■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw. unter. ■ über- bzw. unter. ■ weit über- bzw. unterd. ■ sehr weit über- bzw. unter.
 ● Frau Andrea Testuser ● Herr Marius Example ● Frau Erika Beispiel ● Frau Karla Muster ● Herr Richard Mustertest



● Für dieses Merkmal erreichen mehrere Teilnehmer den min- bzw. den max-Wert

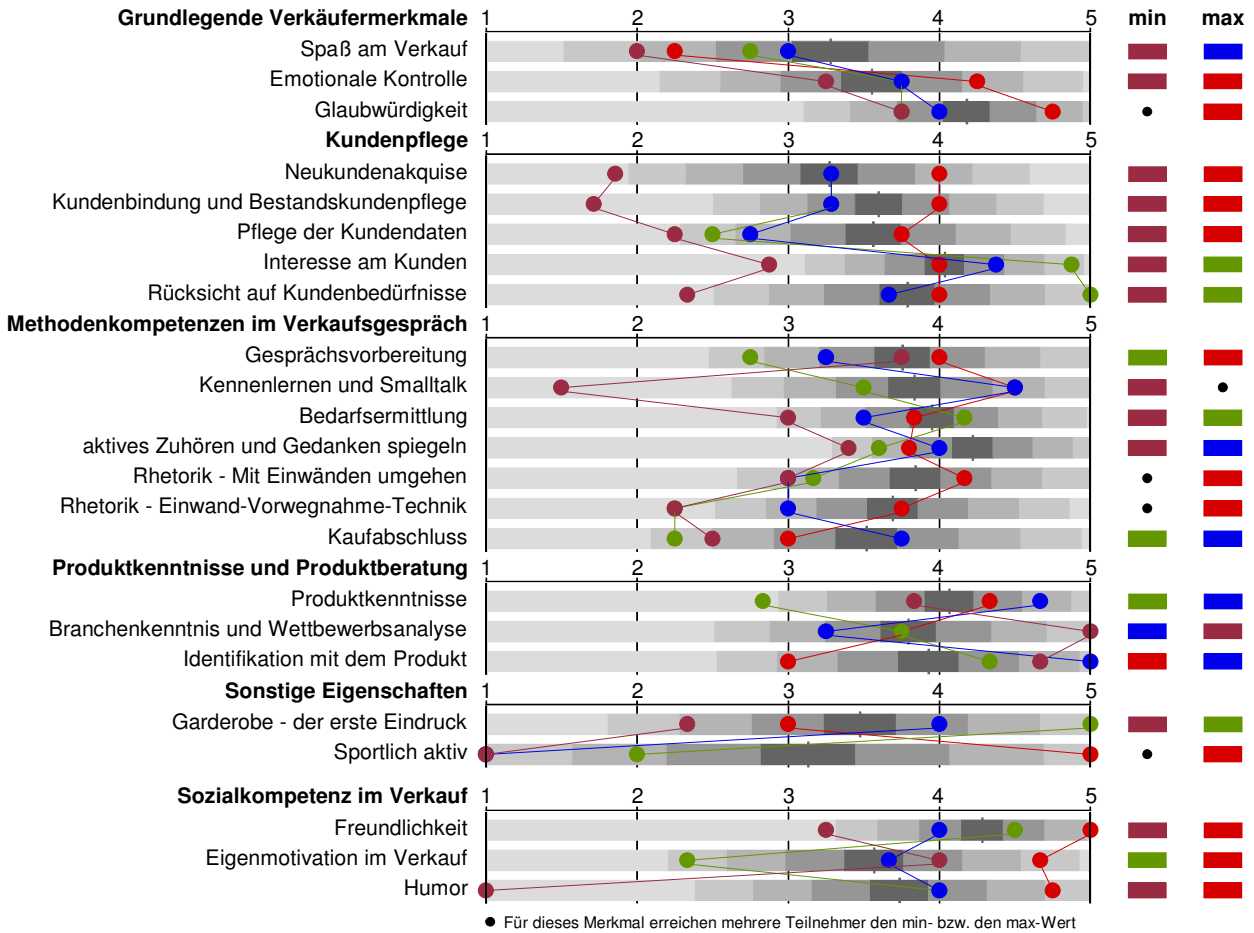
Anzahl und Verteilung der Min- und Max-Werte über die Teilnehmer		min	max
Herr Marius Example	■	1	16
Frau Karla Muster	■	6	3
Herr Richard Mustertest	■	12	0

Verteilung der Stanine-Werte		■										σ
Herr Marius Example	■	0	0	2	1	4	10	3	1	0	0	5,7
Frau Karla Muster	■	3	1	2	5	4	5	1	0	0	0	4,2
Herr Richard Mustertest	■	6	1	5	3	4	2	0	0	0	0	3,2

8. Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

8.d Verkauf

■ gepedu-Referenzgruppe
 ■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw. unter. ■ über- bzw. unter. ■ weit über- bzw. unterd. ■ sehr weit über- bzw. unter.
 ● Frau Andrea Testuser ● Herr Marius Example ● Frau Erika Beispiel ● Frau Karla Muster ● Herr Richard Mustertest



Anzahl und Verteilung der Min- und Max-Werte über die Teilnehmer		min	max
Herr Marius Example	■	1	13
Frau Erika Beispiel	■	6	4
Frau Karla Muster	■	3	5
Herr Richard Mustertest	■	13	1

Verteilung der Stanine-Werte		■										Ø
Herr Marius Example	■	0	0	3	2	4	6	4	3	0		5,7
Frau Erika Beispiel	■	2	4	2	4	3	4	0	3	0		4,3
Frau Karla Muster	■	0	1	3	7	4	4	2	1	0		4,8
Herr Richard Mustertest	■	9	5	1	3	1	1	1	1	0		2,7

9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

In diesem Bericht stellen wir für alle Merkmale im Test - geordnet nach Themen - die Teilnehmerergebnisse **in einzelnen Grafiken** dar. Diese Darstellung gibt Ihnen einen guten Überblick über das jeweilige Teilnehmerergebnis und wie sich dieses von der gepedu-Referenzgruppe unterscheidet.

Die **gepedu-Referenzgruppe** ist grau eingefärbt. Dabei handelt es sich um die durchschnittlichen Referenzwerte, welche den Teilnehmern in ihren Auswertungen gegenübergestellt wurden. Wie sich die **gepedu-Referenzgruppe** verteilt, können Sie den grauen Balken entnehmen. Diese werden umso heller, je weiter der Abstand des Balkens vom Mittelwert ist. Die Länge und Helligkeit der grauen Balken ergeben sich aus den Stanine-Werten (siehe Erklärung Stanine-Werte) der Verteilung der Ergebnisse der Referenzgruppe im jeweiligen Merkmal.

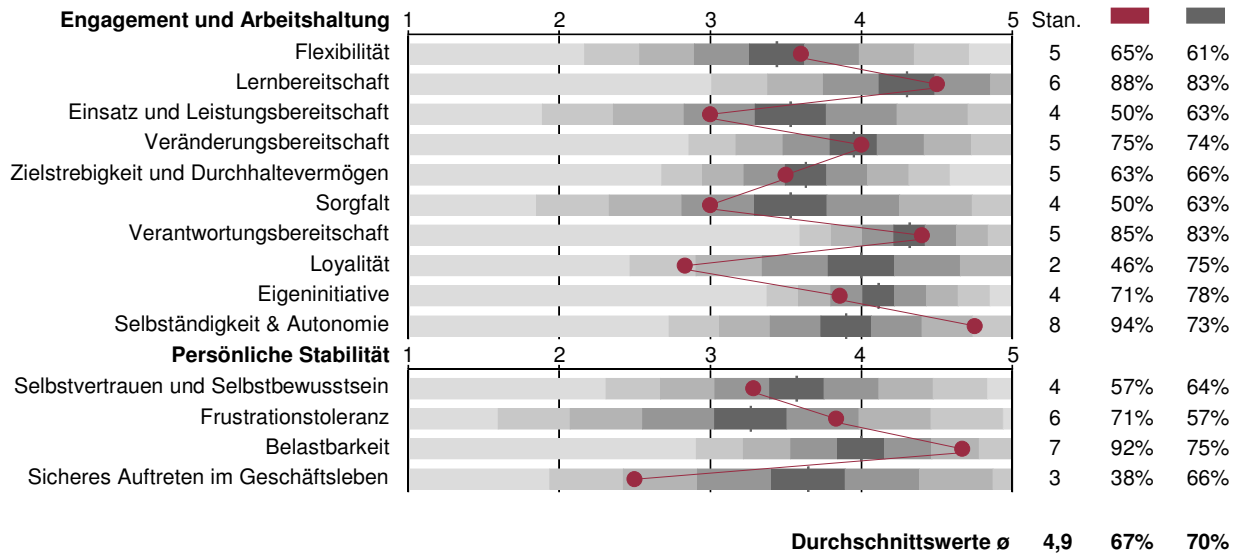
Am rechten Ende jedes Ergebnisbalkens sehen Sie, welchen Stanine-Wert der Teilnehmer im jeweiligen Merkmal erreicht hat. Rechts daneben geben wir den Teilnehmermittelwert und den Gruppenmittelwert als Prozentzahl aus.

Am unteren Ende finden Sie die Durchschnittswerte der drei rechten Spalten der Tabelle. Der erste Durchschnittswert ist der arithmetische Stanine-Wert des Teilnehmers für den jeweiligen Testinhalt. Rechts daneben ist das arithmetische Mittel des Teilnehmers gefolgt vom arithmetischen Gruppenmittelwert im jeweiligen Inhalt.

9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.1.a Herr Richard Mustertest - Eigenschaften

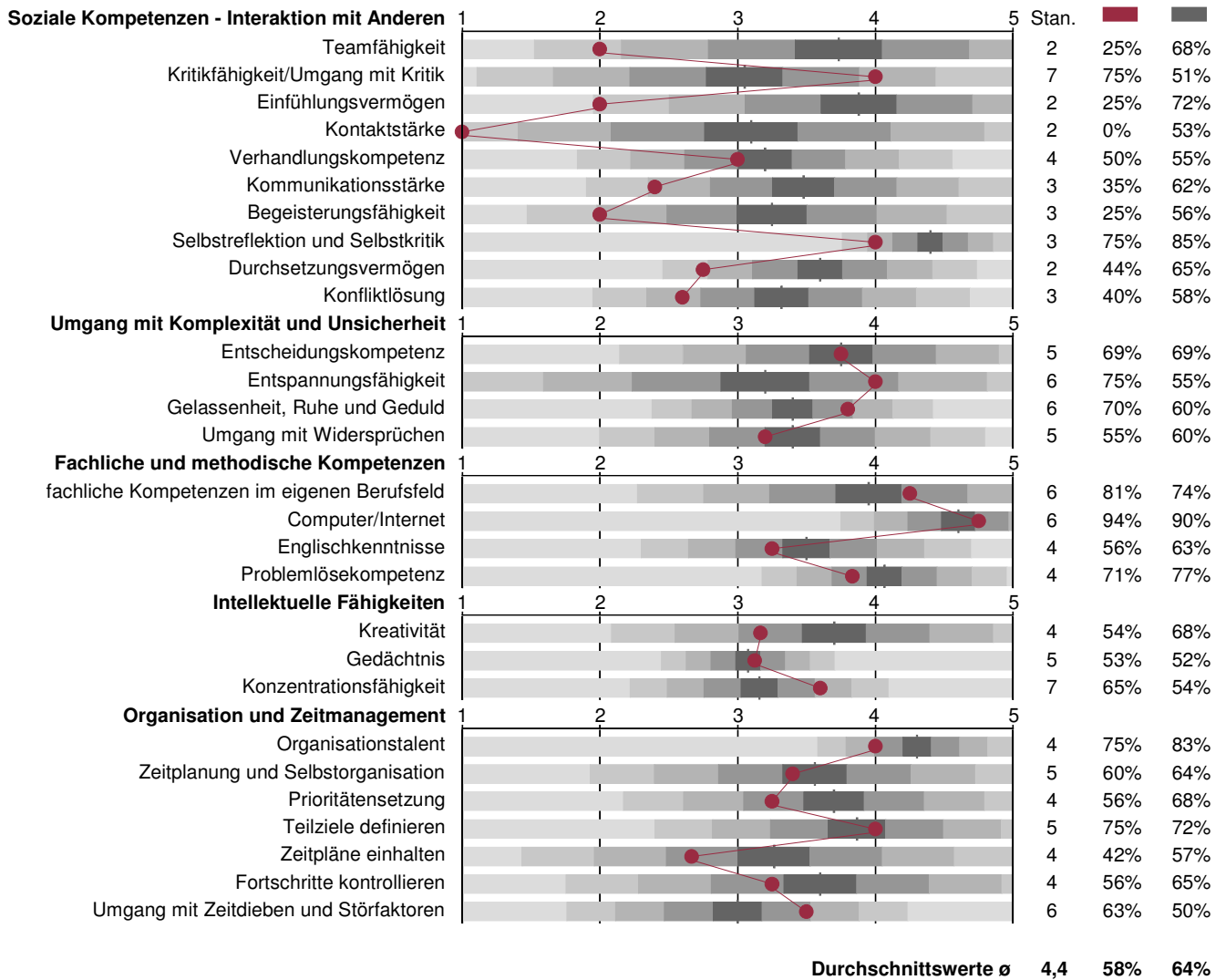
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich leicht über- bzw- unter. über- bzw- unter. weit über- bzw- unterd. sehr weit über- bzw- unter
● Herr Richard Mustertest



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.1.b Herr Richard Mustertest - Kompetenzen

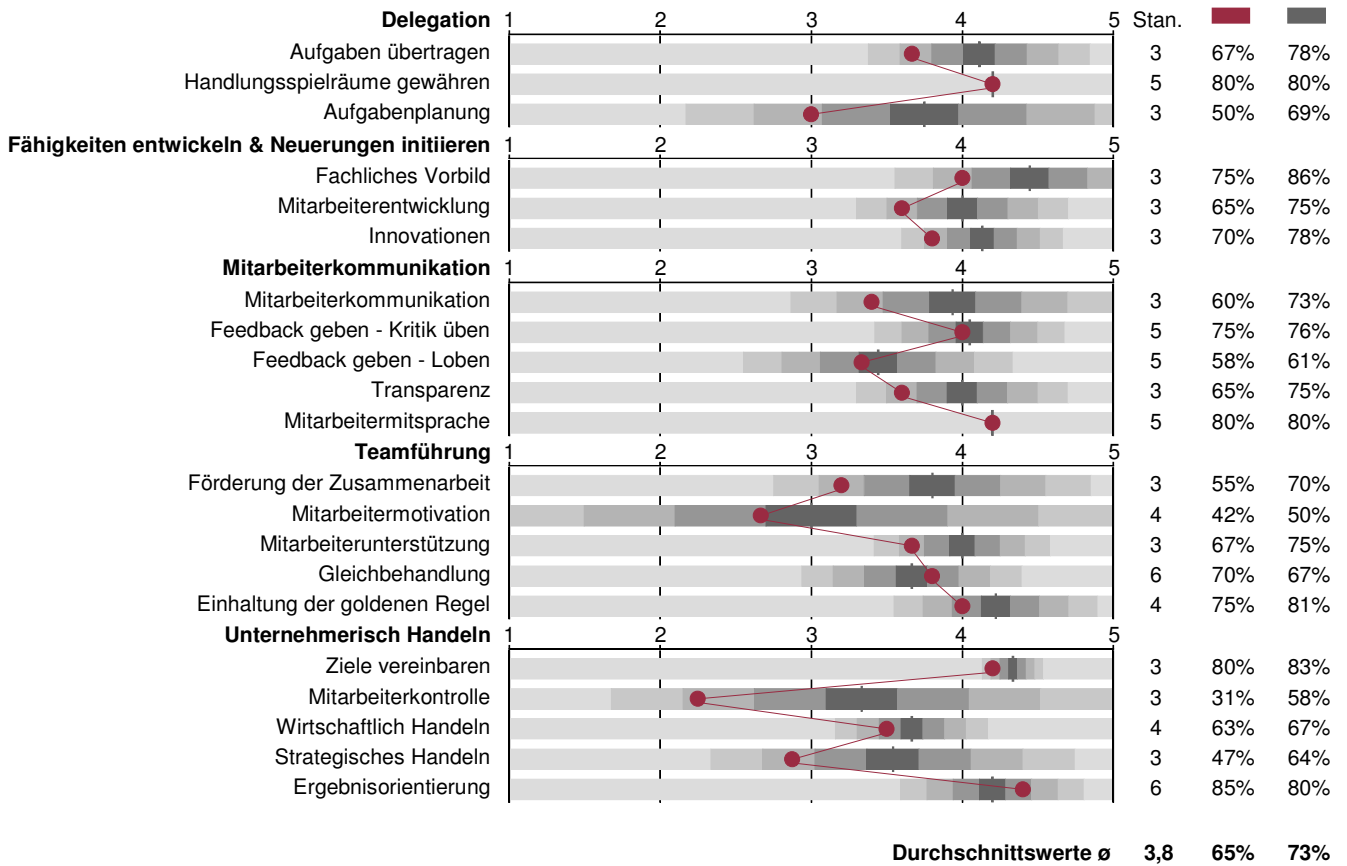
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich leicht über- bzw- unter. über- bzw- unter. weit über- bzw- unterd. sehr weit über- bzw- unter
● Herr Richard Mustertest



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.1.c Herr Richard Mustertest - Führung

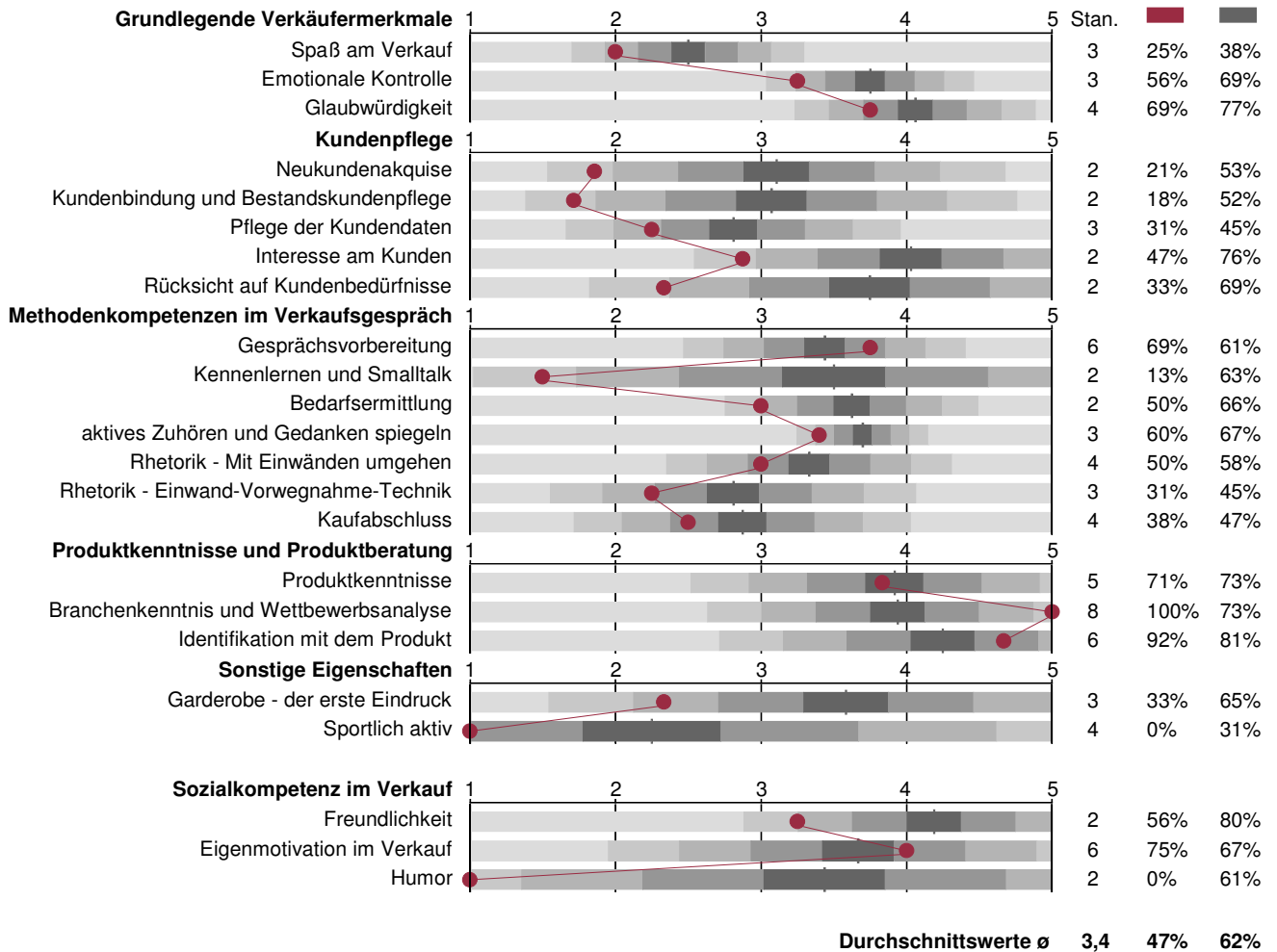
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich
 leicht über- bzw- unter.
 über- bzw- unter.
 weit über- bzw- unterd.
 sehr weit über- bzw- unter
● Herr Richard Mustertest



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.2.d Herr Richard Mustertest - Verkauf

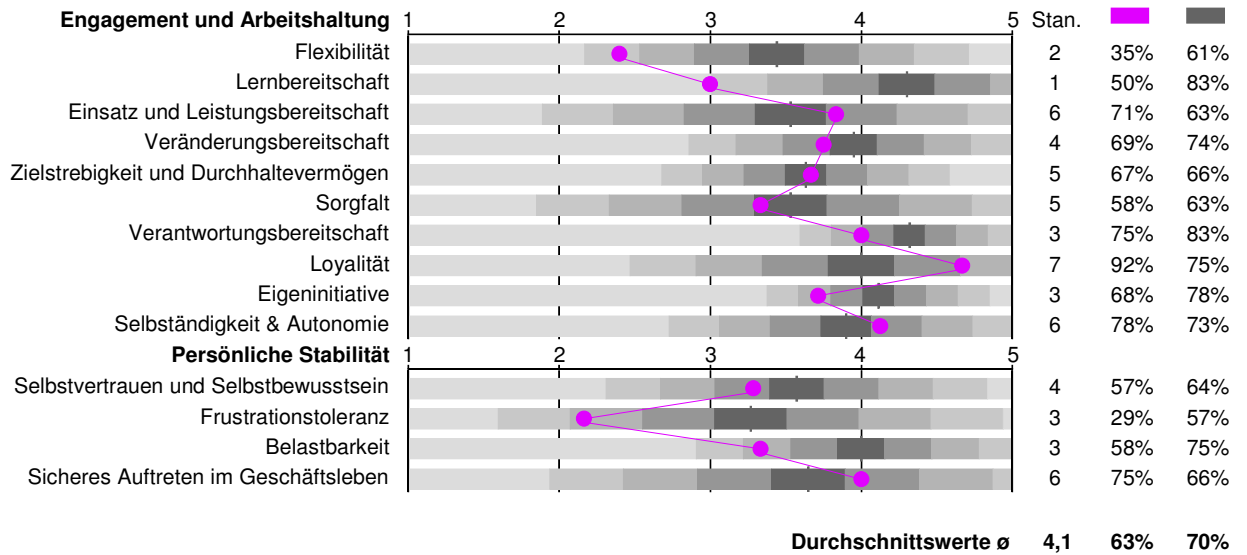
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich leicht über- bzw- unter. über- bzw- unter. weit über- bzw- unterd. sehr weit über- bzw- unter
● Herr Richard Mustertest



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.2.a Frau Andrea Testuser - Eigenschaften

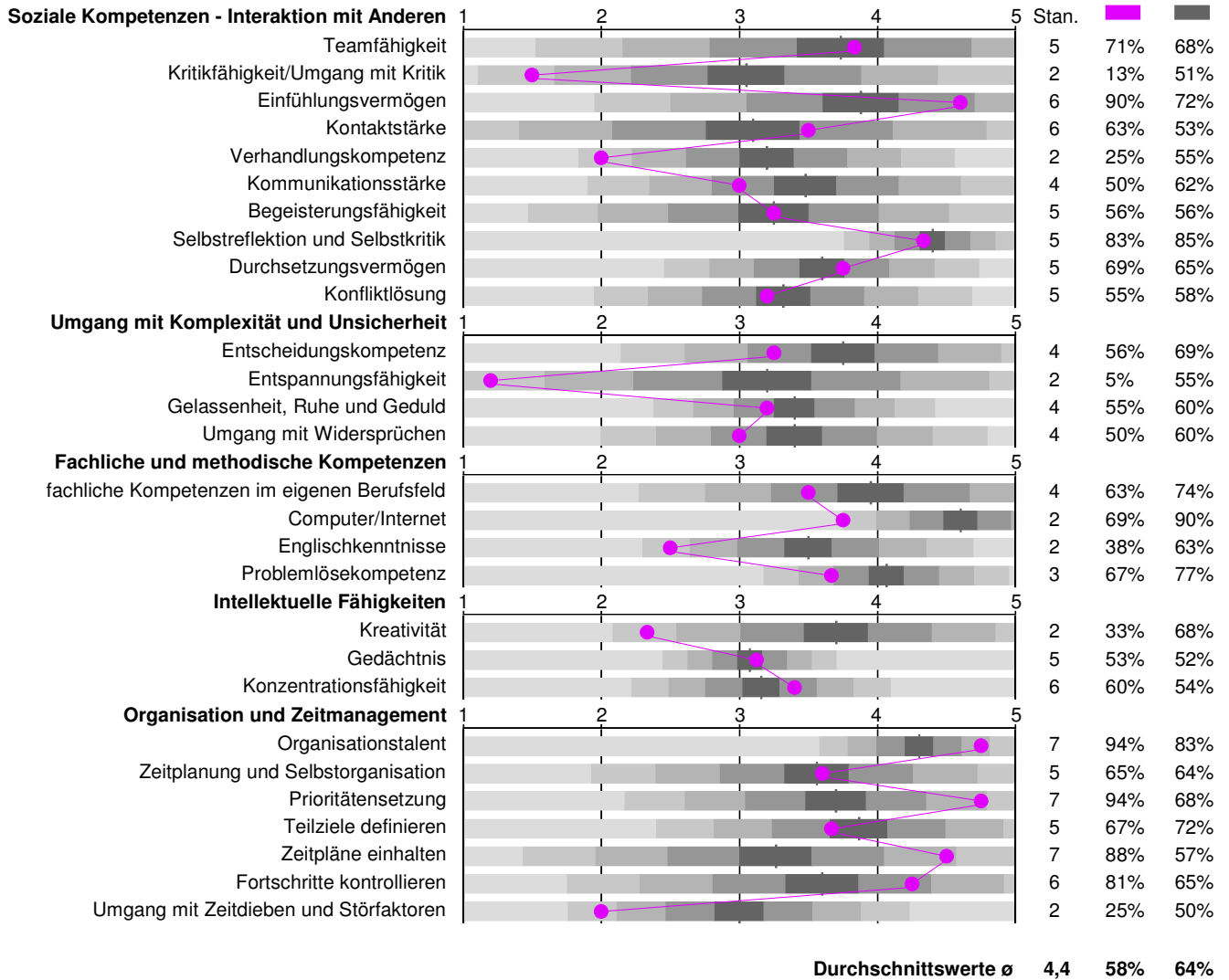
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich leicht über- bzw- unter. über- bzw- unter. weit über- bzw- unterd. sehr weit über- bzw- unter
● Frau Andrea Testuser



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.3.b Frau Andrea Testuser - Kompetenzen

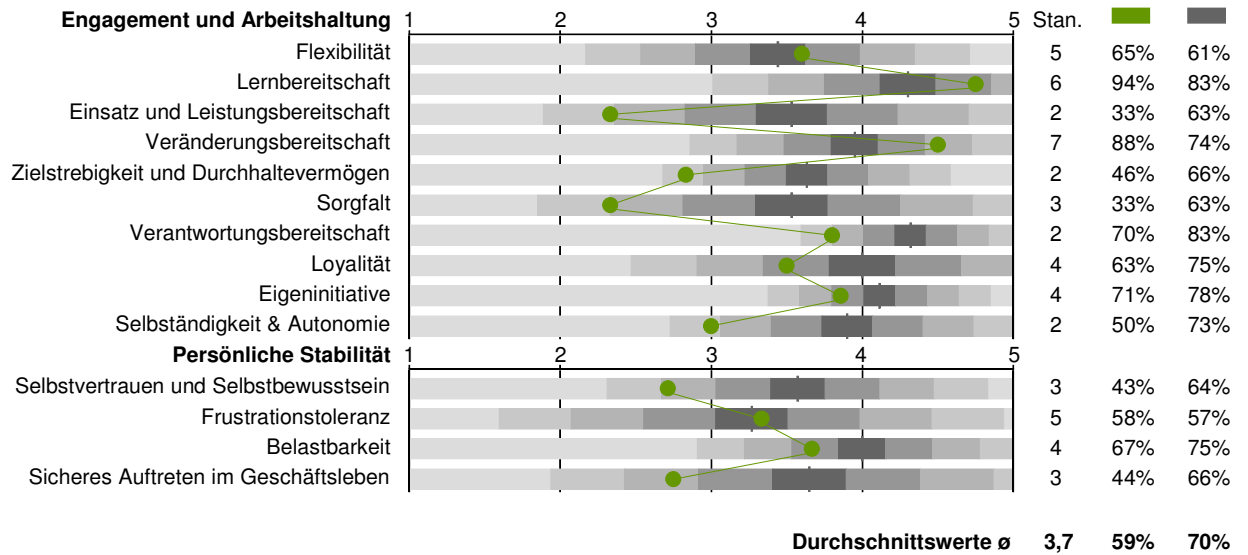
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich leicht über- bzw- unter. über- bzw- unter. weit über- bzw- unterd. sehr weit über- bzw- unter
● Frau Andrea Testuser



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.3.a Frau Erika Beispiel - Eigenschaften

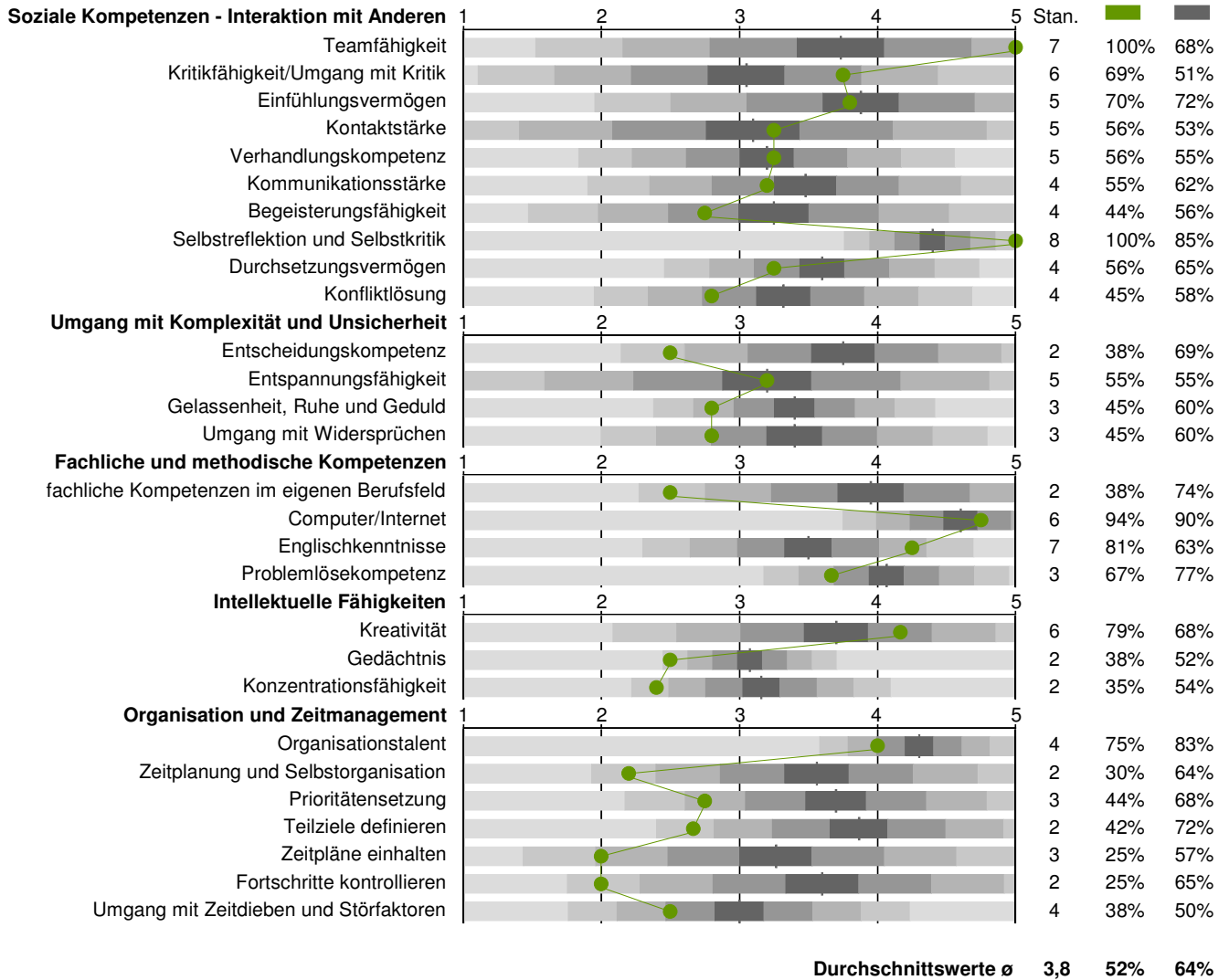
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich leicht über- bzw- unter. über- bzw- unter. weit über- bzw- unterd. sehr weit über- bzw- unter
● Frau Erika Beispiel



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.3.b Frau Erika Beispiel - Kompetenzen

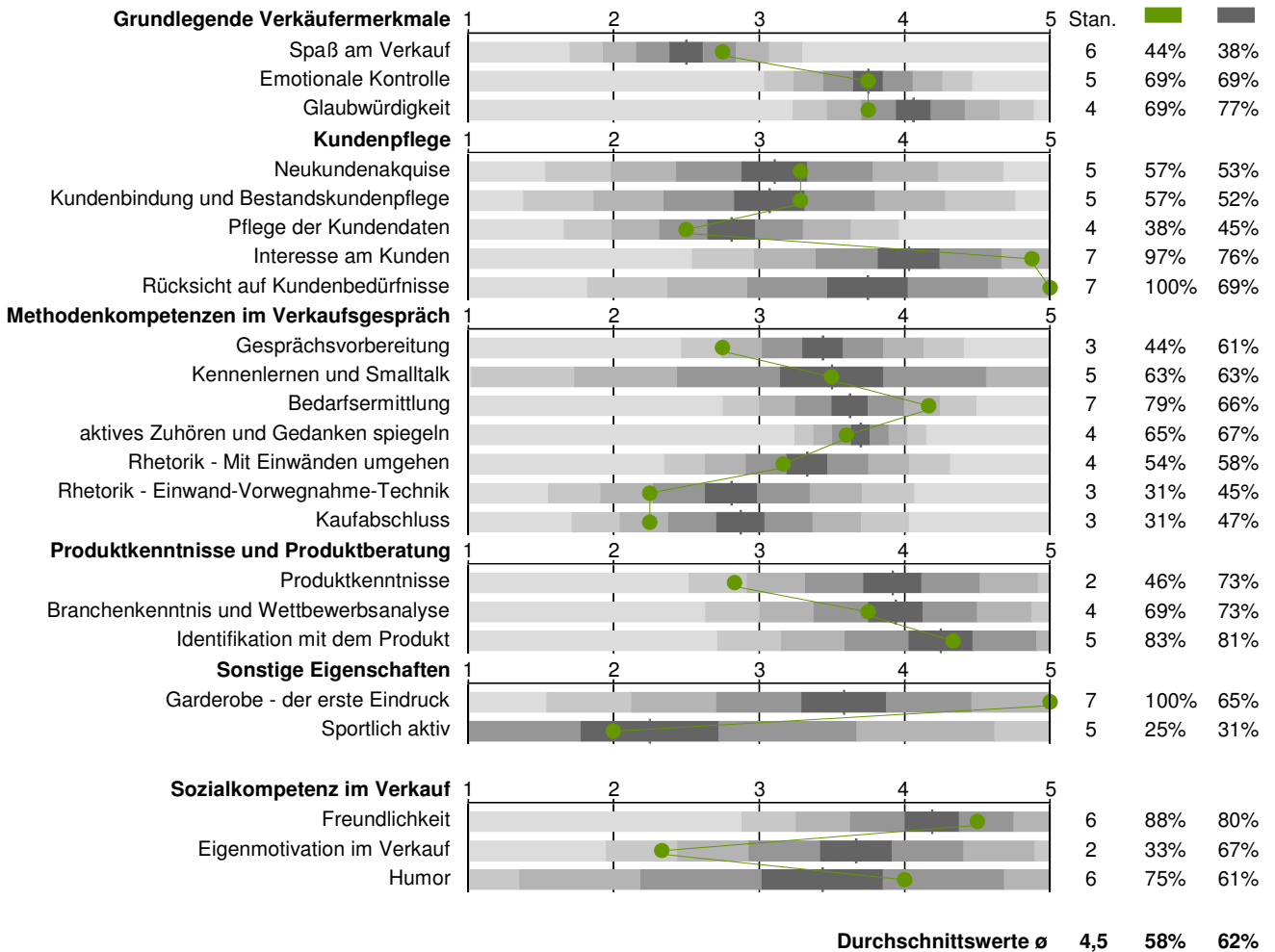
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich leicht über- bzw- unter. über- bzw- unter. weit über- bzw- unter. sehr weit über- bzw- unter
● Frau Erika Beispiel



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.4.c Frau Erika Beispiel - Verkauf

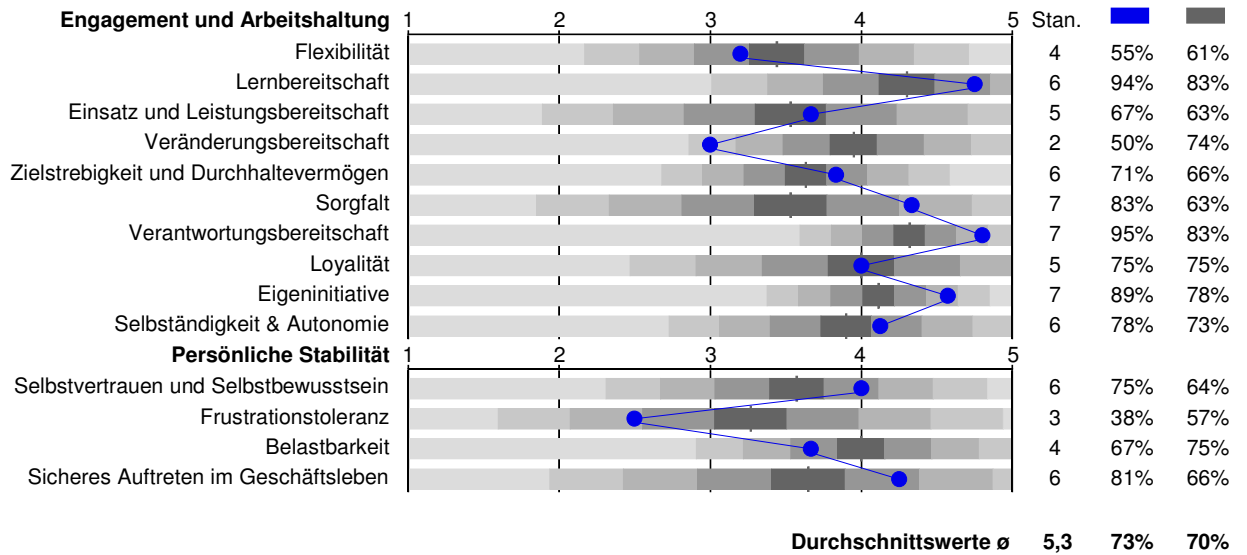
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich leicht über- bzw- unter. über- bzw- unter. weit über- bzw- unterd. sehr weit über- bzw- unter
● Frau Erika Beispiel



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.4.a Frau Karla Muster - Eigenschaften

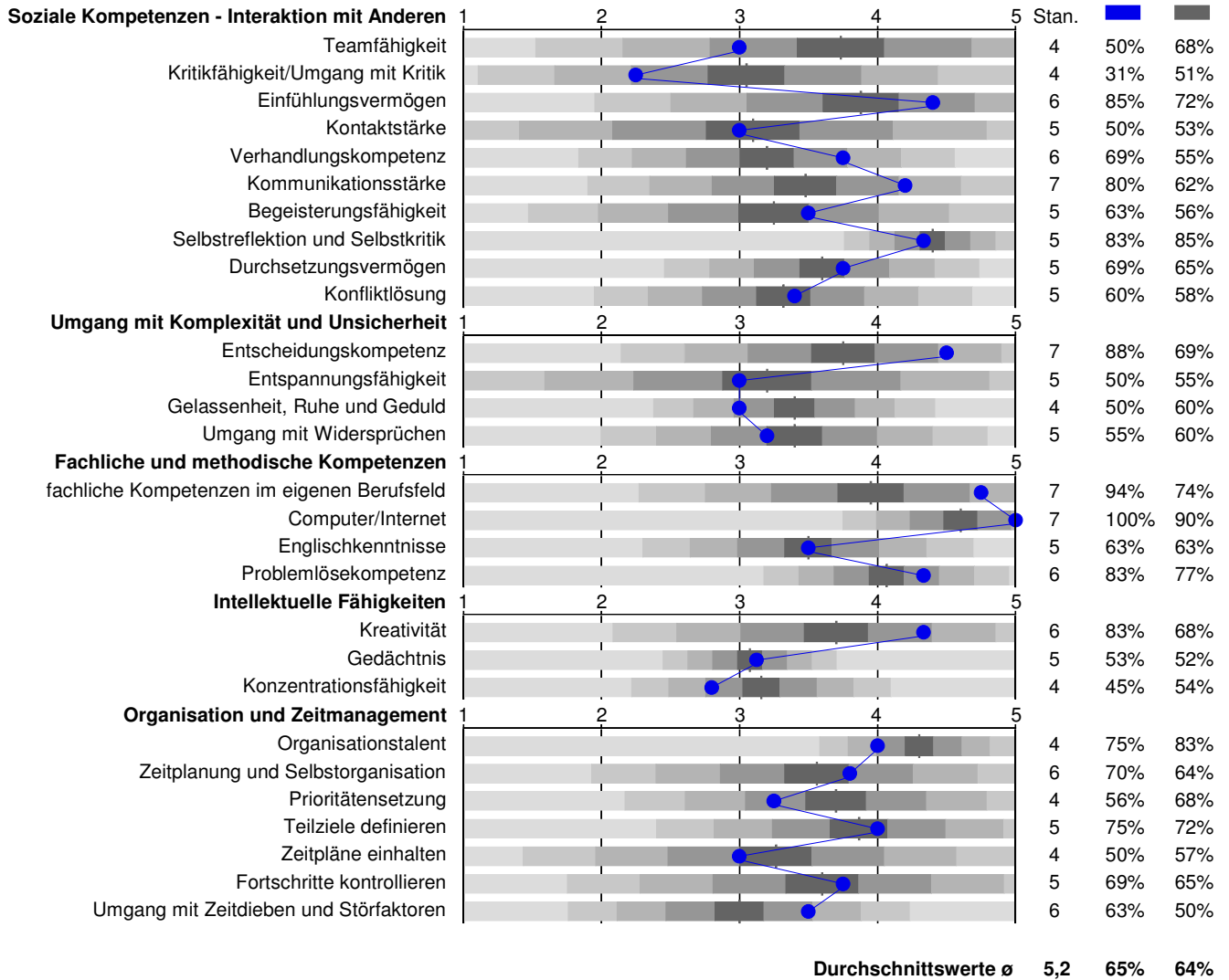
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich leicht über- bzw- unter. über- bzw- unter. weit über- bzw- unter. sehr weit über- bzw- unter
● Frau Karla Muster



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.4.b Frau Karla Muster - Kompetenzen

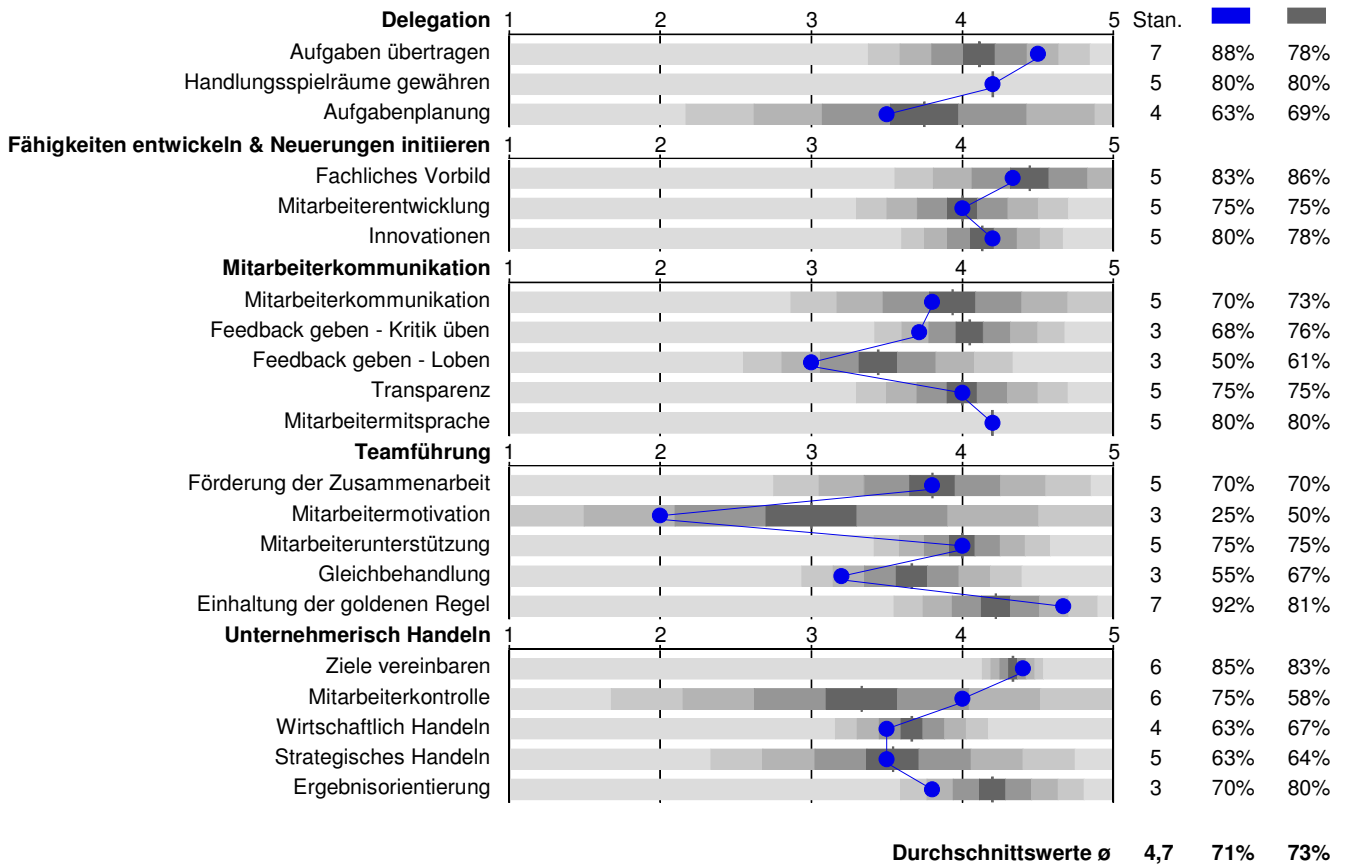
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich leicht über- bzw- unter. über- bzw- unter. weit über- bzw- unterd. sehr weit über- bzw- unter
● Frau Karla Muster



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.4.c Frau Karla Muster - Führung

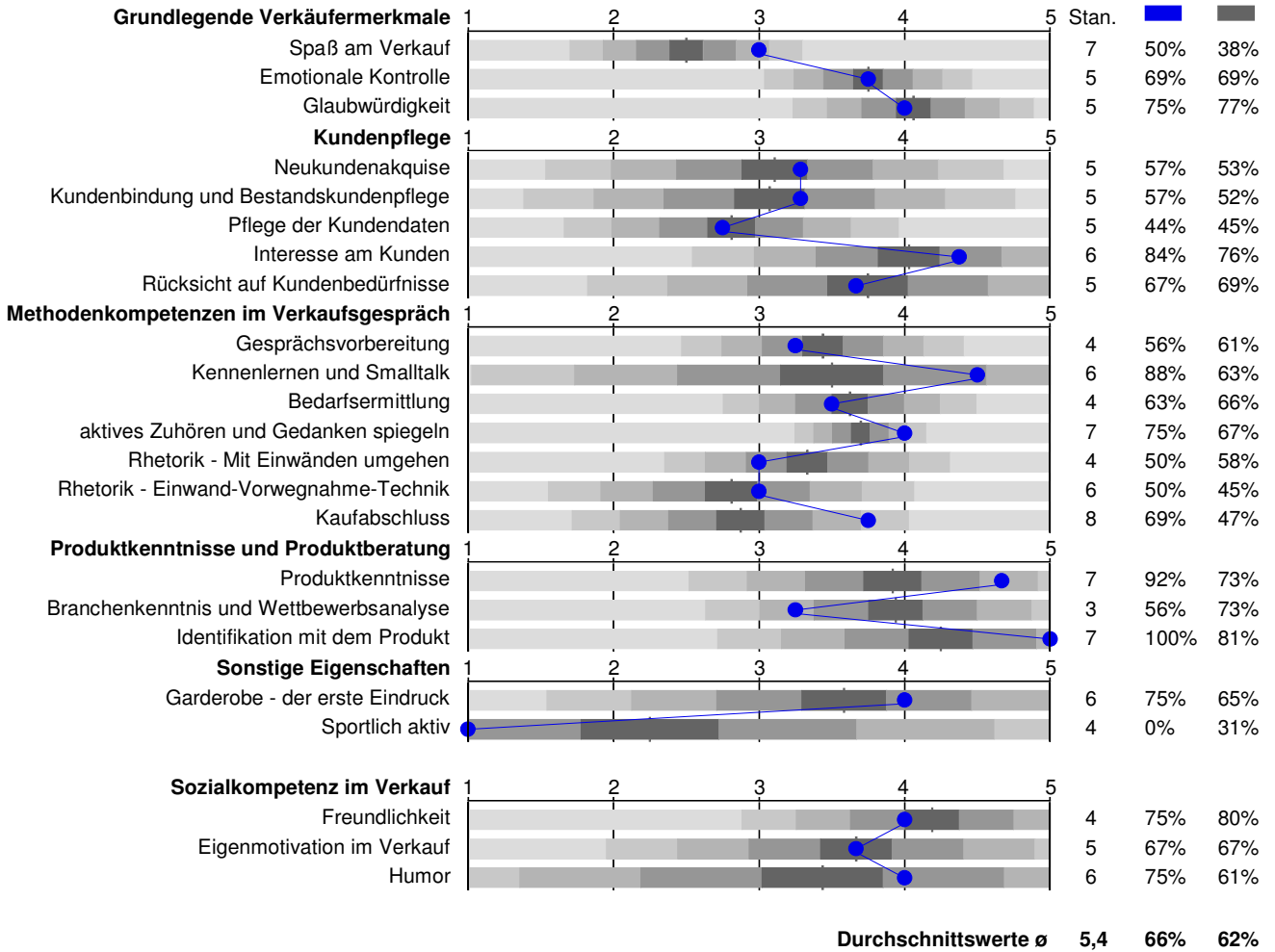
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich leicht über- bzw- unter. über- bzw- unter. weit über- bzw- unterd. sehr weit über- bzw- unter
● Frau Karla Muster



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.5.d Frau Karla Muster - Verkauf

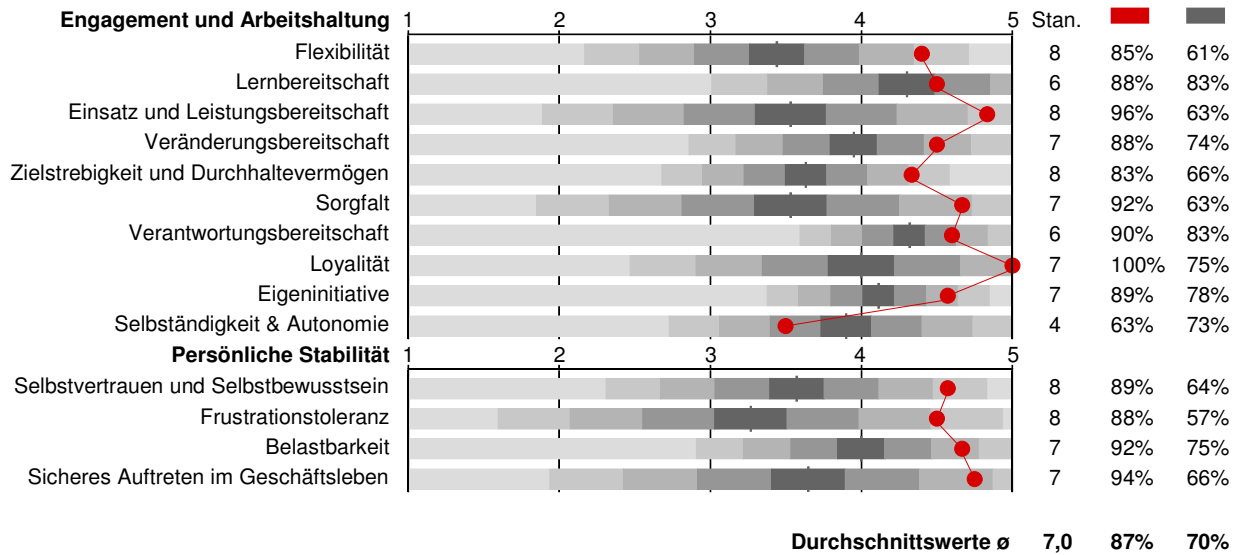
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich leicht über- bzw- unter. über- bzw- unter. weit über- bzw- unterd. sehr weit über- bzw- unter
● Frau Karla Muster



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.5.a Herr Marius Example - Eigenschaften

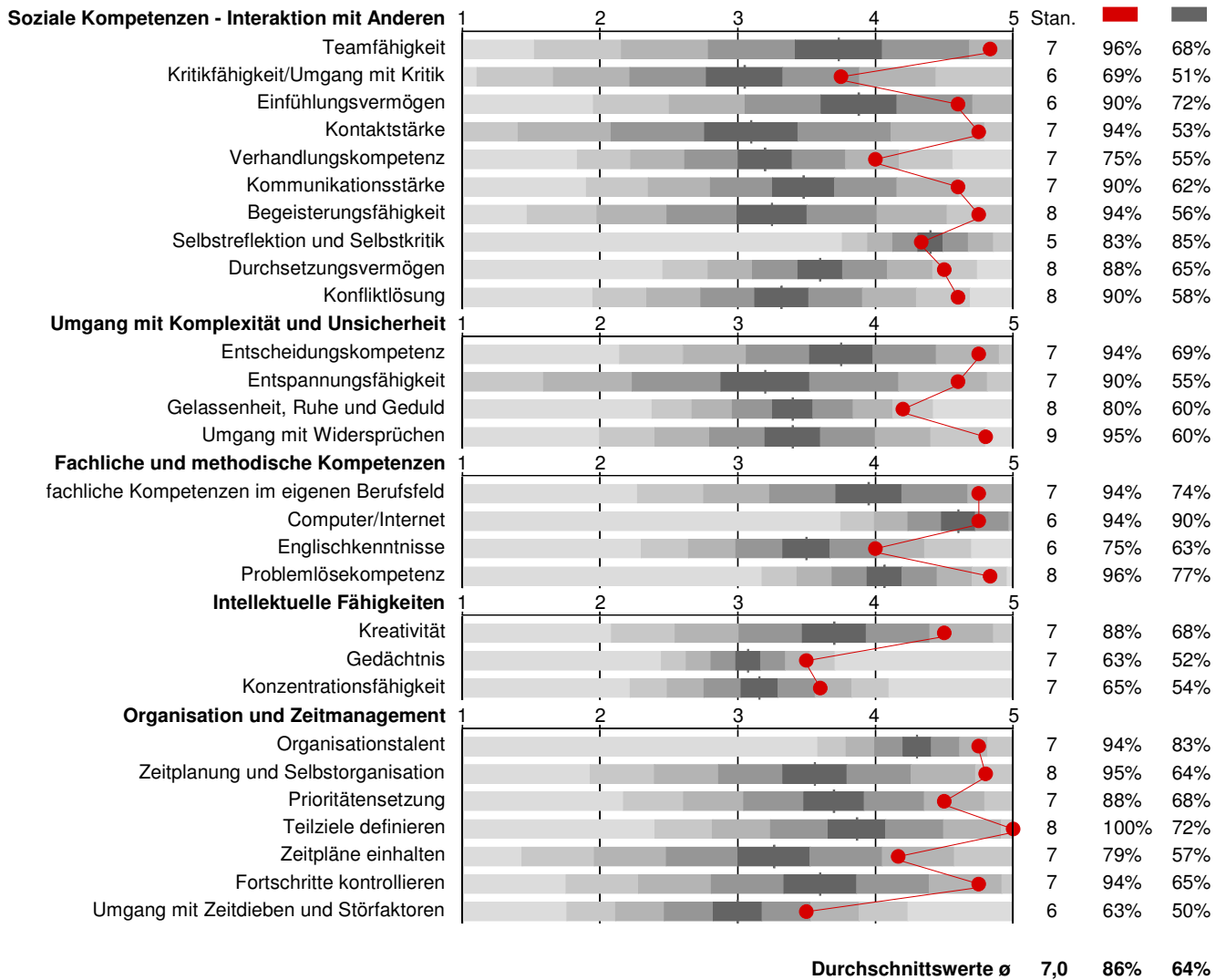
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich
 leicht über- bzw- unter.
 über- bzw- unter.
 weit über- bzw- unterd.
 sehr weit über- bzw- unter
● Herr Marius Example



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.5.b Herr Marius Example - Kompetenzen

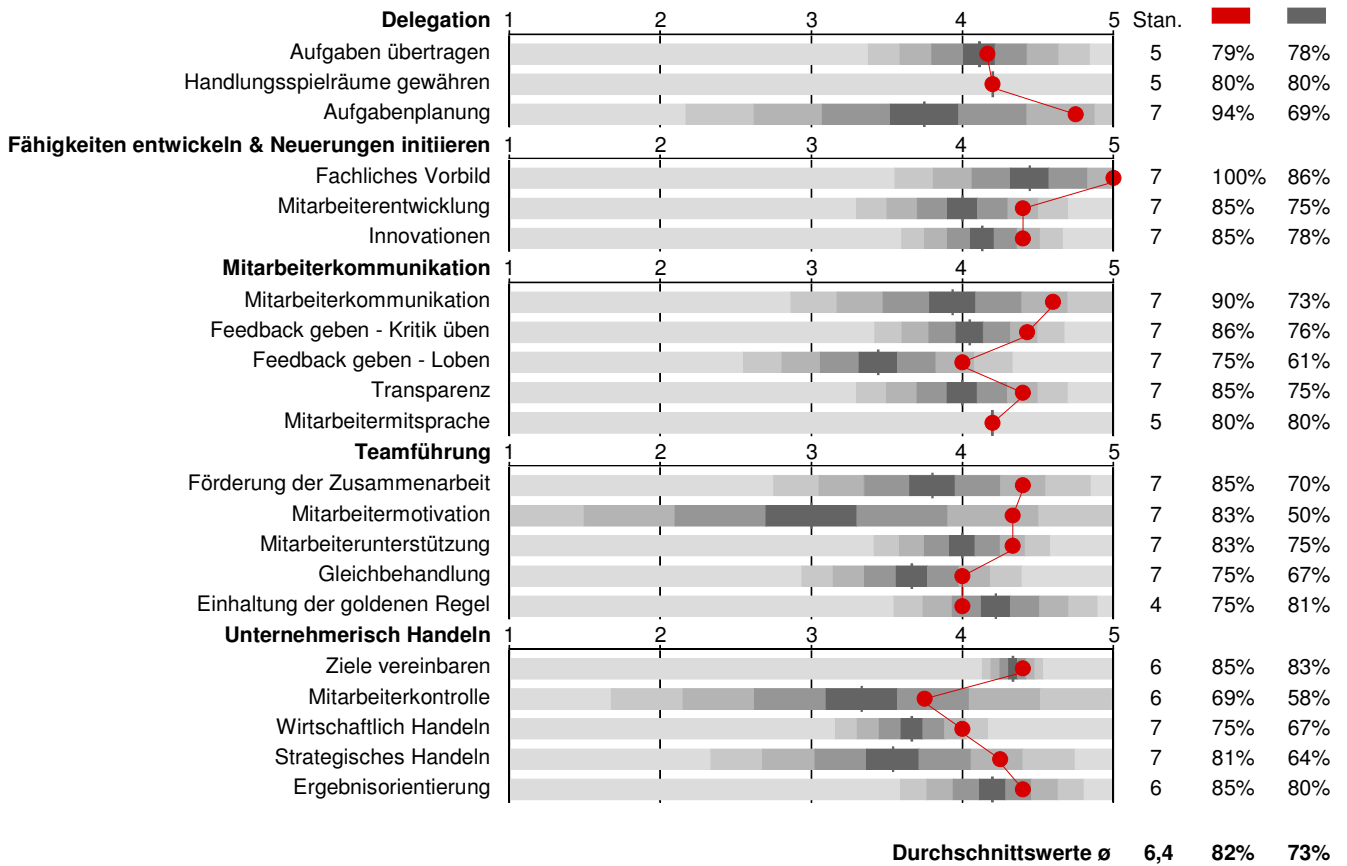
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich
 leicht über- bzw- unter.
 über- bzw- unter.
 weit über- bzw- unterd.
 sehr weit über- bzw- unter
● Herr Marius Example



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.5.c Herr Marius Example - Führung

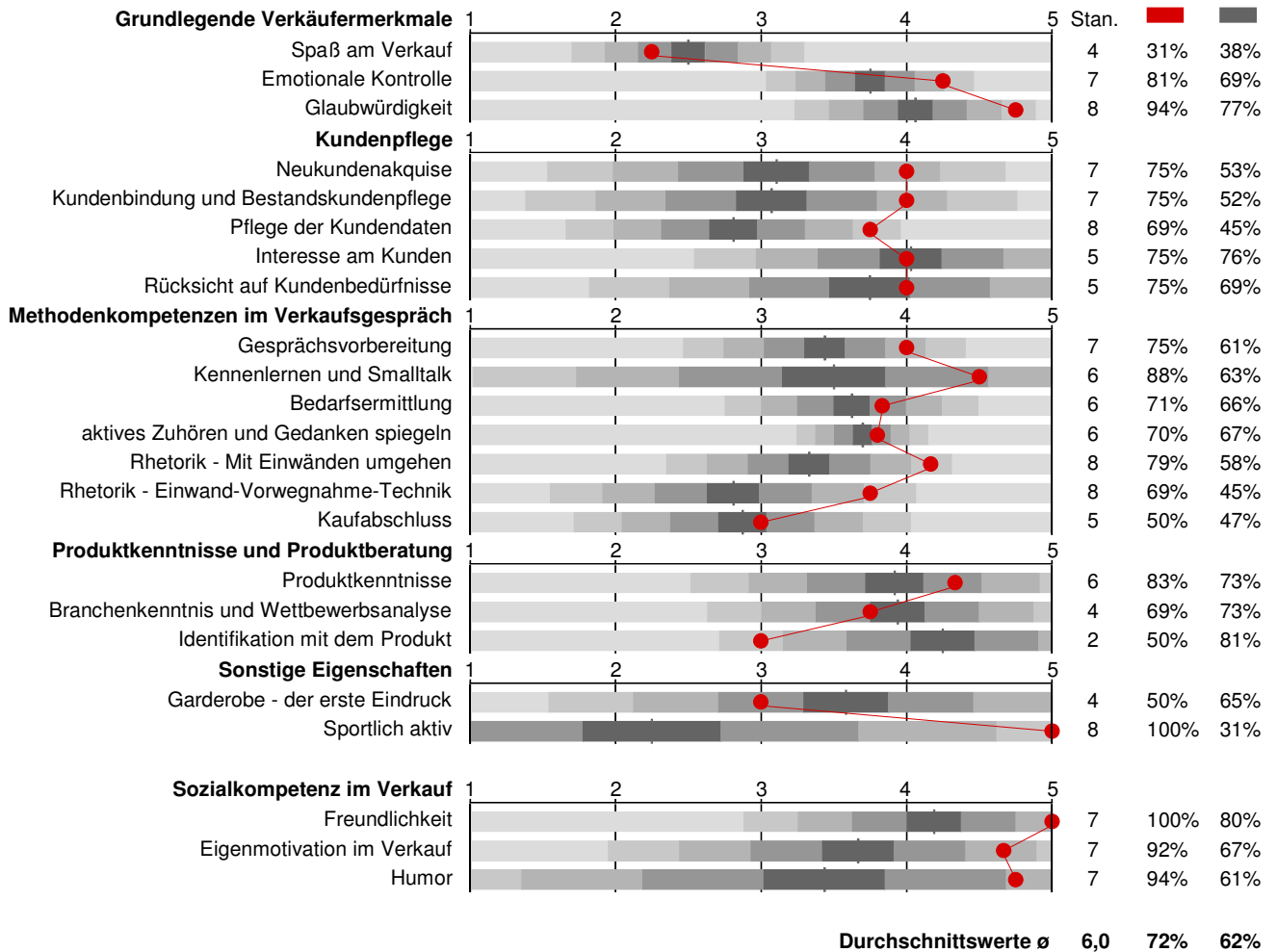
gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich
 leicht über- bzw- unter.
 über- bzw- unter.
 weit über- bzw- unterd.
 sehr weit über- bzw- unter
● Herr Marius Example



9. Einzelübersicht der Teilnehmerwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

9.6.d Herr Marius Example - Verkauf

gepedu-Referenzgruppe
 durchschnittlich leicht über- bzw- unter. über- bzw- unter. weit über- bzw- unterd. sehr weit über- bzw- unter
● Herr Marius Example



10. Gruppenmittelwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

In diesem Bericht zeigen wir Ihnen, wie sich der **Gruppenmittelwert** gegenüber der **gepedu-Referenzgruppe** verhält. Damit können Sie einschätzen, ob Ihre Teilnehmer im Vergleich zu anderen Teilnehmern (gepedu-Referenzgruppe) eher höhere oder niedrigere Werte in den Merkmalen erreichen.

Der **Gruppenmittelwert** ist das durchschnittliche Ergebnis aller Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die in diesen Bericht eingehen (siehe Gruppenmittelwert in der Einleitung).

Die **gepedu-Referenzgruppe** ist grau eingefärbt. Dabei handelt es sich um die durchschnittlichen Referenzwerte, welche den Teilnehmern in ihren Auswertungen gegenübergestellt wurden. Wie sich die **gepedu-Referenzgruppe** verteilt, können Sie den grauen Balken entnehmen. Diese werden umso heller, je weiter der Abstand des Balkens vom Mittelwert ist. Die Länge und Helligkeit der grauen Balken ergeben sich aus den Stanine-Werten (siehe Erklärung Stanine-Werte) der Verteilung der Ergebnisse der Referenzgruppe im jeweiligen Merkmal.

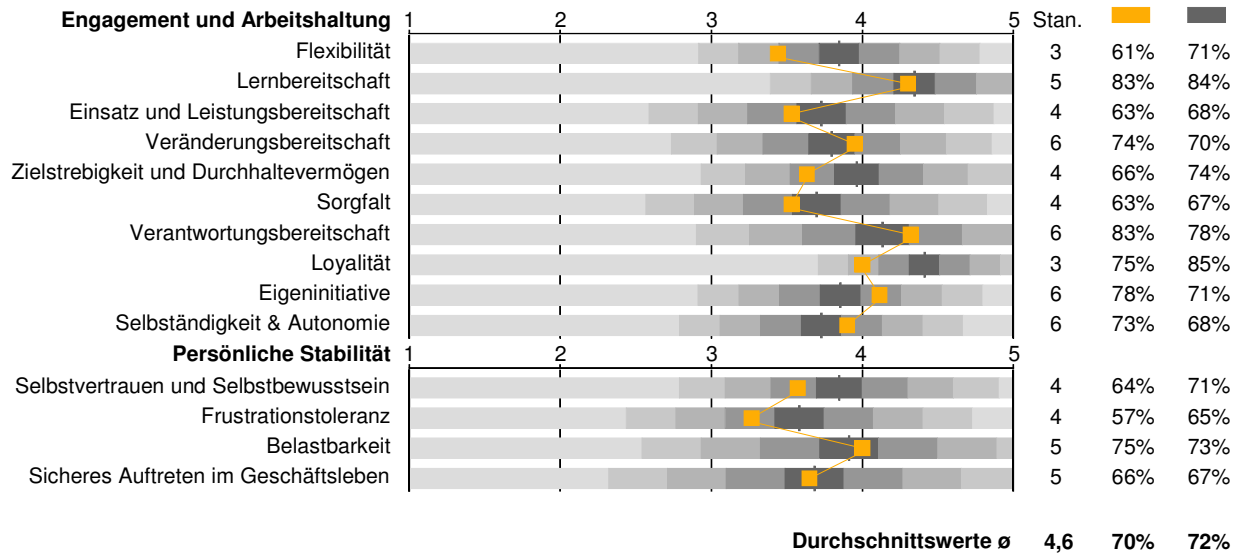
Am rechten Ende jedes Ergebnisbalkens sehen Sie den Stanine-Wert des Gruppenmittelwertes im Bezug auf die gepedu-Referenzgruppe. Ist dieser kleiner fünf, erzielen Ihre Teilnehmer im Durchschnitt eher niedrigere Werte, als andere Teilnehmer. Ist der Stanine-Wert größer 5, erzielen Ihre Teilnehmer im Durchschnitt eher höhere Werte. Ist der Stanine-Wert 5, erzielen Ihre Teilnehmer in etwa die gleichen Werte, wie andere Teilnehmer.

Am unteren Ende finden Sie die Durchschnittswerte der drei rechten Spalten der Tabelle. Der erste Wert ist der arithmetische Stanine-Wert der Gruppenmittelwerte für. Rechts daneben ist das arithmetische Mittel der Gruppenmittelwerte gefolgt vom arithmetischem Mittelwert der gepedu-Referenzgruppe.

10. Gruppenmittelwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

10.a Eigenschaften

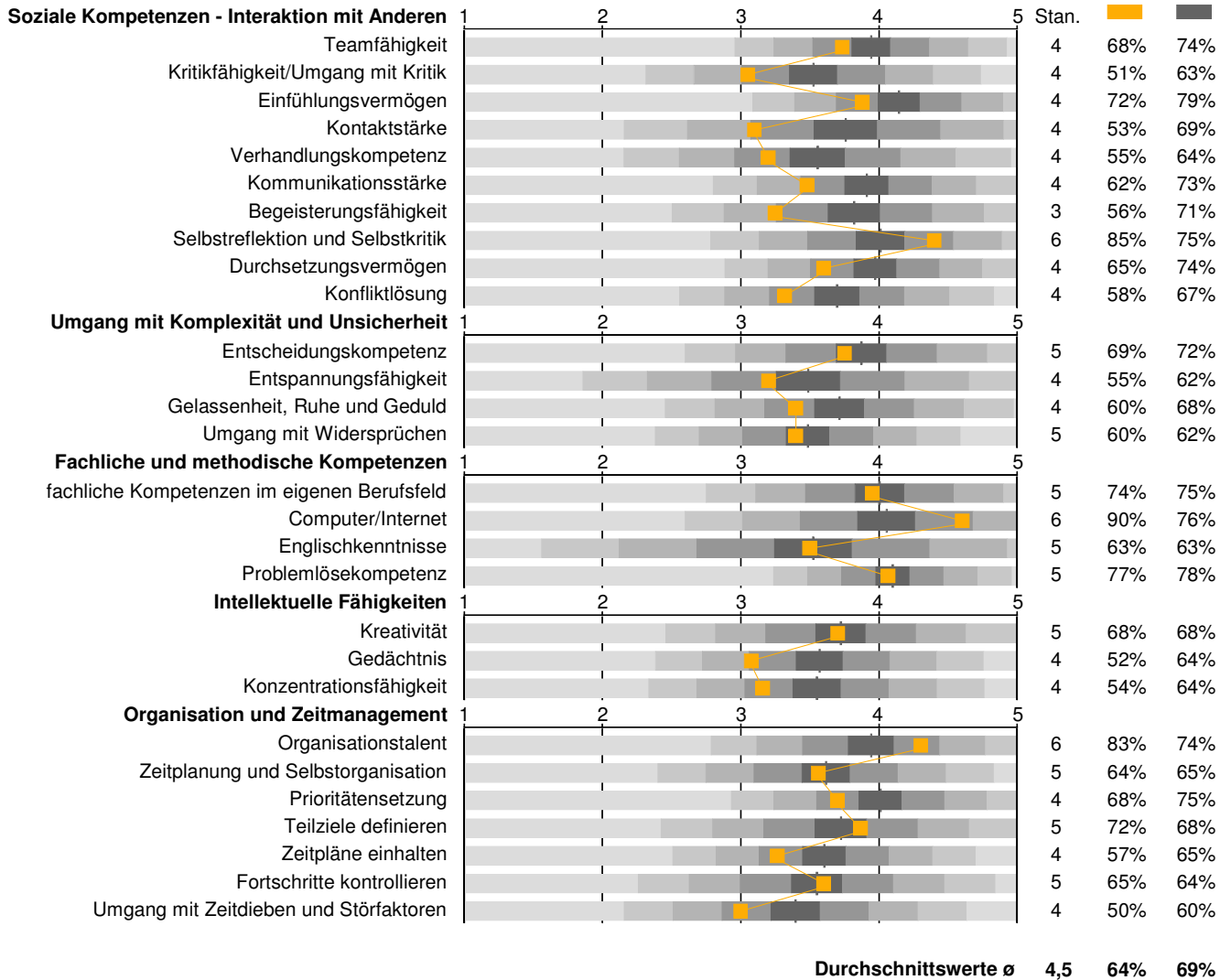
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter.



10. Gruppenmittelwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

10.b Kompetenzen

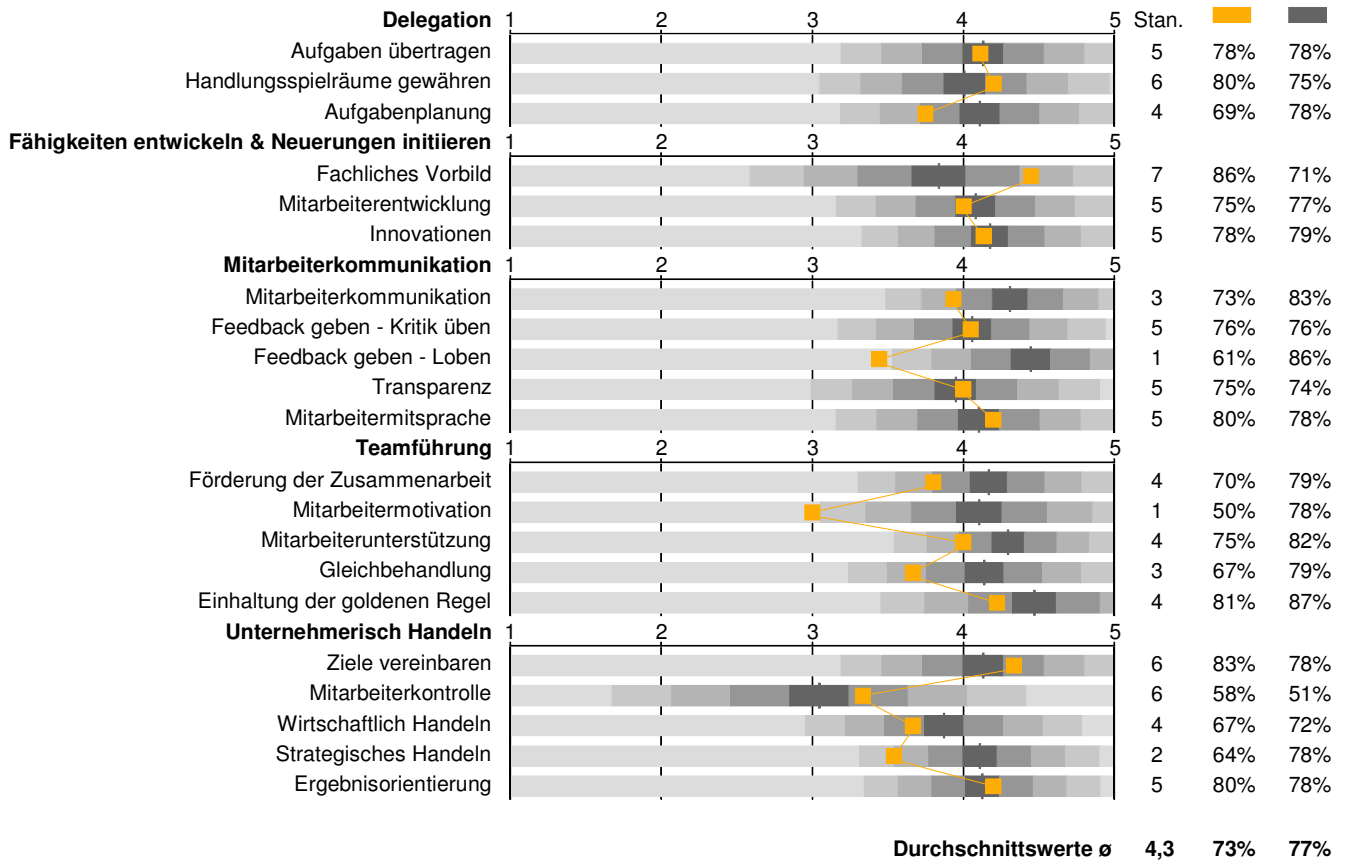
■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter.



10. Gruppenmittelwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

10.c Führung

■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter.



10. Gruppenmittelwerte vs. gepedu-Referenzgruppe

10.d Verkauf

■ Gruppenmittelwert ■ gepedu-Referenzgruppe
■ durchschnittlich ■ leicht über- bzw- unter. ■ über- bzw- unter. ■ weit über- bzw- unterd. ■ sehr weit über- bzw- unter.

